

Dresden.
DIESTAG

Statistische Mitteilungen

Arbeit und Soziales 2015

Vorbemerkungen

Aus datenschutzrechtlichen und fachstatistischen Gründen werden für Tabellen folgende Stadtteile anderen hinzugefügt:

33	Flughafen/Industriegebiet Klotzsche	zu	31	Klotzsche
34	Hellerberge	zu	31	Klotzsche
44	Dresdner Heide	zu	42	Bühlau/Weißer Hirsch

Gebiete, zu denen Stadtteile hinzugefügt wurden, sind mit "*" gekennzeichnet.

Gender Mainstreaming: alle verfügbaren Daten wurden geschlechterbezogen aufgeschlüsselt. Falls Daten nicht nach Geschlecht differenziert ausgewiesen sind, standen sie zur Auswertung nicht zur Verfügung.

Zeichenerklärung

- Nichts vorhanden (genau Null)
- 0 Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfeld gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- davon Aufgliederung einer Gesamtmenge in alle Teilmengen
- darunter nur einzelne Teilmengen werden aufgeführt
- Stand: wenn nicht anders angegeben, gilt als Stichtag der 31.12. des entsprechenden Jahres

Karten: cardo WebGis unter Nutzung von Apache FOP

Inhalt

[illegible]

Tabellenverzeichnis

1	Arbeitsmarkt	
1.1.1	Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014	16
1.1.3	Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014	17
1.1.4	Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014	17
1.1.5	Arbeitnehmer am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014	18
1.1.6	Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014	19
1.1.7	Arbeitsvolumen je Arbeitnehmer am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014	19
1.2.1	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2010 bis 2015	21
1.2.3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort nach Personengruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015	22
1.2.4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort nach Altersgruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015	23
1.2.6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten zur Jahresmitte 2010 bis 2015	24
1.2.7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten, Beschäftigungsart und Strukturmerkmalen zur Jahresmitte 2015	25
1.2.8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten, Beschäftigungsart und Strukturmerkmalen zur Jahresmitte 2015	26
1.2.9	Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort nach Strukturmerkmalen zur Jahresmitte 2012 bis 2015	27
1.2.10	Sozialversicherungspflichtig und Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit am Arbeitsort zur Jahresmitte 2013 bis 2015	28
1.2.11	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2015	30
1.2.13	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2012 bis 2015 - insgesamt	34
1.2.14	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2012 bis 2015 - Männer	36
1.2.15	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2012 bis 2015 - Frauen	38
1.2.16	Pendler nach Personen- und Altersgruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015	40
1.2.18	Pendlersaldo nach Personen- und Altersgruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015	41
1.2.20	Pendlerverflechtungen Dresdens auf überregionaler Ebene - Einpendler zur Jahresmitte 2015	42
1.2.21	Pendlerverflechtungen Dresdens auf überregionaler Ebene - Auspendler zur Jahresmitte 2015	43
1.2.22	Pendlerverflechtungen Dresdens zum Umland - Ein- und Auspendler zur Jahresmitte 2011 bis 2015	44
1.2.23	Pendlerverflechtungen des Dresdner Umlands - Ein- und Auspendler zur Jahresmitte 2015	45
1.3.1	Arbeitsmarkt der Stadt Dresden 2010 bis 2015	47
1.3.3	Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen SGB II und SGB III 2013 bis 2015	48
1.3.4	Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen 2015	49
1.3.5	Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen 2015- in Prozent	50
1.3.6	Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen 2015- Änderung zum Vorjahr	51
1.3.7	Arbeitslose nach Personengruppen und Stadtteilen 2015	52
1.3.8	Arbeitslosenanteile nach Altersgruppen und Stadtteilen 2015- in Prozent	54
1.3.9	Arbeitslose nach Personen- und Altersgruppen und Stadtteilen 2015	56
1.3.10	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015- insgesamt	58
1.3.11	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015- Männer	60
1.3.12	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015- Frauen	62
1.3.13	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015- Ausländer	64
1.3.14	Arbeitslose nach Stadtteilen 2013 bis 2015- weitere Personengruppen	66
1.3.15	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 15- bis 24-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015	68
1.3.16	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 25- bis 54-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015	70
1.3.17	Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 55- bis 64-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015	72
2	Soziales	
2.1.1	Personen in Bedarfsgemeinschaften 2015	78
2.1.3	Leistungsberechtigte nach Altersgruppen 2011 bis 2015	79
2.1.5	Regelleistungsberechtigte SGB II nach Stadtteilen 2015	80
2.1.6	Regelleistungsberechtigte SGB II nach Stadtteilen 2015 - Anteile an Einwohnern in Prozent	82
2.1.11	Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsberechtigten 2010 bis 2015	86

2.1.13	Bedarfsgemeinschaften (BG) nach Typ 2010 bis 2015	87
2.1.15	Single-Bedarfsgemeinschaften nach Altersgruppen 2010 bis 2015	88
2.1.17	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern 2010 bis 2015	89
2.1.19	Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2015	90
2.2.1	Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Kapitel 3) 2010 bis 2015 - alle Träger	95
2.2.2	Bedarfsgemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Kapitel 3) 2010 bis 2015 - alle Träger	95
2.2.3	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4) 2010 bis 2015 - alle Träger	96
2.2.4.	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4) nach Altersgruppen 2010 bis 2015 - alle Träger	96
2.2.5	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4) pro Tausend Einwohner am Ort der Hauptwohnung 2010 bis 2015 - alle Träger	96
2.2.6	Empfänger von Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Jahres am Wohnort Dresden 2009 bis 2015 - alle Träger	97
2.2.7	Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach Hilfeart 2009 bis 2015	97
2.2.8	Empfänger von Leistungen nach SGB XII (Kapitel 3, 4 und 7) nach Stadtteilen, Geschlecht und Wohnart 2015 - nur Träger Dresden, Stadt	98
2.3.1	Haushalte mit allgemeinem Wohngeld nach der sozialen Stellung des Antragstellers 2010 bis 2015	101
2.3.2	Haushalte mit allgemeinem Wohngeld nach Durchschnittsbeträgen für Wohnkosten, Wohngeld und Wohnfläche 2010 bis 2015	101
2.3.4	Wohngeldempfangshaushalte nach Art des Wohngeldes bzw. der Haushaltsgröße 2010 bis 2015	102
2.3.5	Anteil Wohngeldempfangshaushalte an Haushalten nach Haushaltsgröße 2010 bis 2015 - in Prozent	102
2.3.6	Wohngeldempfangshaushalte nach Art des Wohngeldes 2010 bis 2015	102
2.4.1	Regelleistungsempfänger nach Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status und Stellung zum Haushalts- vorstand 2015	104
2.4.3	Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2010 bis 2015	105
2.4.4	Regelleistungsempfänger nach Geschlecht und Alter 2010 bis 2015	105
2.4.5	Haushalte von Regelleistungsempfängern am Jahresende nach Haushaltstyp 2010 bis 2015	105
2.5.1	Schwerbehinderte nach Altersgruppen 2010 bis 2015	107
2.5.2	Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 2010 bis 2015	107
2.5.4	Schwerbehinderte nach Art und Ursache der schwersten Behinderung 2015	108
2.5.5	Behinderte nach Grad der Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen 2015	108
2.5.7	Schwerbehinderte mit gültigem Schwerbehindertenausweis 2015	109
2.6.1	Senioren- und Pflegeheime und Einrichtungen mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege nach Ortsamtsbereichen 2015	110
2.6.2	Senioren- und Pflegeheime 2010 bis 2015	110
2.6.3	Sonstige ausgewählte soziale Einrichtungen 2010 bis 2015	110
2.7.1	Anzahl Krankenhäuser und Betten 2010 bis 2015	111
2.7.3	Krankenhausträger und Betten 2015	111
2.7.4	Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2013 bis 2015	112
2.8.1	Ärzte 2010 bis 2015	113
2.8.2	Zahnärzte, Apotheken und Tierärzte 2010 bis 2015	113

Abbildungsverzeichnis

2	Soziales	
2.1.2	Auswirkungen der Datenrevision 2014	78
2.1.4	Leistungsberechtigte 2005 bis 2015 - Anteil an Einwohnern nach Altersgruppen in Prozent	79
2.1.12	Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsberechtigten 2010 bis 2015	86
2.1.14	Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte nach Haushaltstyp 2005 bis 2015	87
2.1.16	Anzahl Single-Bedarfsgemeinschaften \triangleq Anzahl Leistungsberechtigte nach Altersgruppen	88
2.1.18	Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahren 2005 bis 2015	89
2.3.3	Wohngeldempfängerhaushalte 1994 bis 2015	101
2.4.2	Asylbewerber 1995 bis 2015	104
2.5.3	Schwerbehinderte insgesamt und je Einwohner 2000 bis 2015 - in Prozent	107
2.5.6	Schwerbehinderte nach Altersgruppen und Art der schwersten Behinderung 2015 - in Prozent	108
2.5.8	Schwerbehinderte mit gültigem Schwerbehindertenausweis und Merkzeichen im Ausweis nach Altersgruppen 2015	109
2.7.2	Anzahl der Betten und durchschnittliche Verweildauer 2000 bis 2015	111
2.7.4	Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2013 bis 2015	112

Kartenverzeichnis

1	Arbeitsmarkt	
1.2.12	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2015/Änderung zu 2014	33
1.3.18	Arbeitslose Rechtskreis SGB II 2015/Änderung zu 2014	74
1.3.19	Langzeitarbeitslose 2015/Änderung zu 2014	75
1.3.20	Arbeitslose 2015/Änderung zu 2014	76
2	Soziales	
2.1.20	Personen je Regelleistungsbedarfsgemeinschaft 2015	92
2.1.21	Regelleistungsbedarfsgemeinschaften mit 1 Person 2015	92
2.1.22	Regelleistungsbedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre 2015	93
2.1.23	Alleinerziehende Regelleistungsbedarfsgemeinschaften 2015	93

Definitionen

Erwerbstätige

Zu den Erwerbstätigen zählen alle Personen, die einer - auch geringfügigen und nicht zum Lebensunterhalt ausreichenden - Tätigkeit zum Zwecke des Erwerbs nachgehen, unabhängig von der von ihnen tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden Arbeitszeit. Zu den Erwerbstätigen gehören demnach alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis stehen (Beamte einschließlich Soldaten, Angestellte, Arbeiter und Auszubildende), als Selbstständige ein Gewerbe beziehungsweise eine Landwirtschaft betreiben, einen freien Beruf ausüben oder als mithelfende Familienangehörige tätig sind. Erwerbstätige, die mehrere Tätigkeiten ausüben, werden nur einmal nach ihrer Haupttätigkeit erfasst.

Erwerbspersonen

Die Erwerbspersonen setzen sich zusammen aus den Erwerbstätigen und den Erwerbslosen. Alle Personen mit Wohnsitz im Bundesgebiet, die während des Erhebungszeitraumes eine unmittelbar oder mittelbar auf Erwerb gerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, abhängig Erwerbstätige), unabhängig von der Bedeutung des Ertrages dieser Tätigkeit für ihren Lebensunterhalt und ohne Rücksicht auf die von ihnen tatsächlich geleistete oder vertragsmäßig zu leistende Arbeitszeit.

Arbeitnehmer

Arbeitnehmer üben ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für eine Arbeitgeberin beziehungsweise einen Arbeitgeber in einem abhängigen Arbeitsverhältnis aus und erhalten hierfür eine Vergütung (Arbeitnehmerentgelt: Lohn beziehungsweise Gehalt). Ein Arbeitsverhältnis zwischen Arbeitgeberin/Arbeitgeber und Arbeitnehmerin/Arbeitnehmer ist gegeben, wenn zwischen beiden ein förmlicher oder auch formloser Vertrag besteht, der normalerweise von beiden Parteien freiwillig abgeschlossen worden ist und demzufolge der Arbeitnehmer für den Arbeitgeber gegen eine Geld- oder Sachvergütung arbeitet.

Im Einzelnen zählen hierzu:

- sozialversicherungspflichtig Beschäftigte,
- Personen in beruflicher Ausbildung einschließlich Praktikantinnen und Praktikanten sowie Volontärinnen und Volontäre,
- geringfügig entlohnte und kurzfristig Beschäftigte,
- Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter, Soldatinnen und Soldaten,
- Personen im freiwilligen Wehrdienst und Freiwilligendienst,
- Personen in Beschäftigungsprogrammen (z. B. von den Arbeitsagenturen geförderte Beschäftigungen),
- Leiharbeiterinnen und Leiharbeiter,
- Heimarbeiterinnen und Heimarbeiter,
- Anteilseignerinnen und Anteilseigner von Kapitalgesellschaften, wenn sie in diesen Gesellschaften arbeiten,
- Führungskräfte und
- Hauspersonal

Daneben gelten auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (z. B. Urlauber, Kranke, Streikende, Ausgesperrte, Mutterschafts- und Elternurlauber, Schlechtwettergeldempfänger und so weiter) als abhängig beschäftigt.

Beschäftigtenstatistik

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf einer Totalauszählung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum jeweiligen Stichtag. Sie basiert auf einem integrierten und automatischen Meldeverfahren zwischen Arbeitgebern, Krankenkassen, Rentenversicherungen und der Bundesagentur für Arbeit. Dabei werden von den auskunftspflichtigen Arbeitgebern Angaben über alle Arbeitnehmer, einschließlich der Auszubildenden, die kranken-, pflege- und rentenversicherungspflichtig oder beitragspflichtig nach dem SGB III sind beziehungsweise für die Beitragsanteile zu den gesetzlichen Rentenversicherungen entrichtet werden, übermittelt. Die Aufbereitung der Daten und Veröffentlichung von Ergebnissen nach Bezirken erfolgt durch die Bundesagentur für Arbeit. Darüber hinaus werden vom Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern Auswertungen nach Ländern, Kreisen und Gemeinden vorgenommen.

Datenrevision der Beschäftigungsstatistik

Die Bundesagentur für Arbeit (BA) hat die Datenaufbereitung für die Beschäftigungsstatistik im August 2014 modifiziert. Durch eine Veränderung in den Entscheidungsregeln und Messkonzepten zu den Beschäftigungsbeständen können genauere Ergebnisse in diesem Bereich erzielt werden. Des Weiteren erfolgte eine Anpassung der Abgrenzung der „Sozialversicherungspflichtig Beschäftigten“ (SvB) an bestehende rechtliche Grundlagen und damit gleichzeitig eine Annäherung an die statistischen Erhebungen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO und deren "Erwerbstätigenkonzept". In deren Folge sind neue Personengruppen hinzugekommen, wie z. B.

- Behinderte Menschen in anerkannten Werkstätten oder gleichartigen Einrichtungen
- Personen in Einrichtungen der Jugendhilfe, Berufsbildungswerken oder ähnlichen Einrichtungen für behinderte Menschen
- Personen, die ein freiwilliges soziales, ein freiwilliges ökologisches Jahr oder einen Bundesfreiwilligendienst leisten.

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer sind alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschließlich Personen in beruflicher Ausbildung) erfasst werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen die Selbstständigen, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten.

Die Wirtschaftsgliederung wird nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ verschlüsselt.

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Der Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten liegen die von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit zu Grunde.

Ein- und Auspendler

Die Einpendler sind alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die ihren Wohnort außerhalb von Dresden und ihren Arbeitsort in Dresden haben. Die Zahl der Auspendler sind die Beschäftigten, die ihren Wohnort in Dresden haben und deren Arbeitsort sich außerhalb von Dresden befindet.

Der Pendlersaldo wird als Differenz aus den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeits- und Wohnort ermittelt.

Arbeitslose

Arbeitsuchende sind arbeitslos, wenn sie

- nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Stunden pro Woche arbeiten,
- eine versicherungspflichtige Beschäftigung suchen und dabei den Vermittlungsbemühungen zur Verfügung stehen und
- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben.

Teilnehmer an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik gelten nicht als arbeitslos. Nicht als arbeitslos gelten ferner insbesondere Personen, die

- mehr als zeitlich geringfügig erwerbstätig sind (mindestens 15 Stunden pro Woche),
- nicht arbeiten dürfen oder können,
- ihre Verfügbarkeit einschränken,
- das 65. Lebensjahr vollendet haben,
- sich als Nichtleistungsempfänger länger als drei Monate nicht mehr bei der zuständigen Agentur für Arbeit gemeldet haben,
- arbeitsunfähig erkrankt sind,
- Schüler, Studenten und Schulabgänger sind, die nur eine Ausbildungsstelle suchen sowie
- arbeitserlaubnispflichtige Ausländer und deren Familienangehörige sowie Asylbewerber ohne Leistungsbezug sind, wenn ihnen der Arbeitsmarkt verschlossen ist.

Arbeitslosenquote

Arbeitslosenquoten zeigen die relative Unterauslastung des Arbeitskräfteangebots an, indem sie die (registrierten) Arbeitslosen zu den Erwerbspersonen (EP = Erwerbstätige + Arbeitslose) als Quoten in Beziehung setzen. Die Nennergröße wird als Bezugsgröße bezeichnet. Der Kreis der Erwerbspersonen bzw. der Erwerbstätigen kann unterschiedlich abgegrenzt werden:

- Arbeitslosenquote, bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (EP):
alle zivilen Erwerbstätigen sind die Summe aus den abhängigen zivilen Erwerbstätigen sowie Selbstständigen und mithelfenden Familienangehörigen;
- Arbeitslosenquote, bezogen auf die abhängigen zivilen Erwerbspersonen (AEP):
der Nenner enthält nur die abhängigen zivilen Erwerbstätigen, das heißt die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (einschließlich Auszubildende), geringfügig Beschäftigten und Beamten (ohne Soldaten).

Langzeitarbeitslose

Als Langzeitarbeitslose gelten nach § 18 Abs. 1 SGB III alle Personen, die am jeweiligen Stichtag der Zählung ein Jahr (hier: 364 Tage) und länger bei den Agenturen für Arbeit oder bei den Trägern für Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II arbeitslos gemeldet waren.

Arbeitslose in Teilzeit-/ Heim- und Telearbeit

Die gewünschte Arbeitszeit bezeichnet den Wunsch des Arbeitsuchenden über den Umfang der Arbeitszeit beziehungsweise die Form der Beschäftigung im angestrebten Zielberuf. Als „Teilzeitarbeit“ gilt eine Beschäftigung, in der der Arbeitnehmer vereinbarungsgemäß nicht die volle, aber regelmäßig zu einem Teil die normalerweise übliche beziehungsweise tarifvertraglich festgelegte Arbeitszeit in Anspruch nimmt. Andere Beschäftigungsformen, die nicht dem typischen Vollzeitverhältnis entsprechen, beispielsweise Heim- oder Telearbeit, werden in den Tabellen Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen der Beschäftigungsform „Teilzeit-/Heim- und Telearbeit“ zugeordnet. Die Statistiken zu Arbeitslosen nach Stadtteilen berücksichtigen bei der Angabe „Teilzeit“ allerdings Heim- und Telearbeit nicht mit.

Unterbeschäftigung

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung wird zweierlei geleistet: (1) Es wird ein möglichst umfassendes Bild vom Defizit an regulärer Beschäftigung in einer Volkswirtschaft gegeben. (2) Realwirtschaftliche (insbesondere konjunkturell) bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt können besser erkannt werden, weil der Einsatz entlastender Arbeitsmarktpolitik zwar die Arbeitslosigkeit, nicht aber die Unterbeschäftigung verändert.

Auszubildende

Auszubildende sind alle Personen, die in einer praktischen Berufsausbildung stehen.

Erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Als erwerbsfähige Leistungsberechtigte gelten gemäß § 7 SGB II Personen, die

- das 15. Lebensjahr vollendet haben bis zur gesetzlich festgelegten Altersgrenze zwischen 65 und 67 Jahren,
- erwerbsfähig sind,
- hilfebedürftig sind und
- ihren gewöhnlichen Aufenthalt in der Bundesrepublik Deutschland haben.

Als erwerbsfähig gilt gemäß § 8 SGB II, wer nicht durch Krankheit oder Behinderung auf absehbare Zeit außerstande ist, unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarkts mindestens drei Stunden täglich erwerbstätig zu sein. Hilfebedürftig ist gemäß § 9 SGB II, wer seine Eingliederung in Arbeit sowie seinen Lebensunterhalt und den Lebensunterhalt der mit ihm in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem nicht durch Aufnahme einer zumutbaren Arbeit oder dem zu berücksichtigenden Einkommen oder Vermögen sichern kann und die erforderliche Hilfe auch nicht von anderen (Angehörige, andere Leistungsträger) erhält. Hierzu gehören auch Jugendliche unter 18 Jahren, die eine Schule besuchen und in einer Bedarfsgemeinschaft leben.

Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte

Alle Personen innerhalb einer BG, die noch nicht im erwerbsfähigen Alter sind (unter 15 Jahren) oder aufgrund ihrer gesundheitlichen Leistungsfähigkeit und eventuell rechtlicher Einschränkungen nicht in der Lage sind, mindestens drei Stunden täglich unter den üblichen Bedingungen des allgemeinen Arbeitsmarktes zu arbeiten, können als nicht erwerbsfähige Mitglieder einer Bedarfsgemeinschaft bei Hilfebedürftigkeit Leistungen erhalten.

In Abgrenzung zum nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten nach SGB II erhalten die nicht erwerbsfähigen Personen, die nicht in Bedarfsgemeinschaften mit erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben, Leistungen im Rahmen der Sozialhilfe gemäß SGB XII.

Revision der Grundsicherungsstatistik SGB II

Das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept der Grundsicherungsstatistik SGB II besteht seit Januar 2005 nahezu unverändert. Seitdem sind Konstellationen von Bedarfsgemeinschaften und Personen im Umfeld des SGB II entstanden, die durch das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept statistisch nicht mehr oder nicht ausreichend präzise abgebildet werden können. Das liegt daran, dass zum einen nach Einführung der Grundsicherung für Arbeitsuchende durch diverse Gesetzesänderungen neue Leistungen und Leistungsformen in das SGB II eingeführt wurden und zum anderen bestimmte Konstellationen von Personen und Bedarfsgemeinschaften zu Beginn der Grundsicherungsstatistik SGB II in ihrer Bedeutung für die Statistik noch nicht erkennbar waren. Um diesen veränderten Rahmenbedingungen Rechnung zu tragen, werden Anpassungen in den statistischen Definitionen für Bedarfsgemeinschaften, Leistungsberechtigte nach dem SGB II und Personen in Bedarfsgemeinschaften vorgenommen.

Das bisherige Zähl- und Gültigkeitskonzept bildet einen Großteil der Personen im SGB II bereits ab. Die Anpassungen zielen insbesondere auf eine Schärfung in den Randbereichen und eine bessere Darstellung einzelner Personengruppen ab. Gravierende Veränderungen in der grundsätzlichen Struktur der Grundsicherungsstatistik SGB II sind nicht festzustellen. Somit kommt es im Großen und

Ganzen auch nur zu geringfügigen quantitativen Veränderungen gegenüber den im bisherigen Zähl- und Gültigkeitskonzept existierenden Personengruppen. Das neue Zähl- und Gültigkeitskonzept findet in der Broschüre ab dem Jahr 2015 Einklang.

Die neue Systematik orientiert sich dabei an folgendem Schema:

Personen in Bedarfsgemeinschaften					
Leistungsberechtigte				nicht Leistungsberechtigte	
Regelleistungsberechtigte		sonstige Regelleistungsberechtigte		vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen	Kinder ohne Leistungsanspruch
erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	nicht erwerbsfähige Leistungs- berechtigte	erwerbsfähige sonstige Leistungs- berechtigte	nicht erwerbsfähige sonstige Leistungs- berechtigte		

Regelleistungsberechtigte

Personen mit Anspruch auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld erhalten den Status Regelleistungsberechtigte. Dazu zählen Personen, die Anspruch auf folgende Leistungsarten haben:

- Regelbedarf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld (§§ 20, 23 SGB II)
- Mehrbedarfe (§ 21 SGB II)
- laufende und einmalige Leistungen für Unterkunft und Heizung einschließlich Nachzahlung von Heiz- und Betriebskosten sowie Heizmittelbevorratung, Wohnbeschaffungskosten, Mietschulden und Instandhaltungs- und Reparaturkosten bei selbst bewohntem Wohneigentum (§ 22 SGB II)
- befristeter Zuschlag nach dem Bezug von Arbeitslosengeld (§ 24 SGB II a.F., entfallen ab 1. Januar 2011).

Da die Statistikstelle der Bundesagentur für Arbeit die Regelleistungsberechtigten als die hauptsächliche Gruppe für Standardberichterstattung betrachtet und empfiehlt, liegt der Fokus in der Datenbereitstellung in dieser Broschüre ebenfalls auf diese Gruppe.

Sonstige Leistungsberechtigte

Neben den Regelleistungsberechtigten gibt es sonstige Leistungsberechtigte. Zu dieser neu abgegrenzten Personengruppe gehören alle leistungsberechtigten Personen, die – im Gegensatz zu den Regelleistungsberechtigten – keinen Anspruch auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld haben. Dazu zählen alle Personen, die ausschließlich folgende Leistungen erhalten:

- abweichend zu erbringende Leistungen nach § 24 Abs. 3 SGB II, wie z. B. Erstausrüstung der Wohnung
- Zuschüsse zur Kranken- und Pflegeversicherung zur Vermeidung der Hilfebedürftigkeit nach § 26 SGB II Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 Satz 3
- Leistungen für Auszubildende nach § 27 SGB II
- Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II.

Vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen

Vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen haben aufgrund von rechtlichen Vorschriften zwar keinen Anspruch auf Geldleistungen, sind aber nach § 7 Abs. 3 SGB II als Mitglieder von Bedarfsgemeinschaften (BG) zu berücksichtigen. Folgende Ausschlussgründe sind möglich:

- Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- Anspruch auf BAföG/BAB
- Anspruch auf Altersrente
- stationäre Unterbringung (länger als sechs Monate)
- sonstiger Grund, wie z. B. vorrangige andere Leistungen.

Kinder ohne Leistungsanspruch

Minderjährige unverheiratete Kinder in Bedarfsgemeinschaften (BG) erhalten, wenn sie ihren individuellen Bedarf durch eigenes Einkommen decken können, also individuell nicht hilfebedürftig sind, den Status Kind ohne Leistungsanspruch.

Bedarfsgemeinschaft (BG)

Eine Bedarfsgemeinschaft bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften. Von jedem Mitglied der BG wird erwartet, dass es sein Einkommen und Vermögen zur Deckung des Gesamtbedarfs aller Angehörigen der BG einsetzt (Ausnahme: Kinder). Es besteht eine sogenannte bedingte Einstandspflicht. Eine BG (gem. § 7 SGB II) hat mindestens einen Leistungsberechtigten. Des Weiteren zählen dazu:

- die im Haushalt lebenden Eltern, der im Haushalt lebende Elternteil und/oder der im Haushalt lebende Partner dieses Elternteils des Leistungsberechtigten, sofern der LB das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- als Partner des Leistungsberechtigten
 - der nicht dauernd getrennt lebende Ehegatte,

- der nicht dauernd getrennt lebende Lebenspartner,
 - eine Person, die mit dem Leistungsberechtigten in einem gemeinsamen Haushalt so zusammenlebt, dass nach verständiger Würdigung der wechselseitige Wille anzunehmen ist, Verantwortung füreinander zu tragen und füreinander einzustehen,
- c) die dem Haushalt angehörenden unverheirateten Kinder des Leistungsberechtigten, wenn sie das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, soweit sie die Leistungen zur Sicherung ihres Lebensunterhaltes nicht aus eigenem Einkommen oder Vermögen beschaffen können.

Vom Begriff der BG abzugrenzen sind Haushaltsgemeinschaften und Zweckgemeinschaften (wie z. B. Studenten-WGs).

Regelleistungsbedarfsgemeinschaft (BG)

Als Regelleistungsbedarfsgemeinschaften werden Bedarfsgemeinschaften bezeichnet, in denen mindestens ein Regelleistungsberechtigter vorkommt.

Leistungen nach SGB XII

Sozialhilfe erhält derjenige Bürger, der nicht in der Lage ist, aus eigener Kraft seinen Lebensunterhalt zu bestreiten oder der einer Hilfe in speziellen Lebenssituationen bedarf. Die Sozialhilfe tritt dann mit ihren Leistungen ein, wenn andere Sozialleistungssysteme nicht, noch nicht oder unzureichend greifen und wirkt für jeden Bürger, der in Not geraten ist, unterschiedslos. Zum 1. Januar 2005 erfuhr das Sozialhilferecht in Deutschland mit Inkrafttreten des SGB II und des SGB XII eine grundlegende Umgestaltung. Im SGB XII (Sozialgesetzbuch (SGB) - Zwölftes Buch (XII) – Sozialhilfe) wurden die zuvor im Bundessozialhilfegesetz (BSHG) sowie im Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (GSiG) geregelten Leistungen zusammengeführt. Die Kapitel 3 bis 9 regeln die Leistungen der Sozialhilfe wie folgt im Einzelnen:

- 3. Kapitel: Hilfe zum Lebensunterhalt
- 4. Kapitel: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
- 5. Kapitel: Hilfe zur Gesundheit
- 6. Kapitel: Eingliederungshilfe für behinderte Menschen
- 7. Kapitel: Hilfe zur Pflege
- 8. Kapitel: Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten
- 9. Kapitel: Hilfe in anderen Lebenslagen

Hilfe zum Lebensunterhalt (HLU) erhalten vom SGB II und vom 4. Kapitel SGB XII nicht erfasste Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln bestreiten können, vor allem aus ihrem Einkommen, Eigentum und Vermögen sowie aus Zahlungen anderer Sozialleistungsträger. Diese Hilfe kann durch laufende und einmalige Leistungen gewährt werden.

Bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung handelt es sich um eine eigenständige, ebenfalls bedarfsabhängige Leistung zur Sicherung des Lebensunterhaltes speziell von älteren bzw. im Sinne des § 43 Abs. 2 SGB VI dauerhaft voll erwerbsgeminderten Menschen. Anspruchsberechtigt sind zum einen Personen, die die gesetzliche Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 SGB XII erreicht haben oder das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind.

Die Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII, bis 2004 gemäß Bundessozialhilfegesetz Hilfe in besonderen Lebenslagen (HbL), haben zum Ziel, denjenigen zu helfen, die sich in einer besonders schwierigen Lebenssituation befinden (zum Beispiel Pflegebedürftigkeit, Krankheit, Behinderung), soweit die eigenen Mittel zur Bewältigung ihrer Notlage nicht ausreichen.

Allgemeines Wohngeld

Das allgemeine Wohngeld wird auf Antrag bei den Wohngeldstellen der Kreisfreien Städte und Landkreise bewilligt. Es wird für die Mieter von Wohnungen oder einzelner Zimmer als Mietzuschuss und für die Eigentümer von Wohnraum (Eigenheimen, Eigentumswohnungen) als Lastenzuschuss gewährt. Die Höhe des zu gewährenden Wohngeldes richtet sich nach:

- den berücksichtigungsfähigen Wohnkosten (Miete/Belastung)
- dem Gesamteinkommen und
- der Haushaltsgröße

Das allgemeine Wohngeld entspricht in etwa dem Tabellenwohngeld, das bis 2000 gewährt wurde.

Miete

Miete ist das Entgelt für die Gebrauchsüberlassung von Wohnraum aufgrund von Mietverträgen oder ähnlichen Nutzungsvereinbarungen, einschließlich Umlagen, Zuschlägen und Vergütungen.

Belastung (im Sinne des Wohngeldgesetzes)

Die Belastung umfasst die finanziellen Aufwendungen des Eigentümers eines Eigenheimes oder einer Eigentumswohnung für den Kapitaldienst (Tilgung und Zins) und die Bewirtschaftung (Instandhaltungs-, Betriebs- und Verwaltungskosten).

Asylbewerber

Grundlage ist die Asylbewerberleistungsstatistik des Statistischen Landesamtes, die sowohl Daten über die Empfänger von Leistungen als auch Daten über die Einnahmen und Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) beinhaltet. Die Informationen dieser jährlichen Statistik spiegeln die sozialen und finanziellen Auswirkungen des Asylbewerberleistungsgesetzes wider. Leistungsrechtigte nach § 1 Abs. 1 Asylbewerberleistungsgesetz sind Ausländer, die sich tatsächlich im Bundesgebiet aufhalten und die

1. eine Aufenthaltsgestattung nach dem Asylverfahrensgesetz besitzen,
2. über einen Flughafen einreisen wollen und denen die Einreise nicht oder noch nicht gestattet ist,
3. wegen des Krieges in ihrem Heimatland eine Aufenthaltserlaubnis nach § 23 Abs. 1 oder § 24 des Aufenthaltsgesetzes oder die eine Aufenthaltserlaubnis nach § 25 Abs. 4 Satz 1, Abs. 4a, 4b oder Abs. 5 des Aufenthaltsgesetzes besitzen,
4. eine Duldung nach § 60a des Aufenthaltsgesetzes besitzen,
5. vollziehbar ausreisepflichtig sind, auch wenn eine Abschiebungsandrohung noch nicht oder nicht mehr vollziehbar ist,
6. Ehegatten, Lebenspartner oder minderjährige Kinder der in den Nummern eins bis fünf genannten Personen sind, ohne dass sie selbst die dort genannten Voraussetzungen erfüllen, oder
7. einen Folgeantrag nach § 71 des Asylverfahrensgesetzes oder einen Zweitantrag nach § 71a des Asylverfahrensgesetzes stellen.

Menschen mit Behinderung - Schwerbehinderte

Schwerbehinderte Menschen sind Personen mit einem gültigen Schwerbehindertenausweis, die von den Versorgungsämtern aufgrund vorhandener gesundheitlicher Schäden einen Grad der Behinderung (GdB) von 50 oder mehr zuerkannt bekommen.

Menschen sind im Sinne des SGB IX behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweicht und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Der Grad der Behinderung (GdB) ist die zahlenmäßige Bezifferung der Auswirkungen auf die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft in Zehnergraden (20 - 100) beziehungsweise ist allgemeiner Maßstab für den Schweregrad einer Behinderung. Liegen mehrere Beeinträchtigungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft vor, so wird der GdB nach den Auswirkungen der Beeinträchtigungen in ihrer Gesamtheit unter Berücksichtigung ihrer wechselseitigen Beziehungen festgestellt.

Vorrangig wurde die schwerste Art der Behinderung einer Person nachgewiesen.

Krankenhäuser

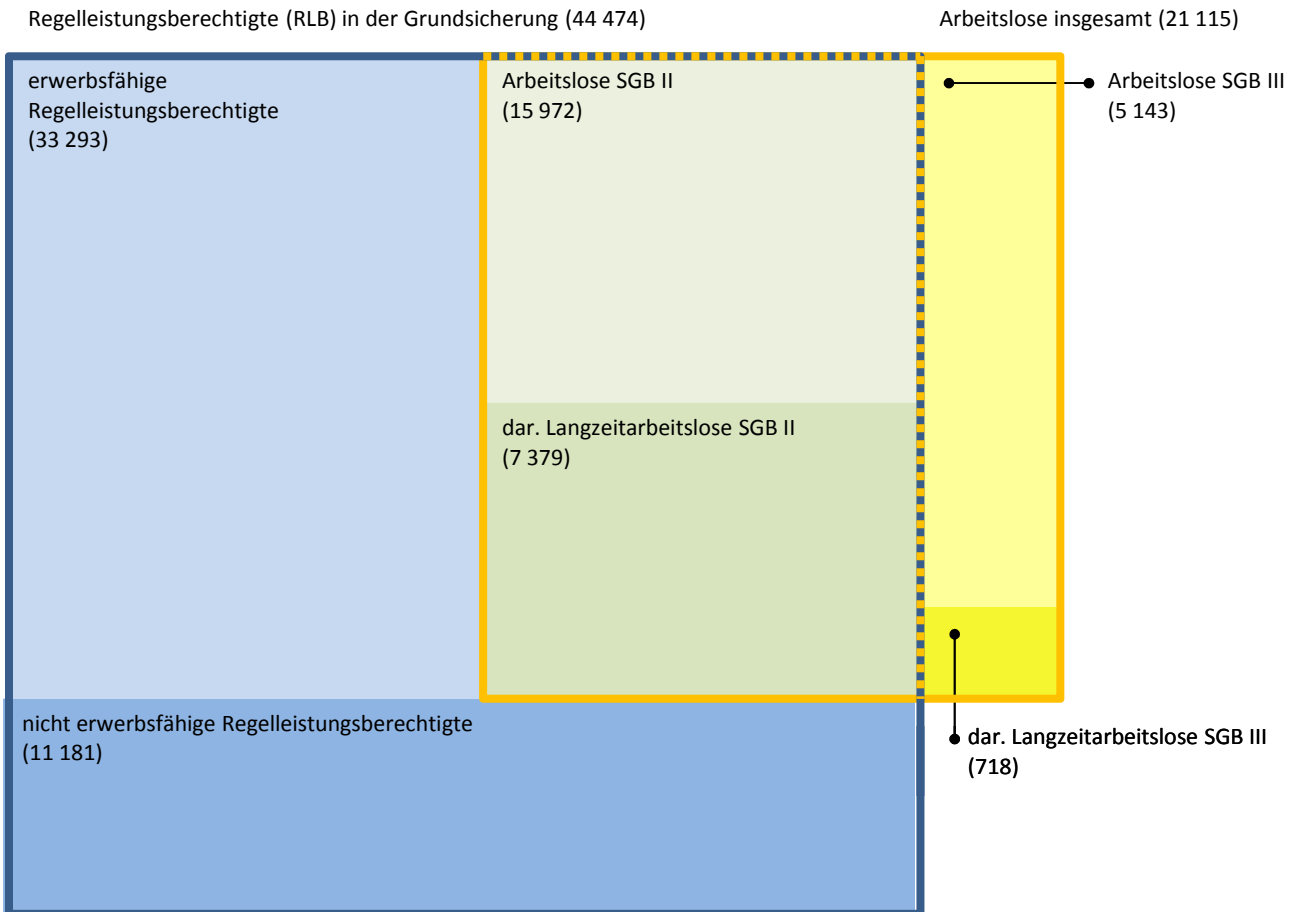
Die Krankenhausstatistik erstreckt sich auf alle Krankenhäuser (einschließlich Ausbildungsstätten) und Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen entsprechend § 107 Abs. 1 und 2 Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V).

Ärzte, Zahnärzte und Apotheken

Die Angaben über die Zahl der berufsausübenden Ärzte, Zahnärzte und Apotheker stammen von den entsprechenden Kammern.

Schema - Arbeitslose und Soziale Mindestsicherung 2015

Leistungsberechtigte in der Grundsicherung und Arbeitslose nach Rechtskreisen



Das Schaubild ist eine vereinfachte Darstellung der Bestandsgrößen aus der Grundsicherungs- und Arbeitslosenstatistik.

Die Flächengrößen spiegeln das reale Verhältnis der Eckwerte zueinander wider. Als Basisgröße wird der Bestand an leistungsberechtigten Personen in der Grundsicherung (blauer Kasten) verwendet. Daten der Grundsicherung sind blau und Daten der Arbeitslosenstatistik gelb umrandet.

Die Daten der Grundsicherung sind vorläufige Daten, die auf eine Wartezeit von 3 Monaten hochgerechnet wurden.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Leistungsberechtigte der Sozialen Mindestsicherung (Anzahl der Empfänger)

Sozialgesetzbuch Zweites Buch – Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)		Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch – Sozialhilfe (SGB XII)		Asylbewerber- leistungsgesetz (AsylbLG)	Bundes- versorgungsgesetz (BVG)
Arbeitslosengeld II (ALG II)	Sozialgeld	Laufende Hilfe zum Lebensun- terhalt außerhalb von Einrichtungen	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	Regelleistungen nach dem Asylbewerber- leistungsgesetz	Kriegsopferfürsorge
Erwerbsfähige Personen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren	Nicht erwerbsfähige Personen unter 65 Jah- ren, die mit Erwerbs- fähigen in einer Bedarfs- gemeinschaft leben	Nicht erwerbsfähige Personen unter 65 Jahren (Kinder und zeitweilig Erwerbs- geminderte), die nicht in einer Bedarfsgemein- schaft mit Erwerbs- fähigen leben	Nicht erwerbsfähige Personen mit voller Erwerbsminderung gemäß § 43 Abs. 2 SGB VI im Alter von 18 bis unter 65 Jahren bzw. Personen im Alter ab 65 Jahren	Asylbewerber und sonstige nach dem Asylbewerberleistungs- gesetz berechnete Personen	Personen, die bei mili- tärischen Diensten beschädigt wurden, ihre Familienmitglieder bzw. Angehörigen sowie weitere Personen mit einem sozialen Entschädigungsrecht
(33 293 Regelleistungs- berechnete)	(11 181 nicht erwerbsfähige Regelleistungs- berechnete)	(1 955)	(4 162)	(4 811)	(keine Angabe)

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

1 Arbeitsmarkt

1.1 Erwerbstätige in der Stadt Dresden

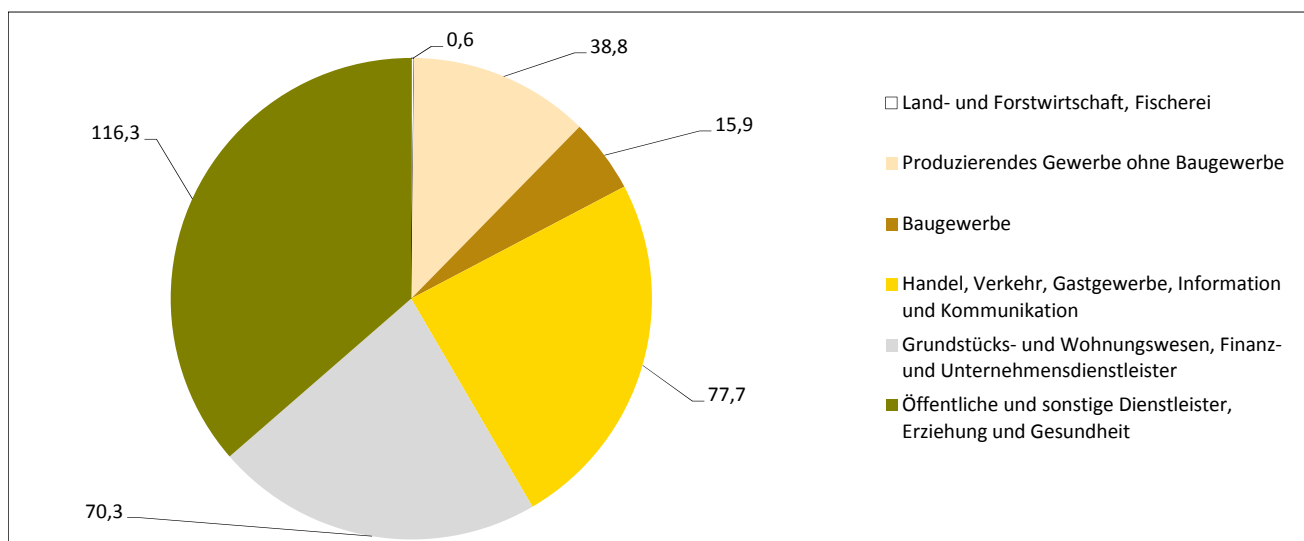
Im Jahr 2014 erreichte die Anzahl der Erwerbstätigen mit 319 400 Personen am Arbeitsort in Dresden einen neuen Rekordwert (Tabelle 1.1.1, S. 16). Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl damit um 2 800 Personen, davon um 1 500 Personen im Wirtschaftsbereich Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation. Zum Berichtsjahr wurden insgesamt 453,1 Millionen Arbeitsstunden geleistet (Tabelle 1.1.3, S. 17). Den größten Anteil davon hatte der Bereich Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit mit 161,4 Millionen geleisteten Arbeitsstunden. Durchschnittlich arbeitete ein Erwerbstätiger 1 400 Arbeitsstunden im Jahr 2014 (Tabelle 1.1.4, S. 17). Auffällig ist, dass das Baugewerbe sich dabei von anderen Wirtschaftsbereichen deutlich abhebt. So leisteten diese Erwerbstätigen mit 1 650 Arbeitsstunden das 1,16-fache des durchschnittlichen Erwerbstätigen. Zugleich ist unter anderem der Anteil an Selbstständigen mit Familienangehörigen wesentlich höher als in anderen Wirtschaftszweigen, die wiederum aufgrund ihrer vertrags- und sozialrechtlichen Stellung mehr Arbeitsstunden leisten als die Arbeitnehmerschaft. Während der Anteil der Arbeitsstunden je Erwerbstätigen im Baugewerbe im Zeitraum ab 2000 deutlich gestiegen ist, sank er in der Landwirtschaft von 116,7 Prozent auf 102,3 Prozent.

Von den 319 400 Erwerbstätigen waren 291 000 Arbeitnehmer (Tabelle 1.1.5, S. 18). Der Anteil von 91,1 Prozent lag 0,2 Prozentpunkte über dem des Vorjahres. Besonders hohe Arbeitnehmeranteile an den Erwerbstätigen fanden sich im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe und bei den Öffentlichen und sonstigen Dienstleistern, Erziehung und Gesundheit (94,2 Prozent). Vergleichsweise niedrige Anteile hatten - wie oben bereits erwähnt - das Baugewerbe (78,0 Prozent) sowie die Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (83,3 Prozent).

1.1.1 Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014¹⁾

Jahr	ins- gesamt	Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Bau- gewerbe	Handel, Verkehr, Gast- gewerbe, Information und Kommu- nikation	Grundstücks- und Wohnungs- wesen, Finanz- und Unternehmens- dienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
			insgesamt	darunter Verar- beitendes Gewerbe				
	in 1 000 Personen							
2000	278,8	0,9	35,7	30,0	21,3	71,4	51,4	98,2
2001	281,3	0,7	37,1	31,6	18,5	71,2	52,3	101,4
2002	281,6	0,7	37,5	32,2	17,0	69,5	53,1	103,9
2003	283,1	0,7	37,9	32,7	17,3	69,7	53,3	104,3
2004	283,4	0,7	38,2	33,1	16,5	69,7	52,8	105,6
2005	284,6	0,6	38,1	33,2	14,9	70,3	54,5	106,1
2006	293,0	0,6	38,3	33,5	15,0	71,6	58,2	109,3
2007	300,2	0,6	39,2	34,5	15,2	72,4	61,7	111,2
2008	303,3	0,6	39,7	35,1	15,2	72,8	62,9	112,1
2009	301,9	0,6	36,1	31,9	15,5	72,9	63,9	112,9
2010	304,5	0,6	35,3	31,1	16,3	72,5	67,2	112,7
2011	308,5	0,6	36,7	32,5	16,5	74,1	68,7	111,9
2012	313,2	0,6	37,7	33,4	15,7	75,8	69,5	113,9
2013	316,6	0,5	38,8	34,1	15,8	76,2	69,8	115,6
2014	319,4	0,6	38,8	34,2	15,9	77,7	70,3	116,3

1.1.2 Erwerbstätige am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen in 1 000 Personen 2014



Anmerkung: ¹⁾ Jahresdurchschnittswerte (ab 2011 vorläufig)

Stand: Gebietsstand: 01.01.2016

Berechnungsstand: August 2015 (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung des Bundes)

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

1.1.3 Arbeitsvolumen der Erwerbstätigen am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe				
	in Millionen Stunden							
2000	431,3	1,5	57,3	48,2	35,3	111,3	79,5	146,4
2001	429,1	1,3	58,1	49,4	30,5	109,1	79,7	150,5
2002	426,1	1,1	59,4	51,0	28,0	104,8	79,7	153,1
2003	425,5	1,1	59,8	51,7	28,4	103,4	79,6	153,2
2004	429,5	1,1	61,6	53,4	27,6	104,7	79,5	155,1
2005	427,9	1,0	60,4	52,7	24,8	104,5	82,4	154,7
2006	444,9	1,0	61,4	53,9	25,5	107,0	89,0	161,1
2007	454,9	1,0	62,4	55,1	25,8	108,5	93,9	163,4
2008	449,1	0,9	62,5	55,1	25,5	106,5	92,8	160,8
2009	434,8	0,9	53,5	47,0	25,4	104,4	92,2	158,4
2010	443,0	1,0	53,9	47,4	27,3	103,9	97,1	159,9
2011	449,6	0,9	57,0	50,4	27,9	106,3	99,2	158,2
2012	449,9	0,9	57,1	50,4	26,4	106,7	99,3	159,5
2013	448,6	0,8	58,0	50,9	26,1	106,1	97,7	160,0
2014	453,1	0,9	58,7	51,6	26,1	107,1	99,0	161,4

1.1.4 Arbeitsvolumen je Erwerbstätigen am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014¹⁾

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe				
	Arbeitsstunden je Erwerbstätigen							
2000	1 547	1 806	1 604	1 608	1 659	1 559	1 547	1 492
2001	1 525	1 770	1 564	1 563	1 647	1 531	1 524	1 484
2002	1 513	1 706	1 582	1 583	1 645	1 508	1 502	1 474
2003	1 503	1 693	1 578	1 580	1 640	1 485	1 494	1 468
2004	1 516	1 672	1 611	1 614	1 674	1 502	1 505	1 469
2005	1 503	1 664	1 584	1 586	1 663	1 487	1 512	1 458
2006	1 519	1 655	1 602	1 606	1 697	1 494	1 529	1 475
2007	1 515	1 664	1 593	1 595	1 694	1 498	1 523	1 469
2008	1 481	1 625	1 572	1 572	1 686	1 463	1 475	1 434
2009	1 440	1 601	1 479	1 474	1 641	1 433	1 442	1 403
2010	1 455	1 640	1 527	1 526	1 680	1 434	1 444	1 419
2011	1 457	1 591	1 554	1 553	1 688	1 435	1 444	1 414
2012	1 436	1 508	1 515	1 511	1 679	1 407	1 429	1 400
2013	1 417	1 476	1 496	1 493	1 651	1 392	1 400	1 384
2014	1 418	1 451	1 515	1 511	1 644	1 379	1 408	1 388

Anmerkung: ¹⁾ Jahresdurchschnittswerte (ab 2011 vorläufig)

Stand: Gebietsstand: 01.01.2016

Berechnungsstand: August 2015 (Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder)

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

1.1.5 Arbeitnehmer am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014¹⁾

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe				
	in 1 000 Personen							
2000	258,8	0,7	34,0	28,3	18,6	65,1	45,6	94,8
2001	261,2	0,6	35,5	29,9	15,7	65,0	46,3	98,2
2002	260,8	0,6	35,8	30,5	14,1	63,1	46,8	100,5
2003	260,9	0,6	36,1	31,0	14,3	63,0	46,6	100,4
2004	259,5	0,6	36,4	31,3	13,3	62,8	45,5	101,0
2005	258,8	0,5	36,3	31,4	11,6	63,2	46,4	100,8
2006	265,8	0,5	36,4	31,7	11,6	64,4	49,7	103,3
2007	272,9	0,5	37,4	32,7	11,9	65,1	53,0	105,0
2008	276,2	0,5	37,9	33,3	11,8	65,6	54,4	106,0
2009	274,5	0,5	34,4	30,2	12,1	65,9	55,0	106,7
2010	276,5	0,5	33,5	29,3	12,8	65,5	58,3	106,0
2011	279,8	0,5	34,9	30,8	13,1	66,9	59,5	104,9
2012	284,1	0,5	35,9	31,7	12,2	68,5	60,2	106,7
2013	287,8	0,5	37,0	32,4	12,3	69,2	60,3	108,5
2014	291,0	0,5	37,1	32,5	12,4	70,7	60,8	109,5

Anmerkung: ¹⁾ Jahresdurchschnittswerte (ab 2011 vorläufig)

Stand: Gebietsstand: 01.01.2016

Berechnungsstand: August 2015 (Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung des Bundes)

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

1.1.6 Arbeitsvolumen der Arbeitnehmer am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe				
	in Millionen Stunden							
2000	385,8	1,3	53,5	44,5	29,1	96,2	66,4	139,4
2001	384,4	1,1	54,4	45,8	24,2	94,4	66,4	144,0
2002	380,9	0,9	55,5	47,3	21,6	90,3	66,2	146,3
2003	378,1	0,9	56,1	48,0	21,9	88,4	65,5	145,3
2004	378,1	0,9	57,6	49,5	20,7	89,0	64,0	146,0
2005	373,2	0,8	56,4	48,8	17,7	88,6	65,4	144,3
2006	389,0	0,8	57,4	49,9	18,1	91,1	71,7	149,8
2007	399,4	0,8	58,6	51,3	18,7	92,8	76,6	151,9
2008	393,9	0,8	58,6	51,3	18,5	91,0	75,6	149,5
2009	378,8	0,7	49,6	43,2	18,1	89,0	74,5	146,9
2010	385,9	0,7	50,0	43,6	19,8	88,6	79,1	147,6
2011	391,4	0,7	53,2	46,7	20,3	90,8	80,8	145,5
2012	391,9	0,7	53,4	46,8	18,9	91,1	81,1	146,6
2013	391,9	0,7	54,5	47,4	18,7	91,2	79,4	147,5
2014	397,3	0,7	55,4	48,3	18,7	92,5	80,8	149,2

1.1.7 Arbeitsvolumen je Arbeitnehmer am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen 2000 bis 2014¹⁾

Jahr	insgesamt	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe		Baugewerbe	Handel, Verkehr, Gastgewerbe, Information und Kommunikation	Grundstücks- und Wohnungswesen, Finanz- und Unternehmensdienstleister	Öffentliche und sonstige Dienstleister, Erziehung und Gesundheit
			insgesamt	darunter Verarbeitendes Gewerbe				
Arbeitsstunden je Arbeitnehmer								
2000	1 491	1 748	1 571	1 569	1 568	1 477	1 457	1 470
2001	1 472	1 717	1 534	1 528	1 542	1 453	1 435	1 466
2002	1 460	1 649	1 552	1 549	1 532	1 431	1 415	1 456
2003	1 449	1 632	1 552	1 550	1 531	1 404	1 406	1 448
2004	1 457	1 613	1 582	1 581	1 553	1 417	1 405	1 446
2005	1 442	1 611	1 554	1 553	1 523	1 403	1 410	1 432
2006	1 463	1 606	1 575	1 575	1 571	1 415	1 442	1 451
2007	1 464	1 615	1 568	1 567	1 579	1 424	1 445	1 447
2008	1 426	1 558	1 544	1 541	1 562	1 386	1 391	1 410
2009	1 380	1 512	1 443	1 433	1 500	1 351	1 353	1 377
2010	1 395	1 536	1 492	1 487	1 548	1 353	1 358	1 392
2011	1 399	1 492	1 523	1 518	1 557	1 356	1 358	1 387
2012	1 379	1 428	1 487	1 479	1 547	1 331	1 347	1 374
2013	1 362	1 418	1 471	1 464	1 519	1 318	1 316	1 359
2014	1 365	1 394	1 493	1 486	1 515	1 307	1 328	1 364

Anmerkung: ¹⁾ Jahresdurchschnittswerte (ab 2011 vorläufig)

Stand: Gebietsstand: 01.01.2016

Berechnungsstand: August 2015 (Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder)

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

1.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Den Trend der letzten Jahre fortsetzend stieg die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten (SvB) am Arbeitsort. So erhöhte sich die Zahl zwischen Juni 2014 und Juni 2015 von ca. 244 000 auf 247 000 Personen und damit um 1,3 Prozent (Tabelle 1.2.1, S.21). Mit 50,9 Prozent waren etwas mehr Frauen als Männer sozialversicherungspflichtig beschäftigt. 27,5 Prozent aller SvB arbeiteten in Teilzeitanstellung. Der Anteil der Frauen betrug dabei 77,3 Prozent, wobei er im Vorjahr noch bei 78,1 Prozent lag (Tabelle 1.2.3, S. 22).

Bei der Betrachtung der SvB am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten wird ersichtlich, dass von 2014 zu 2015 die Anzahl im Bereich Information und Kommunikation (J) mit 6,6 Prozent am stärksten gestiegen ist (Tabelle 1.2.6, S. 24). Damit erhöhte sich hier der Anteil an allen SvB von 4,3 Prozent auf 4,6 Prozent. Ebenso verzeichneten Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G, H, I) einen Anstieg der SvB von 3,3 Prozent. Das Produzierende Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E) und die zusammengefasst betrachteten Wirtschaftsabschnitte Kunst, Unterhaltung und Sonstige Dienstleister (R, S, T, U) verzeichneten hingegen Rückgänge bei der Anzahl an SvB von 1,2 Prozent bzw. 2,1 Prozent. Geschlechterbezogen gab es innerhalb der Wirtschaftsabschnitte erwartungsgemäß deutliche Unterschiede. So waren in der Öffentlichen Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen (O, P, Q) 72,0 Prozent aller Beschäftigten weiblich. Umgekehrt gab es in den Wirtschaftsabschnitten Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E), Baugewerbe (F) und in der Information und Kommunikation (J) mehr männliche Beschäftigte.

Die Verteilung der SvB nach Altersgruppen innerhalb der Wirtschaftszweige am Arbeitsort ergab, dass vergleichsweise viele Personen bis 29 Jahren in der Land-, Forstwirtschaft und Fischerei (A) (25,8 Prozent) und im Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G, H, I) (24,6 Prozent) arbeiten (Tabelle 1.2.7, S. 25). Bei den ab 51-Jährigen SvB waren die höchsten Anteile mit über 30 Prozent in den Wirtschaftsabschnitten Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Kunst, Unterhaltung und Sonstige Dienstleister (R, S, T, U) und Baugewerbe (F) zu finden.

Ein genauerer Blick in die Teilzeitbeschäftigung zeigt für 2015, dass ein Drittel und mehr Beschäftigte diese Beschäftigungsart in der Öffentlichen Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen (O, P, Q), Kunst, Unterhaltung und Sonstige Dienstleister (R, S, T, U) sowie im Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G, H, I) wahrnehmen. Einen geringen Anteil an Teilzeitbeschäftigten gab es im Produzierenden Gewerbe ohne Baugewerbe (B-E) und im Baugewerbe (F).

Ferner gingen Mitte 2015 ca. 33 000 Personen am Arbeitsort Dresden einer geringfügig entlohten Beschäftigung (GeB) nach, davon knapp 55 Prozent Frauen (Tabelle 1.2.9, S. 27). Gegenüber dem Vorjahr sank die Anzahl um ca. 500 Personen. Im Betrachtungszeitraum seit 2012 nutzten allerdings immer mehr Menschen die GeB als Nebenjob. Dagegen sank seit 2013 die Anzahl derjenigen, die ausschließlich geringfügig beschäftigt waren.

Bei 14 der 37 betrachteten Berufshauptgruppen (2-Steller) gab es von 2014 zu 2015 sowohl eine Erhöhung an SvB als auch GeB, bei sechs Berufshauptgruppen war eine Verringerung von sowohl SvB als auch GeB festzustellen. Bei 13 weiteren erhöhte sich die Anzahl der SvB, während sich die Zahl der GeB reduzierte (Tabelle 1.2.10, S. 28).

Nicht nur die Anzahl der SvB am Arbeitsort erhöhte sich, sondern auch die am Wohnort. Sie stieg zwischen Juni 2014 und Juni 2015 um knapp 3 900 auf 209 300 Personen (Tabelle 1.2.1, S. 21). Die Erhöhung um 1,9 Prozent war damit stärker ausgeprägt als bei den SvB am Arbeitsort. Die Betrachtung nach Stadtteilen lässt erkennen, dass sich die Zahl der SvB in 47 von 61 Stadtteilen erhöhte (Tabelle 1.2.13, S. 34). Die höchsten Zuwachsraten verzeichneten die Stadtteile Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West (04), Friedrichstadt (05) sowie Südvorstadt-West (81). In insgesamt 53 Stadtteilen erhöhte sich ferner der Beschäftigtenanteil an der 18- bis 64-jährigen Bevölkerung. Der Stadtteil Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha (90) hat mit 70,7 Prozent nicht nur den höchsten Anteil der Beschäftigten an der entsprechenden Bevölkerungsgruppe, sondern mit 2,5 Prozentpunkten den stärksten Anstieg zum Vorjahr zu verzeichnen.

Die Anzahl der Einpendler erhöhte sich zwischen 2014 und 2015 um ca. 1 500 auf 89 200 Personen (Tabelle 1.2.6, S. 40). Um mehr als ein Drittel zum Vorjahr stieg sie bei der ausländischen Bevölkerungsgruppe auf mittlerweile 3 000 Personen. Die Anzahl der Auspendler stieg währenddessen um knapp 2 000 auf ca. 52 000 Personen.

Der Einpendlerüberschuss betrug 2015 rund 37 500 Personen. Während der Überschuss bei den Auszubildenden rückläufig ist, nahm er bei den Ausländern deutlich zu (Tabelle 1.2.18, S. 41).

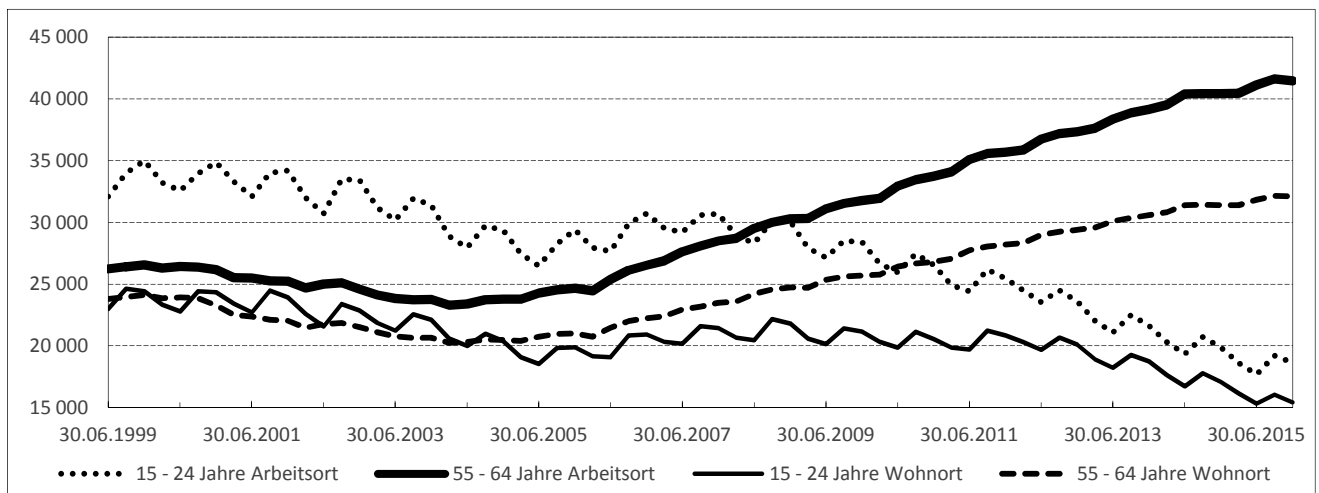
Die Betrachtung des Umlandes ergab für die Stadt Dresden, dass sich die Pendlerverflechtungen im Betrachtungszeitraum erhöht haben (Tabelle 1.2.22, S. 44). Gab es 2011 etwa 59 000 Ein- und Auspendler in Summe, erhöhte sich die Zahl auf über 64 000 zum Jahr 2015. Bis auf Kreischa lag in jeder Umlandgemeinde ein Einpendlerüberschuss vor.

Überregional betrachtet pendelten vergleichsweise viele Personen aus ostdeutschen Bundesländern (Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Freistaat Thüringen) und Berlin ein (Tabelle 1.2.20, S. 42). Nach Freistaat Bayern, Berlin und Brandenburg pendelten wiederum die meisten Personen aus (Tabelle 1.2.21, S.43).

1.2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen 2010 bis 2015

Jahr	Monat	Beschäftigte am Arbeitsort			Beschäftigte am Wohnort			bezogen auf Einwohner in Prozent		
		ins- gesamt	15-24 Jahre	55-64 Jahre	ins- gesamt	15-24 Jahre	55-64 Jahre	18-64 Jahre ¹⁾	18-24 Jahre	55-64 Jahre
2010	März	220 775	26 645	31 960	179 702	20 320	25 765	54,8	37,3	47,4
	Juni	224 364	25 938	32 928	182 473	19 851	26 415	55,7	37,3	48,1
	September	228 076	27 445	33 455	185 534	21 132	26 664	56,5	40,2	48,4
	Dezember	227 635	26 538	33 746	185 285	20 523	26 804	56,0	38,3	48,2
2011	März	226 778	24 915	34 107	185 933	19 865	27 063	56,2	37,9	48,1
	Juni	230 311	24 425	35 102	189 424	19 693	27 740	57,2	38,5	48,7
	September	234 856	26 171	35 585	193 502	21 232	28 053	58,3	41,6	49,0
	Dezember	233 721	25 463	35 681	193 453	20 850	28 208	57,8	39,7	49,1
2012	März	233 448	24 482	35 874	194 183	20 291	28 336	58,0	39,7	49,2
	Juni	235 244	23 536	36 761	196 507	19 664	28 976	58,8	39,6	50,1
	September	238 080	24 490	37 198	199 309	20 654	29 235	59,5	42,0	50,5
	Dezember	237 466	23 588	37 355	199 215	20 093	29 391	59,0	39,7	50,6
2013	März	236 389	22 005	37 624	198 454	18 906	29 571	58,8	38,6	50,6
	Juni	238 669	21 073	38 357	200 623	18 218	30 088	59,5	38,4	51,2
	September	242 903	22 513	38 885	204 111	19 258	30 355	60,5	41,4	51,5
	Dezember	242 039	21 606	39 169	203 675	18 731	30 590	60,0	39,2	51,8
2014	März	241 851	20 293	39 535	203 698	17 617	30 824	60,0	38,0	51,9
	Juni	243 660	19 346	40 412	205 436	16 720	31 408	60,6	37,2	52,7
	September	246 493	20 718	40 438	207 947	17 767	31 418	61,3	40,2	52,6
	Dezember	245 383	19 881	40 441	207 415	17 088	31 409	60,8	37,6	52,5
2015	März	244 939	18 621	40 455	207 469	16 140	31 397	61,0	36,8	52,5
	Juni	246 809	17 667	41 144	209 307	15 303	31 847	61,6	35,9	53,2
	September	251 036	19 218	41 628	212 552	16 052	32 153	62,4	38,3	53,6
	Dezember	250 567	18 631	41 485	212 290	15 413	32 110	61,7	35,3	53,4

1.2.2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort - Wohnort zur Jahresmitte 1999 bis 2015



Anmerkungen: ¹⁾ Bei der Berechnung des Beschäftigungsanteils an der Bevölkerung (mit Hauptwohnsitz) wurden die 15- bis 17-jährigen Einwohner nicht berücksichtigt, da es sonst aufgrund der geringen Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in diesem Alter zu Verzerrungen in den Anteilen kommt.

Aufgrund einer rückwirkenden Revision der Beschäftigungsstatistik im August 2014 weichen diese Daten von zuvor veröffentlichten Daten ab.

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.2.3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort nach Personengruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015

Jahr	insgesamt	darunter Frauen	Teilzeitbeschäftigte ¹⁾		Auszu- bildende	Ausbildungsabschluss ¹⁾ (einschl. Azubi)			
			insgesamt	darunter Frauen		ohne	mit	FHS, HS, Uni	ohne Angabe
						Berufsabschluss			
	am Wohnort								
2010	182 473	91 851	38 076	29 362	8 453	15 775	109 269	50 374	7 055
2011	189 424	94 485	.	.	7 631	15 776	113 440	53 450	6 758
2012	196 507	97 353	.	.	7 603	.	.	.	.
	am Arbeitsort								
2010	224 364	115 587	47 793	37 725	12 306	20 084	139 567	55 984	8 729
2011	230 311	117 983	.	.	10 740	19 211	143 670	58 911	8 519
2012	235 244	120 144	.	.	10 049	.	.	.	.

Jahr	insgesamt	darunter Frauen	Teilzeitbeschäftigte ¹⁾		Auszu- bildende	Berufsausbildungsabschluss ¹⁾			
			insgesamt	darunter Frauen		ohne beruf- lichen Aus- bildungsab- schluss	mit aner- kanntem Berufs- abschluss ²⁾	mit akade- mischem Berufs- abschluss ³⁾	Aus- bildung unbekannt
2013 2014 ⁴⁾ 2015	am Wohnort								
	200 623	99 152	50 046	38 150	7 391	11 350	114 862	54 084	20 327
	205 436	101 388	53 411	40 236	7 236	11 586	118 332	57 137	18 381
	209 307	103 215	57 211	42 700	6 985	13 061	120 184	59 917	16 145
	am Arbeitsort								
	238 669	121 935	59 908	47 203	9 078	13 540	142 064	59 242	23 823
	243 660	124 144	63 630	49 678	8 714	13 574	146 362	61 827	21 897
	246 809	125 614	67 756	52 390	8 191	15 009	148 349	64 103	19 348

Anmerkungen: ¹⁾ Bei den Merkmalen "Arbeitszeit" und "Berufsausbildung" ist durch Umstieg der Erhebungsmerkmale ab 2013 kein Vergleich mit früheren Stichtagen mehr möglich.

²⁾ anerkannter Berufsabschluss sowie Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss

³⁾ Bachelor, Diplom, Magister, Master, Staatsexamen oder Promotion

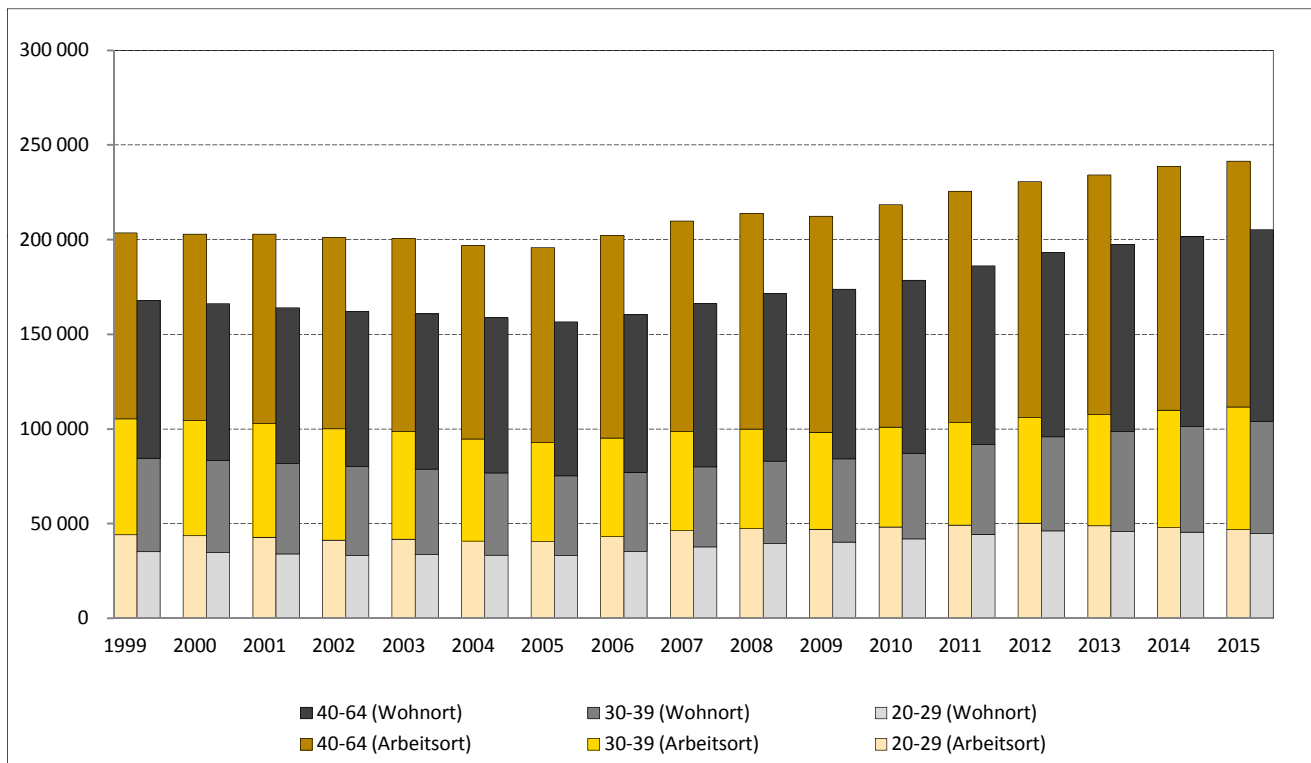
⁴⁾ Die Daten zum Stichtag 30. Juni 2014 wurden durch die Bundesagentur für Arbeit nachträglich geringfügig korrigiert.

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohn- und Arbeitsort nach Altersgruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015

Jahr Stichtag 30.06.	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren					darunter Ausländer
		unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und älter	
	am Wohnort						
2010	182 473	3 214	41 860	45 294	91 421	684	4 335
2011	189 424	2 578	44 278	47 460	94 425	683	4 694
2012	196 507	2 462	46 181	49 677	97 371	816	5 323
2013	200 623	2 377	45 760	52 857	98 802	827	5 995
2014 ¹⁾	205 436	2 655	45 454	55 867	100 477	983	6 763
2015	209 307	2 931	44 845	59 188	101 197	1.146	7 863
	am Arbeitsort						
2010	224 364	5 153	48 249	52 628	117 633	701	4 450
2011	230 311	4 106	49 150	54 360	121 970	725	4 972
2012	235 244	3 752	50 147	55 874	124 620	851	5 635
2013	238 669	3 524	48 806	58 874	126 581	884	6 614
2014 ¹⁾	243 660	3 804	48 074	61 771	128 954	1.057	7 561
2015	246 809	4 178	46 898	64 755	129 736	1.242	8 732

1.2.5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Altersgruppen zur Jahresmitte 1999 bis 2015



Anmerkung: ¹⁾ Die Daten zum Stichtag 30. Juni 2014 wurden durch die Bundesagentur für Arbeit nachträglich geringfügig korrigiert.

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)
Kommunale Statistikstelle

1.2.6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten zur Jahresmitte 2010 bis 2015

Jahr	männlich weiblich insgesamt	davon in den Wirtschaftsabschnitten											ohne Zuord- nung
		A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	B-E Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		F Bau- gewerbe	G, H, I Handel, Verkehr und Gastgewerbe	J Information und Kommuni- kation	K Erbringung von Finanz- und Versicherungs- dienstleistungen	L Grundstücks- und Wohnungs- wesen	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen	R, S, T Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	
			insgesamt	darunter C Verarbeiten- des Gewerbe									
2010	108 777	165	21 287	18 668	9 719	21 758	5 544	2 181	1 402	21 895	20 075	4 750	1
	115 587	253	8 629	7 398	1 381	22 021	2 897	3 837	1 760	18 461	48 549	7 799	-
	224 364	418	29 916	26 066	11 100	43 779	8 441	6 018	3 162	40 356	68 624	12 549	1
2011	112 328	163	22 229	19 560	9 821	22 501	5 876	2 076	1 353	23 901	19 748	4 660	-
	117 983	249	8 927	7 711	1 396	22 827	3 095	3 700	1 721	19 246	49 110	7 712	-
	230 311	412	31 156	27 271	11 217	45 328	8 971	5 776	3 074	43 147	68 858	12 372	-
2012	115 100	165	23 234	20 596	9 214	23 390	6 429	2 181	1 429	24 242	20 039	4 776	1
	120 144	251	9 153	7 920	1 353	23 350	3 041	3 781	1 748	19 578	50 044	7 845	-
	235 244	416	32 387	28 516	10 567	46 740	9 470	5 962	3 177	43 820	70 083	12 621	1
2013	116 734	155	24 172	21 255	9 369	24 045	6 636	2 216	1 447	23 754	20 145	4 795	-
	121 935	244	9 485	8 103	1 373	23 187	3 210	3 775	1 771	19 877	51 165	7 848	-
	238 669	399	33 657	29 358	10 742	47 232	9 846	5 991	3 218	43 631	71 310	12 643	-
2014	119 516	175	24 740	21 845	9 394	24 697	7 268	2 183	1 455	24 381	20 409	4 814	-
	124 144	261	9 548	8 160	1 369	23 619	3 312	3 707	1 784	20 285	52 447	7 812	-
	243 660	436	34 288	30 005	10 763	48 316	10 580	5 890	3 239	44 666	72 856	12 626	-
2015	121 195	181	24 595	21 830	9 430	25 570	7 799	2 259	1 490	24 699	20 560	4 612	-
	125 614	280	9 276	8 050	1 407	24 342	3 478	3 741	1 812	20 654	52 875	7 749	-
	246 809	461	33 871	29 880	10 837	49 912	11 277	6 000	3 302	45 353	73 435	12 361	-

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsabschnitten, Beschäftigungsart und Strukturmerkmalen zur Jahresmitte 2015

Strukturmerkmal	insgesamt	davon in den Wirtschaftsabschnitten										
		A	B-E		F	G, H, I	J	K	L	M, N	O, P, Q	R, S, T, U
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		Bau-gewerbe	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	Information und Kommuni-kation	Erbringung von Finanz- und Versicherungs-dienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungs-wesen	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister
			insgesamt	darunter C								
				Verarbeiten-des Gewerbe								
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte												
insgesamt	246 809	461	33 871	29 880	10 837	49 912	11 277	6 000	3 302	45 353	73 435	12 361
davon Männer	121 195	181	24 595	21 830	9 430	25 570	7 799	2 259	1 490	24 699	20 560	4 612
Frauen	125 614	280	9 276	8 050	1 407	24 342	3 478	3 741	1 812	20 654	52 875	7 749
darunter Ausländer	8 732	15	774	757	556	2 694	360	46	72	2 009	1 537	669
unter 20	4 178	22	559	422	220	1 156	43	56	37	300	1 618	167
20-29	46 898	97	5 093	4 485	1 541	11 112	2 385	878	475	8 961	14 515	1 841
30-39	64 755	104	8 758	8 041	2 421	12 613	4 067	1 474	701	13 222	18 449	2 946
40-50	63 486	108	9 998	8 947	3 291	12 509	2 796	2 033	901	10 765	17 725	3 360
51 und älter	67 492	130	9 463	7 985	3 364	12 522	1 986	1 559	1 188	12 105	21 128	4 047
darunter Teilzeitbeschäftigte												
insgesamt	67 756	94	2 675	2 425	915	16 142	1 794	1 434	565	12 045	27 842	4 250
davon Männer	15 366	17	839	791	499	3 857	774	116	144	3 604	4 660	856
Frauen	52 390	77	1 836	1 634	416	12 285	1 020	1 318	421	8 441	23 182	3 394
darunter Ausländer	3 386	.	92	90	222	1 119	69	.	21	770	724	354
unter 20	211	-	3	3	.	102	8	.	.	45	34	13
20-29	12 733	7	289	267	.	3 511	553	.	.	2 306	5 126	661
30-39	19 214	25	782	704	251	4 233	560	390	147	3 306	8 292	1 228
40-50	18 709	32	907	816	288	4 308	419	674	168	2 964	7 784	1 165
51 und älter	16 889	30	694	635	244	3 988	254	274	192	3 424	6 606	1 183

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.8 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Wirtschaftsabschnitten, Beschäftigungsart und Strukturmerkmalen zur Jahresmitte 2015

Strukturmerkmal	insgesamt	davon in den Wirtschaftsabschnitten											
		A	B-E		F	G, H, I	J	K	L	M, N	O, P, Q	R, S, T, U	ohne
		Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)		Baugewerbe	Handel, Verkehr und Gastgewerbe	Information und Kommunikation	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	Grundstücks- und Wohnungswesen	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen, technischen und sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	Öffentliche Verwaltung, Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen	Kunst, Unterhaltung und sonstige Dienstleister	Zuordnung
			insgesamt	darunter C Verarbeitendes Gewerbe									
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte													
insgesamt	209 307	630	33 676	30 356	9 120	42 732	9 658	4 208	2 615	36 470	60 035	10 116	47
davon Männer	106 092	303	24 835	22 459	7 853	22 135	6 649	1 677	1 200	20 137	17 600	3 684	19
Frauen	103 215	327	8 841	7 897	1 267	20 597	3 009	2 531	1 415	16 333	42 435	6 432	28
darunter Ausländer	7 863	19	907	881	465	2 022	386	41	55	1 709	1 693	562	4
unter 20	2 931	28	438	363	188	841	37	33	21	201	989	155	-
20-29	44 845	150	6 295	5 723	1 515	10 193	2 305	742	388	8 187	13 253	1 808	9
30-39	59 188	163	9 536	8 896	2 209	11 080	3 674	1 045	591	11 450	16 850	2 576	14
40-50	50 336	129	8 877	8 017	2 649	10 184	2 160	1 367	673	8 149	13 580	2 554	14
51 und älter	52 007	160	8 530	7 357	2 559	10 434	1 482	1 021	942	8 483	15 363	3 023	10
darunter Teilzeitbeschäftigte													
insgesamt	57 211	103	2 402	2 198	796	13 996	1 563	973	429	9 731	23 589	3 604	25
davon Männer	14 511	22	767	718	440	3 676	703	103	113	3 348	4 532	803	4
Frauen	42 700	81	1 635	1 480	356	10 320	860	870	316	6 383	19 057	2 801	21
darunter Ausländer	3 160	.	111	109	165	1 085	70	10	11	729	729	247	.
unter 20	170	-	6	6	3	81	7	4	-	28	30	11	-
20-29	12 327	14	372	345	123	3 299	537	75	56	2 194	4 995	659	3
30-39	16 866	25	734	670	228	3 644	490	237	113	2 837	7 475	1 077	6
40-50	14 570	33	709	641	232	3 612	336	458	120	2 235	5 921	904	10
51 und älter	13 278	31	581	536	210	3 360	193	199	140	2 437	5 168	953	6

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.9 Geringfügig entlohnte Beschäftigte am Arbeits- und Wohnort nach Strukturmerkmalen zur Jahresmitte 2012 bis 2015

Strukturmerkmal	Arbeitsort				Wohnort			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Geringfügig entlohnte Beschäftigte								
insgesamt	32 178	33 354	33 512	33 023	29 996	30 881	31 283	30 056
ausschließlich geringfügig entlohnte Beschäftigung im Nebenjob	24 476	24 953	24 749	23 928	23 347	23 701	23 637	22 338
	7 702	8 401	8 763	9 095	6 649	7 180	7 646	7 718
davon nach Geschlecht								
Männer	14 533	15 229	15 148	15 003	13 737	14 250	14 340	13 791
Frauen	17 645	18 125	18 364	18 020	16 259	16 631	16 943	16 265
davon nach Altersgruppen und Geschlecht								
unter 25 Jahre	7 143	7 334	7 007	6 754	7 129	7 268	7 144	6 717
davon Männer	3 412	3 527	3 311	3 172	3 388	3 492	3 381	3 100
davon Frauen	3 731	3 807	3 696	3 582	3 741	3 776	3 763	3 617
25 bis unter 55 Jahre	15 922	16 646	16 802	16 177	14 635	15 138	15 433	14 586
davon Männer	6 852	7 317	7 316	7 121	6 474	6 761	6 860	6 611
davon Frauen	9 070	9 329	9 486	9 056	8 161	8 377	8 573	7 975
55 bis unter 65 Jahre	5 285	5 330	5 355	5 455	4 556	4 627	4 577	4 504
davon Männer	2 125	2 135	2 110	2 177	1 841	1 889	1 849	1 818
davon Frauen	3 160	3 195	3 245	3 278	2 715	2 738	2 728	2 686
65 Jahre und älter	3 828	4 044	4 348	4 637	3 676	3 848	4 129	4 249
davon Männer	2 144	2 250	2 411	2 533	2 034	2 108	2 250	2 262
davon Frauen	1 684	1 794	1 937	2 104	1 642	1 740	1 879	1 987
darunter bis zur Altersgrenze	101	117	233	339	97	108	221	302
davon Männer	51	53	110	160	44	47	107	137
davon Frauen	50	64	123	179	53	61	114	165
davon nach Nationalität und Geschlecht								
Deutsche	30 687	31 606	31 585	31 117	28 562	29 241	29 477	28 299
davon Männer	13 795	14 409	14 247	14 065	13 035	13 483	13 482	12 964
davon Frauen	16 892	17 197	17 338	17 052	15 527	15 758	15 995	15 335
Ausländer	1 456	1 701	1 888	1 873	1 394	1 594	1 770	1 728
davon Männer	720	799	894	925	679	745	851	819
davon Frauen	736	902	994	948	715	849	919	909
davon nach Berufsabschluss¹⁾ und Geschlecht								
ohne beruflichen Ausbildungsabschluss	x	6 614	6 513	6 450	x	6 294	6 352	6 218
davon Männer	x	3 521	3 345	3 292	x	3 374	3 294	3 187
davon Frauen	x	3 093	3 168	3 158	x	2 920	3 058	3 031
mit anerkanntem Berufsabschluss ²⁾	x	14 364	15 020	15 144	x	13 026	13 760	13 502
davon Männer	x	6 124	6 343	6 490	x	5 579	5 870	5 853
davon Frauen	x	8 240	8 677	8 654	x	7 447	7 890	7 649
mit akademischem Abschluss ³⁾	x	3 953	4 482	4 813	x	3 820	4 318	4 770
davon Männer	x	1 850	2 121	2 295	x	1 794	2 065	2 263
davon Frauen	x	2 103	2 361	2 518	x	2 026	2 253	2 507
keine Angabe	x	8 423	7 497	6 616	x	7 741	6 853	5 566
davon Männer	x	3 734	3 339	2 926	x	3 503	3 111	2 488
davon Frauen	x	4 689	4 158	3 690	x	4 238	3 742	3 078

Anmerkungen: ¹⁾ Aufgrund einer Umstellung im Meldeverfahren zur Sozialversicherung ist beim Merkmal höchster beruflicher Ausbildungsabschluss kein Datenausweis für Stichtage nach dem 30.06.2011 und vor dem 31.12.2012 möglich.

²⁾ "mit anerkanntem Berufsabschluss" ist die Summe aus "mit anerkanntem Berufsabschluss" und "Meister-/Techniker-/gleichwertigem Fachschulabschluss"

³⁾ "mit akademischem Abschluss" ist die Summe aus "Bachelor", "Diplom/Magister/Master/Staatsexamen" und "Promotion"

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.10 Sozialversicherungspflichtig und Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit am Arbeitsort zur Jahresmitte 2013 bis 2015¹⁾

Berufshauptgruppen (2-Steller) darunter Berufsgruppen (3-Steller)		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			Geringfügig entlohnte Beschäftigte		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
11	Land-, Tier-, Forstwirtschaftsberufe	598	515	521	62	62	67
dar. 111	Landwirtschaft	196	171	169	24	25	30
12	Gartenbauberufe und Floristik	1 767	1 761	1 729	263	248	212
21	Rohstoffgewinnung und -aufbereitung, Glas- und Keramikherstellung und -verarbeitung	335	339	345	20	24	18
22	Kunststoffherstellung und -verarbeitung, Holzbe- und -verarbeitung	1 903	2 007	1 956	98	98	145
23	Papier- u. Druckberufe, technische Mediengestaltung	2 154	2 218	2 330	500	469	400
24	Metallerzeugung und -bearbeitung, Metallbauberufe	4 240	4 268	4 428	138	137	142
25	Maschinen- und Fahrzeugtechnikberufe	10 594	10 860	10 439	373	371	342
26	Mechatronik-, Energie- u. Elektroberufe	12 326	12 248	12 573	259	268	262
27	Technische Forschungs-, Entwicklungs-, Konstruktions- und Produktionssteuerungsberufe	8 057	8 275	8 356	234	256	254
28	Textil- und Lederberufe	429	445	483	47	50	55
29	Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	5 616	5 683	5 844	1 251	1 274	1 112
dar. 292	Lebensmittel- u. Genussmittelherstellung	1 362	1 229	1 193	.	148	.
dar. 293	Speisenzubereitung	4 223	4 426	4 624	1 097	1 126	980
31	Bauplanungs-, Architektur- und Vermessungsberufe	3 206	3 286	3 289	148	160	141
32	Hoch- und Tiefbauberufe	3 180	3 183	3 089	320	260	261
33	(Innen-)Ausbauberufe	1 909	2 005	1 973	156	125	101
34	Gebäude- und versorgungstechnische Berufe	5 560	5 771	5 754	1 392	1 400	1 341
41	Mathematik-, Biologie-, Chemie- und Physikberufe	3 395	3 409	3 374	202	194	173
42	Geologie-, Geografie- und Umweltschutzberufe	329	353	340	28	24	27
43	Informatik-, Informations- und Kommunikationstechnologieberufe	7 486	7 872	8 221	270	280	262
51	Verkehrs- und Logistikberufe (außer Fahrzeugführung)	8 328	8 730	9 066	1 848	1 789	1 973
dar. 513	Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag	5 970	6 292	6 668	1 766	1 711	1 909
	dar. Berufe in der Lagerwirtschaft (5131)	4 932	5 274	5 568	793	774	830
52	Führer/innen von Fahrzeug- und Transportgeräten	6 169	6 378	6 523	1 192	1 293	1 268
dar. 521	Fahrzeugführung im Straßenverkehr	5 069	5 270	5 301	1 180	1 283	1 252
53	Schutz-, Sicherheits- und Überwachungsberufe	3 546	3 507	3 597	848	827	932
dar. 531	Objekt-, Personen-, Brandschutz, Arbeitssicherheit	3 402	3 353	3 443	845	825	929
54	Reinigungsberufe	5 358	5 723	5 850	3 336	3 445	3 428
61	Einkaufs-, Vertriebs- und Handelsberufe	6 805	6 909	6 991	344	323	344
62	Verkaufsberufe	15 032	15 453	15 854	4 690	4 661	4 539
63	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	7 403	7 754	8 063	3 676	3 861	3 983
dar. 632	Hotellerie	1 731	1 789	1 818	372	369	372
dar. 633	Gastronomie	4 528	4 784	5 020	3 055	3 227	3 370
71	Berufe in Unternehmensführung,-organisation	38 461	38 788	38 818	5 305	5 532	5 172
dar. 713	Unternehmensorganisation und -strategie	15 445	15 700	15 852	507	539	515
dar. 714	Büro und Sekretariat	19 911	19 895	19 594	4 615	4 808	4 468
72	Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung	9 445	9 477	9 483	470	502	513
dar. 721	Versicherungs- u. Finanzdienstleistungen	4 215	4 155	4 109	71	67	61
dar. 722	Rechnungswesen, Controlling und Revision	3 911	3 898	3 926	298	329	341
73	Berufe in Recht und Verwaltung	10 718	11 048	11 098	288	291	299
dar. 732	Verwaltung	7 888	8 114	8 132	144	135	142

Noch: 1.2.10 Sozialversicherungspflichtig und Geringfügig entlohnte Beschäftigte nach Berufsfachlichkeit der ausgeübten Tätigkeit am Arbeitsort zur Jahresmitte 2013 bis 2015¹⁾

Berufshauptgruppen (2-Steller) darunter Berufsgruppen (3-Steller)		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte			Geringfügig entlohnte Beschäftigte		
		2013	2014	2015	2013	2014	2015
81	Medizinische Gesundheitsberufe	17 674	18 348	19 043	1 012	1 064	1 071
dar. 811	Arzt- und Praxishilfe	3 673	3 813	3 889	341	361	340
dar. 813	Gesundheits- und Krankenpflege, Rettungsdienst und Geburtshilfe	7 347	7 559	7 934	363	391	401
	dar. Gesundheits- und Krankenpflege ²⁾	6 481	6 661	6 936	335	355	353
dar. 814	Human- und Zahnmedizin	2 142	2 280	2 402	61	59	65
dar. 817	Nicht ärztliche Therapie und Heilkunde	1 775	1 858	1 932	163	177	181
82	Nichtmedizinische Gesundheits-, Körperpflege- und Wellnessberufe, Medizintechnik	5 962	6 075	6 265	447	430	453
dar. 821	Altenpflege	3 111	3 264	3 423	181	186	213
dar. 823	Körperpflege	1 603	1 569	1 600	169	170	179
83	Erziehung, soz. und hauswirtschaftl. Berufe, Theologie	9 697	10 205	10 506	582	603	566
dar. 831	Erziehung, Sozialarbeit, Heilerziehungspflege	8 758	9 205	9 465	360	392	340
	dar. Berufe in der Kinderbetreuung und -erziehung (8311)	5 354	5 677	5 870	206	254	226
84	Lehrende und ausbildende Berufe	11 058	11 721	11 969	1 619	1 500	1 399
dar. 841	Lehrtätigkeit an allgemeinbildenden Schulen	4 570	4 572	4 650	47	55	36
dar. 842	Lehrtätigkeit für berufsbildende Fächer, betriebliche Ausbildung und Betriebspädagogik	1 677	1 650	1 633	25	26	38
dar. 843	Lehr- und Forschungstätigkeit an Hochschulen	3 967	4 620	4 766	1 363	1 224	1 133
91	Sprach-, literatur-, geistes-, gesellschafts- und wirtschaftswissenschaftliche Berufe	676	668	637	115	94	68
92	Werbung, Marketing, kaufmännische und redaktionelle Medienberufe	4 067	4 217	4 612	488	479	497
93	Produktdesign und kunsthandwerkliche Berufe, bildende Kunst, Musikinstrumentenbau	357	376	382	41	38	47
94	Darstellende und unterhaltende Berufe	1 653	1 662	1 699	278	192	216
01	Angehörige der regulären Streitkräfte	11	11	12	8	5	5
	ohne Angabe	3 165	2 112	1 297	1 006	883	935

Anmerkungen: ¹⁾ Für die ausgeübte Tätigkeit (KldB 2010) sind Vergleiche von 2015 mit früheren Jahren nicht sinnvoll. Ursache dafür sind die Beschäftigten, für die keine Angabe hierzu vorliegt. Aufgrund von Änderungen im Meldeverfahren ist deren Anzahl am aktuellen Rand deutlich gesunken.

²⁾ Gesundheits- und Krankenpflege = Summe der Berufsuntergruppen 8130,8131,8132,8138

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.2.11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Beschäftigtenanteil in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt ¹⁾	darunter					Frauen	Aus- länder
		Frauen	Aus- länder	unter 25 Jahren	25 Jahre und älter		Frauen	Männer	Aus- länder	unter 25 Jahren ¹⁾	25-64 Jahren		
Dresden insgesamt	209 307	103 215	7 917	15 304	194 003	61,6	62,8	60,4	32,3	35,9	65,2	49,3	3,8
nicht zuordenbar	1 887	923	99	69	1 818	x	x	x	x	x	x	48,9	5,2
OA Altstadt	16 954	7 992	1 498	2 030	14 924	54,0	54,2	53,8	29,7	33,7	58,8	47,1	8,8
01 Innere Altstadt	546	244	88	79	467	51,2	49,2	53,0	40,6	32,0	57,0	44,7	16,1
02 Pirnaische Vorstadt	1 920	911	185	303	1 617	55,0	56,5	53,6	34,3	39,2	59,4	47,4	9,6
03 Seevorstadt-Ost	2 075	926	223	289	1 786	47,9	48,9	47,2	24,9	25,0	56,3	44,6	10,7
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	2 501	1 202	250	264	2 237	59,1	59,4	58,8	38,9	40,7	62,4	48,1	10,0
05 Friedrichstadt	2 869	1 229	215	507	2 362	50,1	50,2	50,0	25,3	36,6	54,4	42,8	7,5
06 Johannstadt-Nord	3 720	1 810	318	289	3 431	55,3	55,1	55,4	30,3	31,6	59,0	48,7	8,5
07 Johannstadt-Süd	3 323	1 670	219	299	3 024	57,1	55,9	58,3	25,5	33,5	61,4	50,3	6,6
OA Neustadt	20 153	9 549	1 212	1 427	18 726	56,2	57,5	55,0	36,4	30,2	60,1	47,4	6,0
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	7 502	3 534	567	566	6 936	54,2	54,7	53,6	41,3	27,3	58,9	47,1	7,6
12 Radeberger Vorstadt	3 508	1 747	118	152	3 356	61,5	62,4	60,6	30,9	38,2	63,2	49,8	3,4
13 Innere Neustadt	2 686	1 247	263	210	2 476	55,5	55,6	55,4	36,6	32,1	59,1	46,4	9,8
14 Leipziger Vorstadt	5 460	2 565	216	440	5 020	57,7	59,6	56,2	32,1	31,4	62,3	47,0	4,0
15 Albertstadt	997	456	48	59	938	49,4	56,7	44,6	25,8	29,1	51,7	45,7	4,8
OA Pieschen	23 207	11 389	636	1 727	21 480	65,7	66,3	65,1	33,6	49,3	67,5	49,1	2,7
21 Pieschen-Süd	5 304	2 542	233	519	4 785	61,4	60,8	61,9	37,2	46,3	63,6	47,9	4,4
22 Mickten	5 753	2 838	153	438	5 315	67,3	68,3	66,3	29,3	54,7	68,6	49,3	2,7
23 Kaditz	2 501	1 248	43	170	2 331	69,2	69,5	68,8	28,3	54,7	70,5	49,9	1,7
24 Trachau	4 161	2 138	51	202	3 959	69,2	70,8	67,6	37,5	48,2	70,8	51,4	1,2
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	5 488	2 623	156	398	5 090	64,5	65,2	63,9	34,3	46,6	66,5	47,8	2,8
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	11 950	5 873	242	556	11 394	67,0	67,6	66,4	44,0	47,2	68,4	49,1	2,0
31 Klotzsche *	5 478	2 595	164	281	5 197	68,7	67,8	69,5	45,8	51,7	69,9	47,4	3,0
32 Hellerau/Wilschdorf	2 431	1 251	26	111	2 320	66,2	69,2	63,2	40,0	48,5	67,3	51,5	1,1
35 Weixdorf	2 517	1 257	24	118	2 399	68,7	70,1	67,5	42,1	50,2	70,0	49,9	1,0
36 Langebrück/Schönborn	1 524	770	28	46	1 478	60,2	61,2	59,3	40,0	26,9	62,6	50,5	1,8

Noch: 1.2.11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Beschäftigtenanteil in Prozent						Anteil an Beschäftigten in Prozent	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt ¹⁾	darunter						
		Frauen	Aus- länder	unter 25 Jahren	25 Jahre und älter		Frauen	Männer	Aus- länder	unter 25 Jahren ¹⁾	25-64 Jahren		
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	11 593	6 003	262	510	11 083	60,6	62,8	58,4	35,9	37,9	62,3	51,8	2,3
41 Loschwitz/Wachwitz	1 748	952	39	54	1 694	53,7	57,7	49,6	29,1	24,5	55,8	54,5	2,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	3 742	1 934	75	130	3 612	60,8	61,9	59,7	31,6	33,2	62,7	51,7	2,0
43 Hosterwitz/Pillnitz	1 133	590	19	46	1 087	57,7	63,4	52,6	15,3	28,9	60,3	52,1	1,7
45 Weißig	2 145	1 077	60	122	2 023	63,8	63,9	63,6	50,8	51,0	64,7	50,2	2,8
46 Gönnsdorf/Pappritz	1 460	760	61	92	1 368	60,9	64,1	57,9	62,2	46,2	62,3	52,1	4,2
47 Schönfeld/Schullwitz	1 365	690	8	66	1 299	67,9	70,0	65,9	42,1	48,2	69,3	50,5	0,6
OA Blasewitz	33 836	17 362	1 047	2 143	31 693	65,8	66,2	65,4	37,4	41,4	68,6	51,3	3,1
51 Blasewitz	3 805	2 009	156	181	3 624	62,7	64,6	60,7	44,7	33,9	65,5	52,8	4,1
52 Striesen-Ost	6 322	3 215	229	283	6 039	65,5	65,6	65,4	47,1	34,6	68,4	50,9	3,6
53 Striesen-Süd	3 995	2 028	178	318	3 677	61,9	62,5	61,3	31,2	37,9	65,5	50,8	4,5
54 Striesen-West	5 007	2 594	183	359	4 648	66,4	66,5	66,2	40,1	42,6	69,3	51,8	3,7
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	4 469	2 340	71	278	4 191	69,1	69,3	68,8	25,4	52,9	70,5	52,4	1,6
56 Seidnitz/Dobritz	5 467	2 741	92	424	5 043	69,4	69,2	69,6	37,9	53,0	71,3	50,1	1,7
57 Gruna	4 771	2 435	138	300	4 471	65,2	65,4	64,9	33,0	36,7	68,7	51,0	2,9
OA Leuben	14 816	7 522	237	944	13 872	66,4	67,4	65,5	36,1	49,7	68,0	50,8	1,6
61 Leuben	4 200	2 094	94	349	3 851	63,8	63,4	64,1	30,3	50,7	65,3	49,9	2,2
62 Laubegast	4 885	2 492	69	273	4 612	69,3	70,4	68,1	44,8	52,6	70,6	51,0	1,4
63 Kleinzschachwitz	3 244	1 711	30	132	3 112	65,4	68,3	62,4	37,0	38,7	67,3	52,7	0,9
64 Großzschachwitz	2 487	1 225	44	190	2 297	67,4	67,6	67,1	39,6	54,1	68,8	49,3	1,8
OA Prohlis	20 638	10 239	610	1 555	19 083	59,7	60,9	58,6	30,9	39,9	62,3	49,6	3,0
71 Prohlis-Nord	1 916	944	113	151	1 765	55,1	56,5	53,7	36,3	42,9	56,4	49,3	5,9
72 Prohlis-Süd	2 335	1 072	122	255	2 080	48,8	48,4	49,3	29,9	44,8	49,4	45,9	5,2
73 Niedersedlitz	2 464	1 270	24	139	2 325	69,9	70,7	69,1	41,4	52,1	71,4	51,5	1,0
74 Lockwitz	2 782	1 427	39	140	2 642	67,4	68,9	65,9	51,3	52,0	68,5	51,3	1,4
75 Leubnitz-Neuostra	5 399	2 711	89	318	5 081	65,1	66,8	63,5	31,9	41,1	67,6	50,2	1,6
76 Strehlen	3 815	1 846	177	386	3 429	53,0	54,5	51,7	27,9	29,3	58,3	48,4	4,6
77 Reick	1 927	969	46	166	1 761	61,1	60,3	61,8	22,2	46,6	62,9	50,3	2,4

Noch: 1.2.11 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte 2015

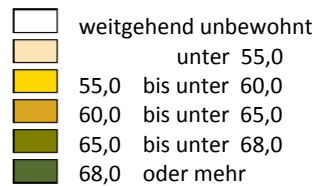
Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Beschäftigte					Beschäftigtenanteil in Prozent						Anteil an Beschäftigten	
	ins- gesamt	darunter				ins- gesamt ¹⁾	darunter					in Prozent	
		Frauen	Aus- länder	unter 25 Jahren	25 Jahre und älter		Frauen	Männer	Aus- länder	unter 25 Jahren ¹⁾	25-64 Jahren	Frauen	Aus- länder
OA Plauen	19 082	9 224	1 181	1 540	17 542	53,5	56,5	51,0	26,3	20,4	62,3	48,3	6,2
81 Südvorstadt-West	4 058	1 856	334	386	3 672	48,6	49,5	47,9	23,6	17,6	59,7	45,7	8,2
82 Südvorstadt-Ost	1 945	857	319	314	1 631	31,3	34,6	29,0	18,6	11,9	45,6	44,1	16,4
83 Räcknitz/Zschernitz	3 136	1 542	155	257	2 879	56,5	58,5	54,7	29,9	28,4	62,0	49,2	4,9
84 Kleinpestitz/Mockritz	2 915	1 500	44	150	2 765	64,6	67,0	62,3	32,6	37,7	67,2	51,5	1,5
85 Coschütz/Gittersee	2 396	1 161	42	170	2 226	66,3	69,5	63,5	25,9	43,6	69,0	48,5	1,8
86 Plauen	4 632	2 308	287	263	4 369	62,3	64,7	60,0	52,4	25,9	68,0	49,8	6,2
OS Cotta/westliche Ortschaften	35 191	17 139	893	2 803	32 388	62,3	63,4	61,3	29,2	38,4	65,8	48,7	2,5
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	3 223	1 626	37	167	3 056	70,7	72,6	69,0	52,9	61,4	71,3	50,4	1,1
91 Cotta	5 250	2 669	133	400	4 850	68,7	69,7	67,7	38,4	47,0	71,5	50,8	2,5
92 Löbtau-Nord	3 767	1 790	138	434	3 333	56,6	56,9	56,2	30,5	29,8	64,0	47,5	3,7
93 Löbtau-Süd	5 205	2 482	165	511	4 694	62,3	63,3	61,4	34,8	32,5	69,2	47,7	3,2
94 Naußlitz	3 961	1 967	70	228	3 733	67,0	69,1	65,0	35,4	42,6	69,4	49,7	1,8
95 Gorbitz-Süd	2 829	1 238	131	284	2 545	51,5	51,5	51,6	21,9	40,1	53,2	43,8	4,6
96 Gorbitz-Ost	2 090	1 002	68	206	1 884	54,7	53,6	55,8	28,6	37,7	57,6	47,9	3,3
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	2 357	1 078	79	253	2 104	53,4	53,9	53,0	16,1	38,2	56,1	45,7	3,4
98 Briesnitz	4 668	2 358	56	242	4 426	67,7	68,9	66,4	36,1	47,0	69,3	50,5	1,2
99 Altfranken/Gompitz	1 841	929	16	78	1 763	66,9	68,1	65,7	55,2	45,6	68,3	50,5	0,9

Anmerkung: ¹⁾ Der Beschäftigtenanteil berechnet sich aus der 18- bis 64-jährigen Bevölkerung (Hauptwohnsitz). Bei der Berechnung wurden die 15- bis 17-jährigen Einwohner nicht berücksichtigt, da es sonst aufgrund der geringen Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in diesem Alter zu Verzerrungen in den Anteilen kommt.

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

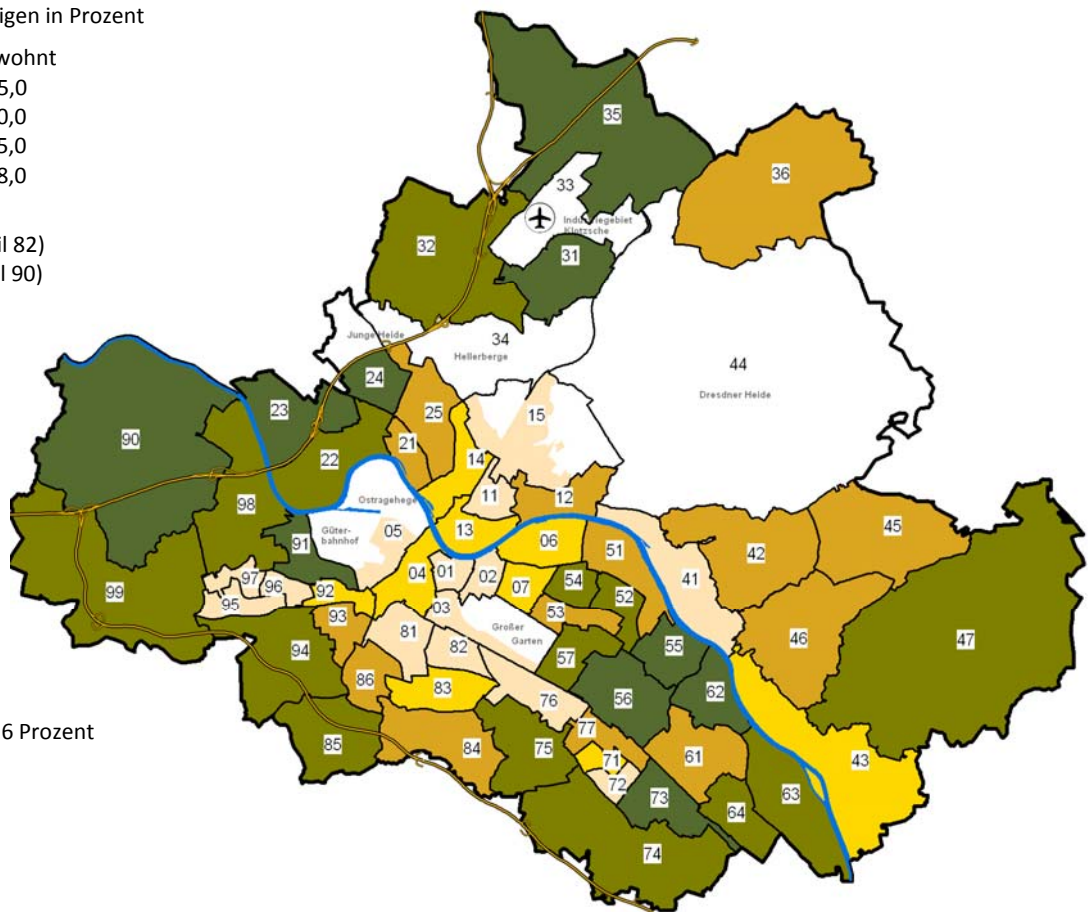
1.2.12 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort 2015

Anteil an den Erwerbsfähigen in Prozent



Minimum: 31,3 (Stadtteil 82)

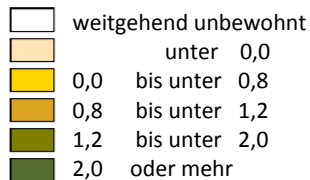
Maximum: 70,7 (Stadtteil 90)



Dresden insgesamt: 61,6 Prozent

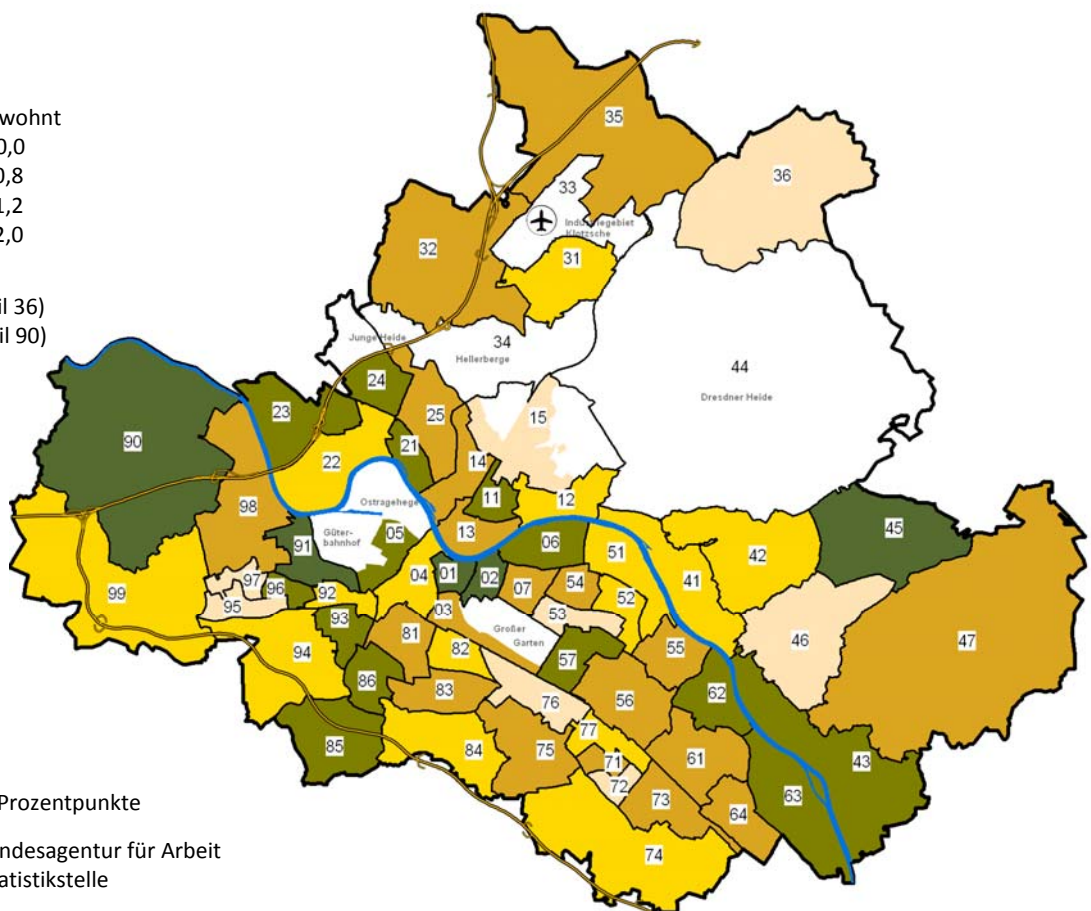
Änderung zu 2014

in Prozentpunkten



Minimum: -2,8 (Stadtteil 36)

Maximum: 2,5 (Stadtteil 90)



Dresden insgesamt: 1,0 Prozentpunkte

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

**1.2.13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte
2012 bis 2015 - insgesamt**

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt				Beschäftigtenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	196 507	200 623	205 437	209 307	58,8	59,5	60,6	61,6
nicht zuordenbar	981	1 228	1 524	1 887	x	x	x	x
OA Altstadt	15 115	15 536	16 262	16 954	50,6	51,3	52,6	54,0
01 Innere Altstadt	458	496	529	546	45,2	46,0	49,2	51,2
02 Pirnaische Vorstadt	1 673	1 706	1 827	1 920	49,8	50,0	52,8	55,0
03 Seevorstadt-Ost	1 866	1 927	2 020	2 075	45,5	46,0	46,8	47,9
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	2 102	2 209	2 355	2 501	55,8	56,6	58,3	59,1
05 Friedrichstadt	2 386	2 455	2 657	2 869	46,4	47,1	48,3	50,1
06 Johannstadt-Nord	3 464	3 564	3 613	3 720	51,5	53,0	53,8	55,3
07 Johannstadt-Süd	3 166	3 179	3 261	3 323	55,1	55,0	56,3	57,1
OA Neustadt	18 246	18 972	19 640	20 153	52,5	53,8	55,1	56,2
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	6 708	7 003	7 209	7 502	49,2	51,0	52,5	54,2
12 Radeberger Vorstadt	3 365	3 428	3 469	3 508	59,7	60,7	61,0	61,5
13 Innere Neustadt	2 367	2 459	2 612	2 686	53,5	53,2	54,5	55,5
14 Leipziger Vorstadt	4 850	5 110	5 347	5 460	53,0	54,6	56,8	57,7
15 Albertstadt	956	972	1 003	997	50,2	51,2	50,7	49,4
OA Pieschen	21 506	22 165	22 734	23 207	62,3	63,3	64,4	65,7
21 Pieschen-Süd	4 734	4 885	5 170	5 304	56,9	57,7	59,8	61,4
22 Mickten	5 244	5 499	5 670	5 753	64,7	65,7	66,8	67,3
23 Kaditz	2 378	2 431	2 468	2 501	66,1	68,0	68,0	69,2
24 Trachau	3 982	4 034	4 086	4 161	65,8	66,0	67,3	69,2
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	5 168	5 316	5 340	5 488	61,3	62,5	63,3	64,5
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	11 975	11 923	11 978	11 950	65,7	66,2	66,7	67,0
31 Klotzsche *	5 530	5 427	5 439	5 478	66,8	67,2	68,1	68,7
32 Hellerau/Wilschdorf	2 391	2 435	2 441	2 431	64,1	65,0	65,4	66,2
35 Weixdorf	2 503	2 507	2 530	2 517	66,2	66,8	67,7	68,7
36 Langebrück/Schönborn	1 551	1 554	1 568	1 524	63,7	64,1	63,0	60,2
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	11 196	11 402	11 511	11 593	58,5	59,0	59,8	60,6
41 Loschwitz/Wachwitz	1 672	1 724	1 733	1 748	51,5	52,7	53,5	53,7
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	3 554	3 668	3 721	3 742	57,9	59,0	60,1	60,8
43 Hosterwitz/Pillnitz	1 073	1 091	1 105	1 133	55,0	55,7	56,2	57,7
45 Weißig	2 089	2 133	2 122	2 145	61,2	61,3	61,7	63,8
46 Gönnsdorf/Pappritz	1 420	1 426	1 464	1 460	60,9	60,6	61,8	60,9
47 Schönfeld/Schulwitz	1 388	1 360	1 366	1 365	67,6	66,6	67,0	67,9

Noch: 1.2.13 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte
2012 bis 2015 - insgesamt

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte insgesamt				Beschäftigtenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	31 838	32 568	33 316	33 836	63,7	64,6	65,2	65,8
51 Blasewitz	3 717	3 755	3 777	3 805	60,5	62,0	62,2	62,7
52 Striesen-Ost	5 925	6 098	6 205	6 322	64,2	65,0	65,1	65,5
53 Striesen-Süd	3 713	3 823	3 932	3 995	60,1	61,0	62,1	61,9
54 Striesen-West	4 663	4 771	4 899	5 007	64,8	65,2	65,5	66,4
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	4 039	4 169	4 324	4 469	65,6	66,5	68,1	69,1
56 Seidnitz/Dobritz	5 199	5 285	5 453	5 467	66,1	67,4	68,5	69,4
57 Gruna	4 582	4 667	4 726	4 771	63,5	64,0	63,9	65,2
OA Leuben	14 403	14 548	14 615	14 816	63,8	64,4	65,1	66,4
61 Leuben	3 975	4 106	4 141	4 200	62,0	62,9	62,7	63,8
62 Laubegast	4 797	4 784	4 806	4 885	66,1	66,2	67,6	69,3
63 Kleinzschachwitz	3 110	3 165	3 192	3 244	61,6	62,9	63,8	65,4
64 Großschachwitz	2 521	2 493	2 476	2 487	65,2	65,6	66,3	67,4
OA Prohlis	19 989	20 235	20 482	20 638	57,5	58,2	59,2	59,7
71 Prohlis-Nord	1 791	1 824	1 903	1 916	51,4	52,0	54,2	55,1
72 Prohlis-Süd	2 379	2 356	2 369	2 335	47,4	47,6	49,1	48,8
73 Niedersedlitz	2 365	2 364	2 410	2 464	67,4	67,4	68,8	69,9
74 Lockwitz	2 730	2 779	2 795	2 782	64,3	65,5	66,6	67,4
75 Leubnitz-Neuostra	5 237	5 343	5 367	5 399	61,8	63,4	64,0	65,1
76 Strehlen	3 552	3 628	3 718	3 815	51,9	52,1	53,3	53,0
77 Reick	1 935	1 941	1 920	1 927	60,5	61,3	60,5	61,1
OA Plauen	17 860	18 117	18 657	19 082	51,6	51,6	52,6	53,5
81 Südvorstadt-West	3 552	3 654	3 851	4 058	46,2	46,7	47,6	48,6
82 Südvorstadt-Ost	1 685	1 778	1 908	1 945	30,4	30,5	31,0	31,3
83 Räcknitz/Zschertnitz	3 061	3 043	3 143	3 136	53,4	53,2	55,4	56,5
84 Kleinpestitz/Mockritz	2 918	2 923	2 935	2 915	61,5	62,3	64,1	64,6
85 Coschütz/Gittersee	2 246	2 286	2 334	2 396	62,9	63,4	65,0	66,3
86 Plauen	4 398	4 433	4 486	4 632	59,7	59,9	60,7	62,3
OA Cotta/westliche Ortschaften	33 398	33 929	34 718	35 191	59,9	60,3	61,4	62,3
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	3 048	3 152	3 169	3 223	66,8	68,3	68,3	70,7
91 Cotta	4 965	5 006	5 105	5 250	65,3	65,5	66,6	68,7
92 Löbtau-Nord	3 363	3 445	3 633	3 767	53,4	54,1	56,1	56,6
93 Löbtau-Süd	4 788	4 887	5 068	5 205	59,2	59,3	60,8	62,3
94 Naußlitz	3 695	3 776	3 939	3 961	63,0	64,2	66,4	67,0
95 Gorbitz-Süd	2 796	2 829	2 836	2 829	51,4	51,6	52,1	51,5
96 Gorbitz-Ost	2 065	2 056	2 103	2 090	53,2	52,5	53,3	54,7
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	2 424	2 408	2 406	2 357	55,1	54,9	55,1	53,4
98 Briesnitz	4 473	4 546	4 614	4 668	65,1	65,3	66,7	67,7
99 Altfranken/Gompitz	1 781	1 824	1 845	1 841	64,1	65,5	66,2	66,9

Anmerkung: ¹⁾ an der 18- bis 64-jährigen Bevölkerung

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

**1.2.14 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte
2012 bis 2015 - Männer**

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Männer				Beschäftigtenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt Männer	99 154	101 471	104 049	106 092	57,9	58,7	59,6	60,4
nicht zuordenbar	493	626	783	964	x	x	x	x
OA Altstadt	7 938	8 133	8 503	8 962	51,0	51,4	52,0	53,8
01 Innere Altstadt	240	263	284	302	43,9	44,2	49,1	53,0
02 Pirnaische Vorstadt	908	912	981	1 009	50,5	49,4	52,0	53,6
03 Seevorstadt-Ost	1 023	1 060	1 102	1 149	45,6	46,0	45,6	47,2
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	1 100	1 129	1 219	1 299	55,6	55,4	57,4	58,8
05 Friedrichstadt	1 352	1 393	1 498	1 640	47,1	47,8	47,9	50,0
06 Johannstadt-Nord	1 764	1 811	1 833	1 910	52,3	53,7	54,0	55,4
07 Johannstadt-Süd	1 551	1 565	1 586	1 653	56,4	56,6	56,4	58,3
OA Neustadt	9 563	10 004	10 388	10 604	51,9	53,2	54,5	55,0
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	3 557	3 742	3 830	3 968	49,2	51,4	52,5	53,6
12 Radeberger Vorstadt	1 721	1 735	1 763	1 761	59,1	59,5	60,6	60,6
13 Innere Neustadt	1 250	1 310	1 411	1 439	53,7	53,7	54,9	55,4
14 Leipziger Vorstadt	2 528	2 696	2 836	2 895	51,8	53,2	55,5	56,2
15 Albertstadt	507	521	548	541	46,5	47,2	46,4	44,6
OA Pieschen	10 939	11 266	11 591	11 818	62,0	62,9	64,0	65,1
21 Pieschen-Süd	2 489	2 563	2 712	2 762	57,8	58,2	60,1	61,9
22 Mickten	2 662	2 781	2 882	2 915	64,2	65,4	66,3	66,3
23 Kaditz	1 151	1 186	1 231	1 253	64,2	66,7	67,8	68,8
24 Trachau	1 957	1 988	1 995	2 023	65,1	65,4	66,2	67,6
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	2 680	2 748	2 771	2 865	61,0	62,0	62,7	63,9
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6 039	6 058	6 099	6 077	64,9	66,1	66,4	66,4
31 Klotzsche *	2 852	2 837	2 857	2 883	67,4	68,6	69,3	69,5
32 Hellerau/Wilschdorf	1 177	1 202	1 198	1 180	61,5	63,3	63,1	63,2
35 Weixdorf	1 249	1 252	1 255	1 260	64,4	65,3	65,8	67,5
36 Langebrück/Schönborn	761	767	789	754	62,3	63,0	62,9	59,3
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	5 460	5 525	5 596	5 590	56,9	57,1	58,0	58,4
41 Loschwitz/Wachwitz	760	777	792	796	47,7	48,4	49,7	49,6
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	1 740	1 779	1 799	1 808	56,9	58,0	59,0	59,7
43 Hosterwitz/Pillnitz	539	540	543	543	52,3	51,9	52,2	52,6
45 Weißig	1 024	1 055	1 069	1 068	60,4	60,6	61,9	63,6
46 Gönnsdorf/Pappritz	702	694	700	700	59,7	58,6	58,8	57,9
47 Schönfeld/Schullwitz	695	680	693	675	67,1	65,9	66,3	65,9

Noch: 1.2.14 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte
2012 bis 2015 - Männer

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Männer				Beschäftigtenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	15 297	15 752	16 170	16 474	63,2	64,2	64,8	65,4
51 Blasewitz	1 730	1 767	1 770	1 796	58,2	59,9	60,2	60,7
52 Striesen-Ost	2 841	2 947	3 015	3 107	63,5	64,2	64,1	65,4
53 Striesen-Süd	1 794	1 859	1 936	1 967	59,8	60,7	61,8	61,3
54 Striesen-West	2 214	2 290	2 355	2 413	63,5	64,4	64,8	66,2
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	1 899	1 971	2 035	2 129	65,1	66,5	67,8	68,8
56 Seidnitz/Dobritz	2 591	2 640	2 733	2 726	66,9	68,3	69,5	69,6
57 Gruna	2 228	2 278	2 326	2 336	63,7	64,5	64,6	64,9
OA Leuben	7 104	7 151	7 181	7 294	63,4	63,7	64,3	65,5
61 Leuben	2 000	2 071	2 071	2 106	63,6	64,2	63,8	64,1
62 Laubegast	2 349	2 334	2 347	2 393	65,0	65,3	66,4	68,1
63 Kleinzschachwitz	1 485	1 488	1 502	1 533	59,2	59,5	60,7	62,4
64 Großschachwitz	1 270	1 258	1 261	1 262	65,2	65,4	65,8	67,1
OA Prohlis	10 026	10 202	10 293	10 399	56,5	57,3	58,3	58,6
71 Prohlis-Nord	923	937	968	972	50,9	51,5	53,0	53,7
72 Prohlis-Süd	1 254	1 230	1 253	1 263	47,6	47,5	49,5	49,3
73 Niedersedlitz	1 153	1 166	1 176	1 194	66,0	67,2	68,7	69,1
74 Lockwitz	1 335	1 360	1 360	1 355	62,7	64,0	65,1	65,9
75 Leubnitz-Neuostra	2 600	2 674	2 650	2 688	60,5	62,1	62,4	63,5
76 Strehlen	1 806	1 880	1 928	1 969	50,5	51,2	52,3	51,7
77 Reick	955	955	958	958	61,4	61,3	61,3	61,8
OA Plauen	9 179	9 388	9 674	9 858	49,7	49,9	50,4	51,0
81 Südvorstadt-West	1 891	1 978	2 095	2 202	45,1	46,1	46,7	47,9
82 Südvorstadt-Ost	959	1 011	1 074	1 088	30,0	29,6	29,4	29,0
83 Räcknitz/Zschertnitz	1 570	1 548	1 619	1 594	52,8	51,7	54,1	54,7
84 Kleinpestitz/Mockritz	1 397	1 436	1 425	1 415	57,9	60,7	62,0	62,3
85 Coschütz/Gittersee	1 140	1 177	1 197	1 235	61,0	61,6	62,5	63,5
86 Plauen	2 222	2 238	2 264	2 324	57,9	58,1	58,9	60,0
OA Cotta/westliche Ortschaften	17 116	17 366	17 771	18 052	59,2	59,5	60,7	61,3
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	1 511	1 583	1 581	1 597	65,2	67,2	66,3	69,0
91 Cotta	2 478	2 478	2 519	2 581	65,1	64,5	65,3	67,7
92 Löbtau-Nord	1 718	1 783	1 900	1 977	51,9	53,3	55,5	56,2
93 Löbtau-Süd	2 496	2 554	2 642	2 723	59,5	59,5	60,6	61,4
94 Naußlitz	1 865	1 911	1 979	1 994	61,3	62,7	64,7	65,0
95 Gorbitz-Süd	1 527	1 543	1 563	1 591	51,3	51,2	52,4	51,6
96 Gorbitz-Ost	1 093	1 057	1 086	1 088	54,7	52,5	53,9	55,8
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	1 318	1 296	1 316	1 279	55,4	55,1	56,7	53,0
98 Briesnitz	2 231	2 258	2 288	2 310	63,8	64,0	65,7	66,4
99 Altfranken/Gompitz	879	903	897	912	62,7	64,4	64,2	65,7

Anmerkung: ¹⁾ an der 18- bis 64-jährigen männlichen Bevölkerung

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

**1.2.15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte
2012 bis 2015 - Frauen**

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Frauen				Beschäftigtenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt Frauen	97 353	99 152	101 388	103 215	59,7	60,4	61,6	62,8
nicht zuordenbar	488	602	741	923	x	x	x	x
OA Altstadt	7 177	7 403	7 759	7 992	50,2	51,2	53,3	54,2
01 Innere Altstadt	218	233	245	244	46,8	48,2	49,2	49,2
02 Pirnaische Vorstadt	765	794	846	911	49,0	50,6	53,6	56,5
03 Seevorstadt-Ost	843	867	918	926	45,4	46,0	48,4	48,9
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	1 002	1 080	1 136	1 202	56,1	57,9	59,3	59,4
05 Friedrichstadt	1 034	1 062	1 159	1 229	45,6	46,2	48,7	50,2
06 Johannstadt-Nord	1 700	1 753	1 780	1 810	50,6	52,2	53,6	55,1
07 Johannstadt-Süd	1 615	1 614	1 675	1 670	53,8	53,6	56,2	55,9
OA Neustadt	8 683	8 968	9 252	9 549	53,2	54,6	55,9	57,5
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	3 151	3 261	3 379	3 534	49,2	50,6	52,5	54,7
12 Radeberger Vorstadt	1 644	1 693	1 706	1 747	60,3	62,1	61,4	62,4
13 Innere Neustadt	1 117	1 149	1 201	1 247	53,2	52,6	54,0	55,6
14 Leipziger Vorstadt	2 322	2 414	2 511	2 565	54,4	56,4	58,3	59,6
15 Albertstadt	449	451	455	456	55,2	56,7	56,9	56,7
OA Pieschen	10 567	10 899	11 143	11 389	62,6	63,7	64,9	66,3
21 Pieschen-Süd	2 245	2 322	2 458	2 542	56,0	57,2	59,4	60,8
22 Mickten	2 582	2 718	2 788	2 838	65,1	66,1	67,2	68,3
23 Kaditz	1 227	1 245	1 237	1 248	67,9	69,3	68,1	69,5
24 Trachau	2 025	2 046	2 091	2 138	66,4	66,6	68,3	70,8
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	2 488	2 568	2 569	2 623	61,6	63,0	64,1	65,2
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	5 936	5 865	5 879	5 873	66,6	66,4	67,1	67,6
31 Klotzsche *	2 678	2 590	2 582	2 595	66,1	65,8	66,9	67,8
32 Hellerau/Wilschdorf	1 214	1 233	1 243	1 251	66,9	66,8	67,7	69,2
35 Weixdorf	1 254	1 255	1 275	1 257	68,2	68,4	69,7	70,1
36 Langebrück/Schönborn	790	787	779	770	65,1	65,1	63,1	61,2
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	5 736	5 877	5 915	6 003	60,1	60,9	61,6	62,8
41 Loschwitz/Wachwitz	912	947	941	952	55,1	56,8	57,2	57,7
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	1 814	1 889	1 922	1 934	58,9	60,0	61,2	61,9
43 Hosterwitz/Pillnitz	534	551	562	590	58,0	59,9	60,6	63,4
45 Weißig	1 065	1 078	1 053	1 077	62,0	61,9	61,5	63,9
46 Gönnsdorf/Pappritz	718	732	764	760	62,2	62,7	64,9	64,1
47 Schönfeld/Schullwitz	693	680	673	690	68,0	67,4	67,7	70,0

Noch: 1.2.15 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und Beschäftigtenanteil am Wohnort nach Stadtteilen zur Jahresmitte
2012 bis 2015 - Frauen

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte Frauen				Beschäftigtenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	16 541	16 816	17 146	17 362	64,2	64,9	65,5	66,2
51 Blasewitz	1 987	1 988	2 007	2 009	62,6	64,0	64,2	64,6
52 Striesen-Ost	3 084	3 151	3 190	3 215	64,9	65,6	65,9	65,6
53 Striesen-Süd	1 919	1 964	1 996	2 028	60,3	61,3	62,3	62,5
54 Striesen-West	2 449	2 481	2 544	2 594	66,0	65,9	66,2	66,5
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	2 140	2 198	2 289	2 340	66,0	66,5	68,3	69,3
56 Seidnitz/Dobritz	2 608	2 645	2 720	2 741	65,3	66,5	67,5	69,2
57 Gruna	2 354	2 389	2 400	2 435	63,2	63,5	63,2	65,4
OA Leuben	7 299	7 397	7 434	7 522	64,2	65,1	65,9	67,4
61 Leuben	1 975	2 035	2 070	2 094	60,5	61,7	61,7	63,4
62 Laubegast	2 448	2 450	2 459	2 492	67,3	67,1	68,9	70,4
63 Kleinzschachwitz	1 625	1 677	1 690	1 711	63,9	66,2	66,9	68,3
64 Großschachwitz	1 251	1 235	1 215	1 225	65,1	65,8	66,8	67,6
OA Prohlis	9 963	10 033	10 189	10 239	58,5	59,2	60,2	60,9
71 Prohlis-Nord	868	887	935	944	51,9	52,6	55,5	56,5
72 Prohlis-Süd	1 125	1 126	1 116	1 072	47,1	47,7	48,6	48,4
73 Niedersedlitz	1 212	1 198	1 234	1 270	68,8	67,6	68,9	70,7
74 Lockwitz	1 395	1 419	1 435	1 427	66,0	67,0	68,2	68,9
75 Leubnitz-Neuostra	2 637	2 669	2 717	2 711	63,1	64,8	65,6	66,8
76 Strehlen	1 746	1 748	1 790	1 846	53,4	53,1	54,3	54,5
77 Reick	980	986	962	969	59,6	61,4	59,6	60,3
OA Plauen	8 681	8 729	8 983	9 224	53,8	53,7	55,1	56,5
81 Südvorstadt-West	1 661	1 676	1 756	1 856	47,6	47,4	48,7	49,5
82 Südvorstadt-Ost	726	767	834	857	31,0	31,7	33,5	34,6
83 Räcknitz/Zschertnitz	1 491	1 495	1 524	1 542	54,1	54,9	56,8	58,5
84 Kleinpestitz/Mockritz	1 521	1 487	1 510	1 500	65,3	63,9	66,1	67,0
85 Coschütz/Gittersee	1 106	1 109	1 137	1 161	65,0	65,5	67,9	69,5
86 Plauen	2 176	2 195	2 222	2 308	61,7	61,8	62,5	64,7
OA Cotta/westliche Ortschaften	16 282	16 563	16 947	17 139	60,6	61,1	62,2	63,4
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	1 537	1 569	1 588	1 626	68,4	69,4	70,3	72,6
91 Cotta	2 487	2 528	2 586	2 669	65,4	66,5	67,9	69,7
92 Löbtau-Nord	1 645	1 662	1 733	1 790	55,1	55,0	56,7	56,9
93 Löbtau-Süd	2 292	2 333	2 426	2 482	58,8	59,0	61,1	63,3
94 Naußlitz	1 830	1 865	1 960	1 967	64,9	65,9	68,2	69,1
95 Gorbitz-Süd	1 269	1 286	1 273	1 238	51,5	52,1	51,7	51,5
96 Gorbitz-Ost	972	999	1 017	1 002	51,6	52,6	52,7	53,6
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	1 106	1 112	1 090	1 078	54,8	54,6	53,2	53,9
98 Briesnitz	2 242	2 288	2 326	2 358	66,3	66,6	67,7	68,9
99 Altfranken/Gompitz	902	921	948	929	65,6	66,6	68,1	68,1

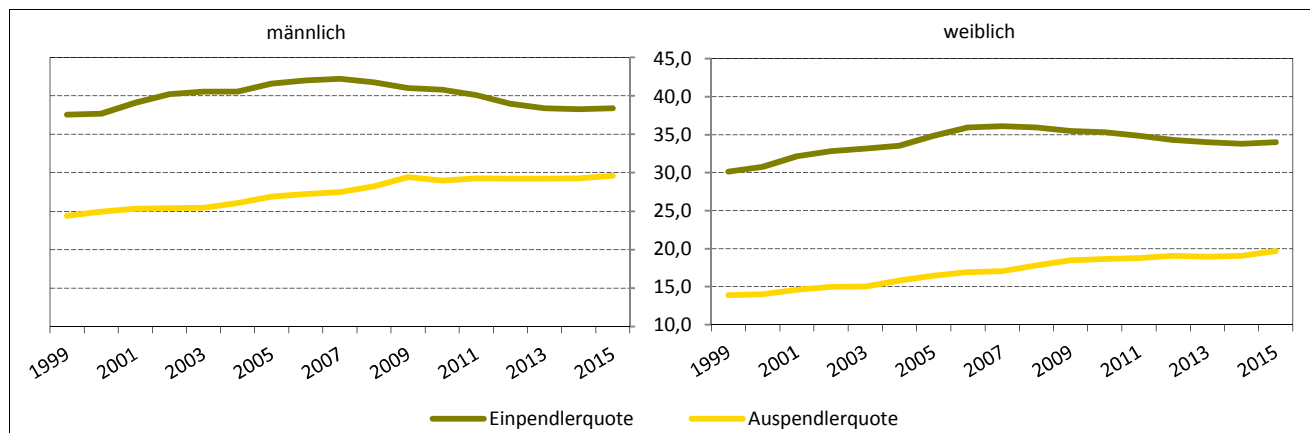
Anmerkung: ¹⁾ an der 18- bis 64-jährigen weiblichen Bevölkerung

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.2.16 Pendler nach Personen- und Altersgruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015

Jahr	Pendler										
	ins-gesamt	darunter					davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		Frauen	Ausländer	Teilzeitbeschäftigte ¹⁾		Auszu-bildende	unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und älter
				ins-gesamt	darunter Frauen						
Einpendler											
2010	85 169	40 813	994	15 980	12 949	5 576	2 495	16 970	18 886	46 620	198
2011	86 132	41 119	1 198	.	.	4 665	1 963	16 178	18 927	48 845	219
2012	86 058	41 230	1 390	.	.	4 137	1 734	15 754	18 830	49 486	254
2013	86 272	41 458	1 807	18 650	15 324	3 352	1 601	14 745	19 373	50 273	280
2014 ²⁾	87 684	41 956	2 208	19 528	15 968	3 094	1 665	14 186	19 970	51 540	323
2015	89 227	42 723	3 022	21 098	17 003	2 840	1 811	13 858	20 878	52 279	401
Anteil an Beschäftigten am Arbeitsort in Prozent											
2010	38,0	35,3	22,3	33,4	34,3	45,3	48,4	35,2	35,9	39,6	28,2
2011	37,4	34,9	24,1	.	.	43,4	47,8	32,9	34,8	40,0	30,2
2012	36,6	34,3	24,7	.	.	41,2	46,2	31,4	33,7	39,7	29,8
2013	36,1	34,0	27,3	31,1	32,5	36,9	45,4	30,2	32,9	39,7	31,7
2014 ²⁾	36,0	33,8	29,2	30,7	32,1	35,5	43,8	29,5	32,3	40,0	30,6
2015	36,2	34,0	34,6	31,1	32,5	34,7	43,3	29,5	32,2	40,3	32,3
Auspendler											
2010	43 398	17 129	945	6 298	4 606	1 740	569	10 643	11 564	20 443	179
2011	45 499	17 725	1 035	.	.	1 571	449	11 382	12 116	21 374	178
2012	47 512	18 534	1 200	.	.	1 696	450	11 848	12 684	22 310	220
2013	48 444	18 782	1 329	8 869	6 330	1 671	464	11 786	13 410	22 560	224
2014 ²⁾	49 754	19 304	1 612	9 378	6 561	1 636	528	11 682	14 144	23 150	250
2015	51 744	20 332	2 172	10 547	7 305	1 644	571	11 815	15 313	23 740	305
Anteil an Beschäftigten am Wohnort in Prozent											
2010	23,8	18,6	21,8	16,5	15,7	20,6	17,7	25,4	25,5	22,4	26,2
2011	24,0	18,8	22,0	.	.	20,6	17,4	25,7	25,5	22,6	26,1
2012	24,2	19,0	22,5	.	.	22,3	18,3	25,7	25,5	22,9	27,0
2013	24,1	18,9	22,2	17,7	16,6	22,6	19,5	25,8	25,4	22,8	27,1
2014 ²⁾	24,2	19,0	23,7	17,6	16,3	22,6	19,9	25,7	25,3	23,0	25,4
2015	24,7	19,7	27,6	18,4	17,1	23,5	19,5	26,3	25,9	23,5	26,6

1.2.17 Ein- und Auspendlerquote nach Geschlecht zur Jahresmitte 1999 bis 2015 - in Prozent



Anmerkungen: ¹⁾ Beim Merkmal "Arbeitszeit" ist durch Umstieg der Erhebungsmerkmale ab 2013 kein Vergleich mit früheren Stichtagen mehr möglich.

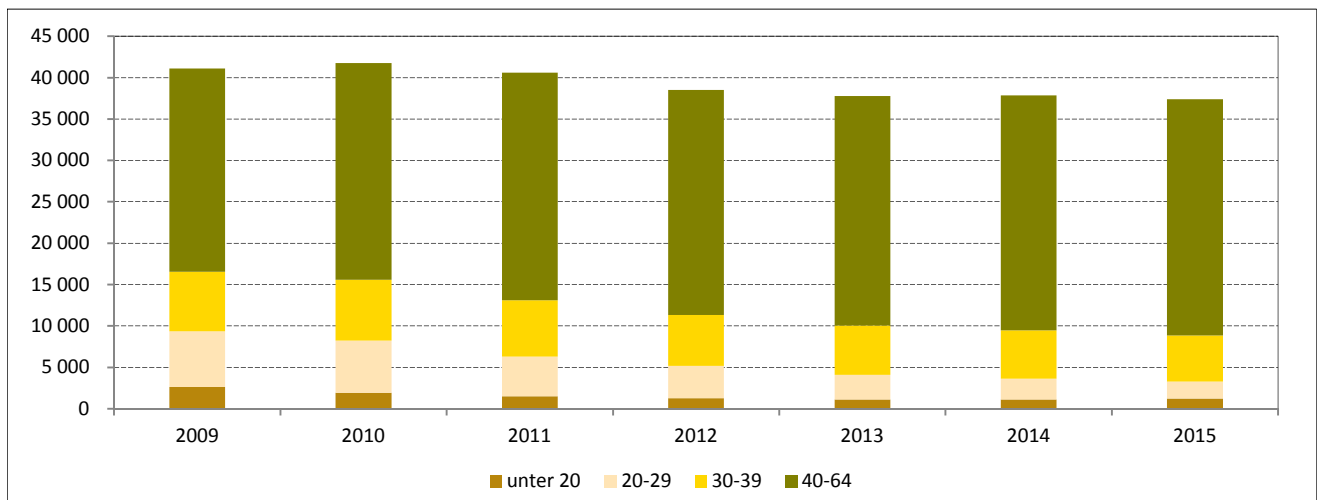
²⁾ Die Daten zum Stichtag 30. Juni 2014 wurden durch die Bundesagentur für Arbeit nachträglich geringfügig korrigiert.

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)
Kommunale Statistikstelle

1.2.18 Pendlersaldo nach Personen- und Altersgruppen zur Jahresmitte 2010 bis 2015

Jahr	ins- gesamt	darunter					davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		Frauen	Ausländer	Teilzeitbeschäftigte ¹⁾		Auszu- bildende	unter 20	20-29	30-39	40-64	65 und älter
				ins- gesamt	darunter Frauen						
	Pendlersaldo ²⁾										
2010	41 771	23 684	49	9 682	8 343	3 836	1 926	6 327	7 322	26 177	19
2011	40 633	23 394	163	.	.	3 094	1 514	4 796	6 811	27 471	41
2012	38 546	22 696	190	.	.	2 441	1 284	3 906	6 146	27 176	34
2013	37 828	22 676	478	9 781	8 994	1 681	1 137	2 959	5 963	27 713	56
2014 ³⁾	37 930	22 652	596	10 150	9 407	1 458	1 137	2 504	5 826	28 390	73
2015	37 483	22 391	850	10 551	9 698	1 196	1 240	2 043	5 565	28 539	96

1.2.19 Einpendlerüberschuss nach ausgewählten Altersgruppen zur Jahresmitte 2009 bis 2015



Anmerkungen: ¹⁾ Beim Merkmal "Arbeitszeit" ist durch Umstieg der Erhebungsmerkmale ab 2013 kein Vergleich mit früheren Stichtagen mehr möglich.

²⁾ Pendlersaldo = Einpendler - Auspendler

positiver Wert: Einpendlerüberschuss

negativer Wert: Auspendlerüberschuss

Der Pendlersaldo wurde in früheren Veröffentlichungen anders berechnet.

³⁾ Die Daten zum Stichtag 30. Juni 2014 wurden durch die Bundesagentur für Arbeit nachträglich geringfügig korrigiert.

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)
Kommunale Statistikstelle

1.2.20 Pendlerverflechtungen Dresdens auf überregionaler Ebene - Einpendler zur Jahresmitte 2015

Bundesland Landkreis/kreisfreie Stadt	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte						
	insgesamt	darunter		davon im Alter von ... bis ... Jahren			
		Frauen	Ausländer	unter 20	20-29	30-39	40 und mehr
am Arbeitsort Dresden	246 809	125 614	8 732	4 178	46 898	64 755	130 978
mit Wohnsitz in/im							
Schleswig-Holstein	168	39	14	.	.	48	81
Freie und Hansestadt Hamburg	214	65	27	4	65	74	71
Niedersachsen	420	126	54	3	108	121	188
Freie Hansestadt Bremen	36	10	6	.	.	13	13
Nordrhein-Westfalen	755	187	242	15	254	198	288
Hessen	367	131	82	.	92	.	180
Rheinland-Pfalz	120	43	15	3	34	29	54
Baden-Württemberg	608	185	213	11	149	141	307
Freistaat Bayern	893	245	194	8	246	259	380
Saarland	14	5	4	.	3	.	8
Berlin	1 326	450	158	4	257	359	706
Brandenburg	3 598	1 240	189	91	651	827	2 029
Mecklenburg-Vorpommern	485	120	9	5	79	85	316
Freistaat Sachsen	76 584	38 766	1 001	1 592	11 119	17 839	46 034
Chemnitz, Stadt	1 846	1 009	64	26	356	402	1 062
Leipzig, Stadt	2 665	1 378	105	48	743	626	1 248
Erzgebirgskreis	1 478	799	7	83	269	286	840
Mittelsachsen	3 674	1 723	62	71	606	823	2 174
Vogtlandkreis	669	403	3	22	85	118	444
Zwickau	1 210	663	20	34	196	220	760
Bautzen	13 931	6 623	98	284	1 899	3 432	8 316
Görlitz	2 277	980	33	68	366	392	1 451
Meißen	19 413	10 187	267	382	2 541	4 733	11 757
Sächsische Schweiz-							
Osterzgebirge	27 477	13 998	315	504	3 772	6 467	16 734
Leipzig	1 051	551	11	43	147	174	687
Nordsachsen	893	452	16	27	139	166	561
Sachsen-Anhalt	1 448	439	51	24	267	273	884
Freistaat Thüringen	1 433	395	45	36	277	273	847
Ausland	758	277	718	10	210	244	294
ohne Zuordnung	65	35	23	7	18	16	24

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.21 Pendlerverflechtungen Dresdens auf überregionaler Ebene - Auspendler zur Jahresmitte 2015

Bundesland Landkreis/kreisfreie Stadt	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte						
	insgesamt	darunter		davon im Alter von ... bis ... Jahren			
		Frauen	Ausländer	unter 20	20-29	30-39	40 und mehr
am Wohnort Dresden	209 307	103 215	7 863	2 931	44 845	59 188	102 343
mit Arbeitsort in/im							
Schleswig-Holstein	169	52	14	.	.	56	74
Freie und Hansestadt Hamburg	504	187	59	4	143	131	226
Niedersachsen	677	186	40	5	144	177	351
Freie Hansestadt Bremen	60	14	6	.	.	16	28
Nordrhein-Westfalen	1 614	536	159	8	328	462	816
Hessen	1 066	347	78	4	197	326	539
Rheinland-Pfalz	250	75	20	.	.	55	148
Baden-Württemberg	1 639	567	172	17	305	493	824
Freistaat Bayern	2 244	587	188	12	522	593	1 117
Saarland	44	13	6	-	11	15	18
Berlin	1 823	724	199	14	443	547	819
Brandenburg	1 690	591	57	13	378	543	756
Mecklenburg-Vorpommern	132	51	7	.	.	35	60
Freistaat Sachsen	38 015	15 792	1 077	459	8 625	11 362	17 437
davon Chemnitz, Stadt	1 388	511	76	17	373	454	544
Leipzig, Stadt	2 340	962	56	12	438	578	1 312
Erzgebirgskreis	299	122	11	.	.	85	137
Mittelsachsen	1 932	786	54	22	480	673	757
Vogtlandkreis	163	66	7	.	.	47	61
Zwickau	451	140	9	4	94	127	226
Bautzen	7 432	2 915	163	74	1 541	2 201	3 616
Görlitz	711	334	32	16	207	239	249
Meißen	10 601	4 159	283	148	2 359	3 204	4 890
Sächsische Schweiz-							
Osterzgebirge	12 277	5 656	378	159	3 047	3 636	5 435
Leipzig	164	38	-	4	33	44	83
Nordsachsen	257	103	8	3	53	74	127
Sachsen-Anhalt	870	323	49	19	195	221	435
Freistaat Thüringen	947	287	41	6	263	281	397
ohne Zuordnung	46	27	4	-	8	14	24

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.22 Pendlerverflechtungen Dresdens zum Umland - Ein- und Auspendler zur Jahresmitte 2011 bis 2015

Jahr	Arns- dorf	Ottendorf- Okrilla	Rade- berg	Wa- chau	Coswig	Klipp- hausen	Mei- ßen	Moritz- burg	Rade- beul	Rade- burg	Wein- böhlä	Banne- witz	Dohna	Dürrröhrsd.- Dittersbach	Freital	Heide- nau	Krei- scha	Pirna	Wils- druff
Einputler																			
2011	618	1 849	2 594	656	2 100	1 160	1 352	1 528	5 504	1 104	1 120	2 277	955	573	5 970	2 161	808	3 563	2 112
2012	616	1 858	2 651	666	2 047	1 173	1 382	1 559	5 622	1 067	1 135	2 278	977	549	6 037	2 288	823	3 633	2 106
2013	604	1 870	2 610	645	2 054	1 188	1 396	1 591	5 698	1 037	1 147	2 231	1 027	563	6 204	2 327	832	3 727	2 125
2014	599	1 909	2 664	642	2 153	1 205	1 487	1 595	5 852	1 050	1 152	2 169	1 061	594	6 431	2 425	828	3 782	2 162
2015	577	1 949	2 695	660	2 183	1 235	1 512	1 609	5 984	1 077	1 188	2 176	1 091	594	6 520	2 486	818	3 771	2 254
Auspendler																			
2011	328	1 531	2 061	457	812	744	1 086	524	3 974	670	131	467	519	112	1 893	920	1 066	2 076	1 343
2012	367	1 572	2 047	488	849	830	1 089	545	4 186	711	136	479	515	125	2 009	985	1 140	2 168	1 414
2013	378	1 609	2 122	497	859	860	1 132	560	4 308	730	133	481	515	125	2 082	1 026	1 239	2 153	1 561
2014	398	1 611	2 178	538	893	870	1 177	619	4 361	742	147	496	537	133	2 118	1 028	1 373	2 223	1 647
2015	430	1 607	2 293	566	898	909	1 187	635	4 464	768	156	538	542	138	2 237	1 059	1 489	2 273	1 719
Pendlersaldo																			
2011	290	318	533	199	1 288	416	266	1 004	1 530	434	989	1 810	436	461	4 077	1 241	- 258	1 487	769
2012	249	286	604	178	1 198	343	293	1 014	1 436	356	999	1 799	462	424	4 028	1 303	- 317	1 465	692
2013	226	261	488	148	1 195	328	264	1 031	1 390	307	1 014	1 750	512	438	4 122	1 301	- 407	1 574	564
2014	201	298	486	104	1 260	335	310	976	1 491	308	1 005	1 673	524	461	4 313	1 397	- 545	1 559	515
2015	147	342	402	94	1 285	326	325	974	1 520	309	1 032	1 638	549	456	4 283	1 427	- 671	1 498	535

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen

Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)

1.2.23 Pendlerverflechtungen des Dresdner Umlands - Ein- und Auspendler zur Jahresmitte 2015

Wohnort \ Arbeitsort	Dresden	Arnsdorf	Ottendorf-Okrilla	Radeberg	Wachau	Coswig	Klipphausen	Meißen	Moritzburg	Radebeul	Radeburg	Weinböhla	Bannewitz	Dohna	Dürrröhrsdorf-Dittersb.	Freital	Heidenau	Kreischa	Pirna	Wilsdruff
Dresden, Stadt	157 517	577	1 949	2 695	660	2 183	1 235	1 512	1 609	5 984	1 077	1 188	2 176	1 091	594	6 520	2 486	818	3 771	2 254
Arnsdorf	430	539	15	137	31	5	5	.	3	17	6	7	.	.	33	.	9	.	21	3
Ottendorf-Okrilla	1 607	39	931	213	156	57	14	43	45	103	118	24	19	10	20	69	22	11	48	27
Radeberg, Stadt	2 293	366	235	2 625	449	29	13	30	26	87	61	17	16	10	63	67	47	8	110	27
Wachau	566	49	67	268	231	9	9	.	9	30	20	9	3	3	13	21	3	.	23	19
Coswig, Stadt	898	5	22	12	7	1 849	128	546	79	504	41	527	9	.	.	42	13	7	10	25
Klipphausen	909	.	11	11	.	72	872	296	10	90	10	27	25	8	.	149	14	9	24	242
Meißen, Stadt	1 187	4	23	13	6	847	638	4 127	101	345	73	550	15	7	.	71	13	5	25	85
Moritzburg	635	.	19	14	3	71	13	53	348	139	81	47	11	6	.	29	5	.	16	15
Radebeul, Stadt	4 464	25	88	76	30	1 241	126	427	357	3 265	150	442	48	19	9	182	60	22	131	103
Radeburg, Stadt	768	7	109	26	22	57	14	60	111	98	972	61	8	3	-	43	9	3	11	10
Weinböhla	156	.	.	7	.	233	17	137	35	66	11	496	.	-	-	7	.	-	5	3
Bannewitz	538	-	4	6	.	5	11	5	5	17	.	.	493	3	.	297	33	59	30	31
Dohna, Stadt	542	3	.	10	-	3	5	5	.	6	7	.	24	409	10	55	400	23	324	7
Dürrröhrsdorf-Dittersbach	138	17	3	9	5	4	-	.	-	4	.	.	.	7	344	3	6	5	78	.
Freital, Stadt	2 237	.	15	15	7	46	72	41	15	77	11	14	295	39	12	4 279	87	115	134	651
Heidenau, Stadt	1 059	5	5	11	.	11	5	8	7	19	-	4	18	269	32	71	1 107	25	657	18
Kreischa	1 489	.	4	9	.	5	17	8	4	32	3	3	108	61	6	288	107	490	91	46
Pirna, Stadt	2 273	18	54	64	20	16	12	10	14	59	13	7	78	254	206	226	841	56	5 213	54
Wilsdruff, Stadt	1 719	8	35	30	12	65	306	109	22	106	33	25	67	15	5	523	52	28	64	1 335

Anmerkung: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, bei denen Arbeits- und Wohnort identisch sind (schattierte Werte), sind keine Pendler.

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
 Statistik der Bundesagentur für Arbeit (Stand: April 2016)
 Kommunale Statistikstelle

1.3 Arbeitslose

Die Anzahl der Arbeitslosen erreichte im Dezember 2015 mit 21 115 Personen einen neuen Tiefstand (Tabelle 1.3.1, S. 47). Zum Vorjahresmonat ging deren Anzahl um etwas mehr als 1 100 Personen beziehungsweise um 5,1 Prozent zurück. Die Arbeitslosenquote sank zugleich von 7,9 Prozent auf 7,4 Prozent. Frauen verzeichneten eine niedrigere Arbeitslosenquote als Männer. So waren im Dezember 2015 6,7 Prozent der Frauen (etwa 9 100 Personen) und 8,0 Prozent der Männer (etwa 12 000 Personen) arbeitslos. Die Anzahl der ausländischen Arbeitslosen ist zum Vorjahr um 14,5 Prozent auf knapp 2 400 Personen gestiegen. Die Arbeitslosenquote dieser Bevölkerungsgruppe stieg zugleich deutlich von 16,3 Prozent auf 19,3 Prozent. Der Anteil arbeitsloser Ausländer an allen Arbeitslosen hatte sich ebenso von 9,4 Prozent auf 11,3 Prozent erhöht. Bei den Langzeitarbeitslosen verringerte sich die Anzahl um 180 Personen beziehungsweise 2,2 Prozent auf etwa 8 000 Personen. Die Zahl schwerbehinderter arbeitsloser Menschen sank um 8,9 Prozent auf ungefähr 1 160 Personen.

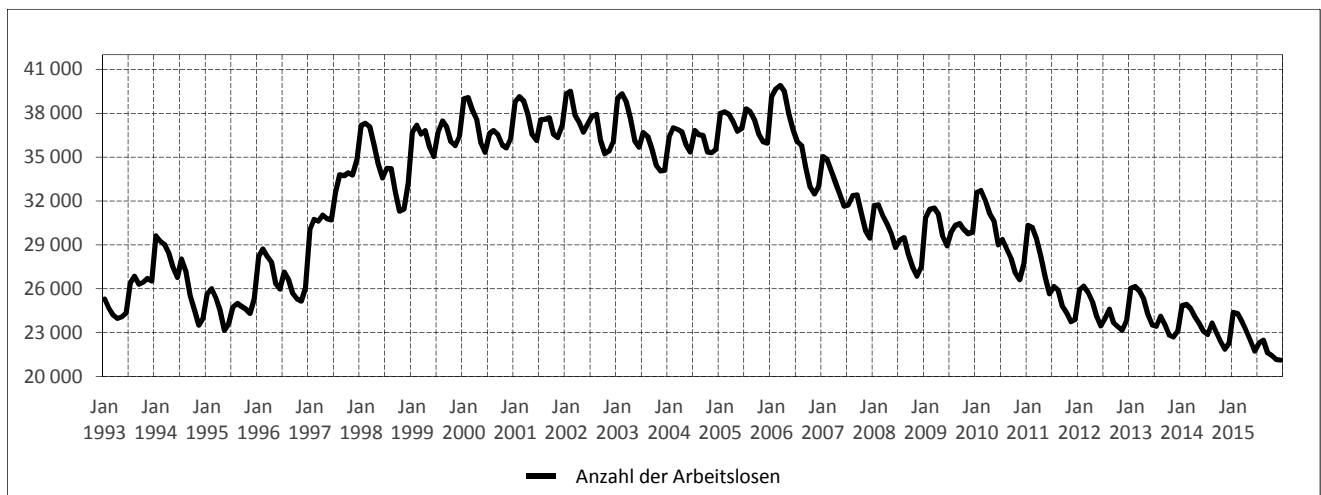
Neben den 21 115 registrierten Arbeitslosen gab es im Dezember 2015 noch knapp 5 700 Personen, die dem Bereich der Unterbeschäftigung zugeordnet waren (Tabelle 1.3.3, S. 48). Knapp ein Drittel (1 900 Personen) sind davon im weiteren Sinne arbeitslos gewesen, das heißt sie nahmen beispielsweise an einer Aktivierung oder beruflicher Eingliederung teil. 55,7 Prozent (3 200) lagen nahe am Arbeitslosenstatus. Dies sind vor allem Teilnehmer in Qualifizierungsmaßnahmen, Beschäftigte am zweiten Arbeitsmarkt oder auch Personen, die eine kurzfristige Arbeitsunfähigkeit aufweisen. In die Gruppe der Personen, die weit weg vom Arbeitslosenstatus sind, gehörten immerhin noch 11,5 Prozent (650 Personen). Zum Vorjahr ist die Anzahl der Unterbeschäftigten um 1 200 Personen (17,4 Prozent) deutlich gesunken. Bis auf die Altersgruppe der 35- bis 39-Jährigen ist in allen anderen Altersgruppen die Anzahl der Arbeitslosen gesunken. Am stärksten rückläufig war die Anzahl der Personen bei den 20- bis 24-Jährigen mit etwa 240 beziehungsweise bei den 50- bis 54-Jährigen mit fast 210.

15 972 Personen (75,6 Prozent) befanden sich im Rechtskreis des SGB II, 5 143 Personen (24,4 Prozent) im Rechtskreis SGB III (Tabelle 1.3.7, S. 52 ff). Die Anteile der Arbeitslosen an der Bevölkerung waren in den einzelnen Stadtteilen und auch nach Rechtskreisen sehr unterschiedlich. Der Stadtteil mit dem niedrigsten Anteil im Rechtskreis SGB II ist Gönnsdorf/Pappritz mit 0,8 Prozent und der mit dem höchsten Anteil Prohlis-Süd mit 17,1 Prozent. In diesem Stadtteil sind auch anzahlmäßig die meisten Arbeitslosen im SGB II-Status wohnhaft. Im Rechtskreis SGB III hatte der Stadtteil Südvorstadt-Ost anteilmäßig die wenigsten Arbeitslosen (0,8 Prozent) und Schönfeld-Schullwitz die meisten (2,1 Prozent). Im Stadtteil Prohlis-Süd war der Arbeitslosenanteil der Ausländer am höchsten. Hier war im Dezember 2015 fast jeder fünfte ausländische Einwohner (19,4 Prozent) im Alter zwischen 18 und 64 Jahren arbeitslos. Die niedrigsten Anteile wiesen die Stadtteile in den Ortsämtern Loschwitz und Plauen sowie die Ortschaften auf.

1.3.1 Arbeitsmarkt der Stadt Dresden 2010 bis 2015

Jahr	Monat	Arbeitslose						Arbeitslosenquote ¹⁾			
		ins-gesamt	Männer	Frauen	Aus-länder	Langzeit-arbeitslose	Schwer-behinderte ²⁾	ins-gesamt	Männer	Frauen	Aus-länder
2010	März	32 014	18 740	13 274	2 023	11 091	1 237	12,2	13,7	10,6	19,9
	Juni	28 995	16 189	12 806	1 928	11 004	1 208	11,0	11,8	10,2	19,5
	September	28 079	15 156	12 923	1 907	10 600	1 211	10,7	11,0	10,2	19,3
	Dezember	27 709	15 275	12 434	1 964	10 304	1 133	10,5	11,1	9,9	19,9
2011	März	29 406	16 460	12 946	1 983	10 222	1 256	11,2	12,0	10,3	20,1
	Juni	25 661	13 958	11 703	1 862	9 563	1 211	9,6	10,0	9,2	18,1
	September	24 819	13 261	11 558	1 749	9 155	1 171	9,3	9,5	9,0	17,0
	Dezember	23 903	13 251	10 652	1 779	9 073	1 173	8,9	9,5	8,3	17,3
2012	März	25 773	14 658	11 115	1 896	9 209	1 261	9,6	10,5	8,7	18,4
	Juni	23 468	12 963	10 505	1 763	8 892	1 229	8,7	9,2	8,1	16,1
	September	23 684	12 979	10 705	1 864	8 947	1 198	8,7	9,2	8,2	17,0
	Dezember	23 831	13 427	10 404	1 830	9 027	1 211	8,8	9,5	8,0	16,7
2013	März	25 840	14 821	11 019	2 045	9 187	1 261	9,5	10,5	8,5	18,7
	Juni	23 521	13 195	10 326	1 919	8 772	1 283	8,5	9,1	7,9	17,1
	September	23 521	12 907	10 614	1 960	8 625	1 323	8,5	8,9	8,1	17,4
	Dezember	23 111	12 993	10 118	1 995	8 515	1 311	8,4	9,0	7,7	17,8
2014	März	24 640	14 050	10 590	2 077	8 728	1 355	8,9	9,7	8,1	18,5
	Juni	23 091	12 846	10 245	2 025	8 629	1 316	8,2	8,7	7,6	15,8
	September	23 020	12 737	10 283	2 076	8 490	1 291	8,2	8,6	7,7	16,2
	Dezember	22 255	12 511	9 744	2 085	8 278	1 275	7,9	8,5	7,3	16,3
2015	März	23 768	13 630	10 138	2 300	8 224	1 266	8,4	9,2	7,6	18,0
	Juni	21 737	12 177	9 560	2 278	8 044	1 237	7,6	8,1	7,0	18,4
	September	21 620	11 990	9 630	2 334	8 053	1 239	7,6	8,0	7,1	18,9
	Dezember	21 115	11 973	9 142	2 388	8 097	1 161	7,4	8,0	6,7	19,3

1.3.2 Anzahl der Arbeitslosen 1993 bis 2015



Anmerkungen: ¹⁾ bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

²⁾ Ab Januar 2010 werden die bei den Agenturen für Arbeit und Jobcentern erfassten Personen, denen eine Gleichstellung zugesichert wurde, nicht mehr zu den schwerbehinderten Menschen gezählt. Vormonats- /Vorjahresvergleiche sind somit nur eingeschränkt möglich.

Stand: Monatsmitte

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.3.3 Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen SGB II und SGB III 2013 bis 2015

Merkmal	Personen in der Unterbeschäftigung								
	insgesamt			davon					
				Rechtskreis SGB II			Rechtskreis SGB III		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Arbeitslosigkeit	23 105	22 255	21 115	16 923	16 565	15 972	6 182	5 690	5 143
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	2 056	2 059	1 870	1 981	1 997	1 760	75	62	110
davon Aktivierung und berufliche Eingliederung	711	726	648	636	665	538	75	.	110
davon Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	1 345	1 333	1 222	1 345	1 332	1 222	-	.	-
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	25 161	24 314	22 985	18 904	18 562	17 732	6 257	5 752	5 253
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	4 818	3 767	3 168	3 820	2 758	2 278	998	1 010	890
davon Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung behinderter Menschen	1 545	1 609	1 328	713	787	614	832	823	714
davon Arbeitsgelegenheiten	973	870	565	973	870	565	-	-	-
davon Fremdförderung	705	447	719	674	392	653	31	.	66
davon Beschäftigungsphase Bürgerarbeit	699	207	-	699	207	-	-	-	-
davon Förderung von Arbeitsverhältnissen	9	16	15	9	16	15	-	-	-
davon Beschäftigungszuschuss	14	11	11	14	11	11	-	-	-
davon Sonderregelungen für Ältere (§ 428 SGB III / § 65 Abs.4.SGB II / § 252 Abs. 8 SGB VI)	351	55	-	334	53	-	17	.	-
davon kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	522	552	530	404	422	420	118	130	110
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	29 979	28 081	26 153	22 724	21 320	20 010	7 255	6 762	6 143
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtsch. entlasten	1 166	1 064	653	32	22	18	1 134	1 042	635
davon Gründungszuschuss	285	341	268	-	-	-	285	341	268
davon Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	32	22	18	32	22	18	-	-	-
davon Altersteilzeit	849	701	367	-	-	-	849	701	367
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31 145	29 145	26 806	22 756	21 342	20 028	8 389	7 804	6 778
Unterbeschäftigungsquote	11,1	10,1	9,2	8,1	7,4	6,9	3,0	2,7	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,2	76,4	78,8	74,4	77,6	79,7	73,7	72,9	75,9

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.3.4 Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen 2015

Strukturmerkmal	ins- gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und älter
	insgesamt										
Arbeitslose	21 115	245	980	3 168	3 290	2 671	1 934	2 168	2 487	2 397	1 775
darunter											
Alleinerziehende	2 031	3	74	324	488	485	290	231	96	35	5
Ausländer	2 388	33	121	317	338	341	355	304	287	205	87
Berufsrückkehrer	491	-	6	66	133	138	74	44	18	8	4
Schwerbehinderte	1 161	4	22	116	122	83	83	129	198	244	160
Teilzeit-/Heim-/Telearbeit	2 444	18	71	277	375	362	253	231	284	317	256
Arbeitslosigkeit											
unter 1 Monat	2 320	77	257	458	376	295	179	182	189	180	127
1 bis unter 3 Monate	3 626	64	304	801	651	452	283	302	329	269	171
3 bis unter 6 Monate	3 304	64	213	674	558	460	300	283	303	255	194
6 bis unter 12 Monate	3 768	29	134	576	656	476	330	383	443	370	371
1 bis unter 2 Jahre	3 590	.	.	433	521	469	367	367	456	447	461
2 Jahre und länger	4 507	.	.	226	528	519	475	651	767	876	451
	davon Frauen										
Arbeitslose	9 142	107	415	1 376	1 426	1 168	795	929	1 020	1 067	839
darunter											
Alleinerziehende	1 833	.	.	308	450	437	255	201	75	27	5
Ausländer	1 125	6	35	131	181	182	175	156	127	104	28
Berufsrückkehrer	482	-	6	66	.	.	70	.	.	.	4
Schwerbehinderte	462	.	.	53	39	33	34	62	82	86	64
Teilzeit-/Heim-/Telearbeit	1 679	10	41	195	268	257	173	166	188	186	195
Arbeitslosigkeit											
unter 1 Monat	953	33	97	202	178	115	68	70	65	75	50
1 bis unter 3 Monate	1 588	27	126	364	300	203	120	140	126	105	77
3 bis unter 6 Monate	1 457	29	102	287	253	208	140	111	126	115	86
6 bis unter 12 Monate	1 659	13	55	249	277	213	138	178	192	172	172
1 bis unter 2 Jahre	1 551	.	.	177	209	194	153	149	183	213	241
2 Jahre und länger	1 934	.	.	97	209	235	176	281	328	387	213
	davon Männer										
Arbeitslose	11 973	138	565	1 792	1 864	1 503	1 139	1 239	1 467	1 330	936
darunter											
Alleinerziehende	198	.	.	16	38	48	35	30	21	8	-
Ausländer	1 263	27	86	186	157	159	180	148	160	101	59
Berufsrückkehrer	9	-	-	-	.	.	4	.	.	.	-
Schwerbehinderte	699	.	.	63	83	50	49	67	116	158	96
Teilzeit-/Heim-/Telearbeit	765	8	30	82	107	105	80	65	96	131	61
Arbeitslosigkeit											
unter 1 Monat	1 367	44	160	256	198	180	111	112	124	105	77
1 bis unter 3 Monate	2 038	37	178	437	351	249	163	162	203	164	94
3 bis unter 6 Monate	1 847	35	111	387	305	252	160	172	177	140	108
6 bis unter 12 Monate	2 109	16	79	327	379	263	192	205	251	198	199
1 bis unter 2 Jahre	2 039	.	.	256	312	275	214	218	273	234	220
2 Jahre und länger	2 573	.	.	129	319	284	299	370	439	489	238

Stand: Dezember

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.3.5 Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen 2015 - in Prozent

Strukturmerkmal	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60-64
Arbeitslosenanteil darunter Ausländer Arbeitslosigkeit unter 1 Monat 1 bis unter 3 Monate 3 bis unter 6 Monate 6 bis unter 12 Monate 1 bis unter 2 Jahre 2 Jahre und länger	insgesamt										
	5,9	1,1	2,9	5,9	7,2	6,8	6,2	6,3	6,9	8,0	5,9
	8,2	1,8	2,3	5,2	7,4	9,8	13,5	14,7	18,9	19,0	12,3
	11,0	31,4	26,2	14,5	11,4	11,0	9,3	8,4	7,6	7,5	7,2
	17,2	26,1	31,0	25,3	19,8	16,9	14,6	13,9	13,2	11,2	9,6
	15,6	26,1	21,7	21,3	17,0	17,2	15,5	13,1	12,2	10,6	10,9
	17,8	11,8	13,7	18,2	19,9	17,8	17,1	17,7	17,8	15,4	20,9
	17,0	.	.	13,7	15,8	17,6	19,0	16,9	18,3	18,6	26,0
	21,3	.	.	7,1	16,0	19,4	24,6	30,0	30,8	36,5	25,4
	davon Frauen										
Arbeitslosenanteil darunter Ausländer Arbeitslosigkeit unter 1 Monat 1 bis unter 3 Monate 3 bis unter 6 Monate 6 bis unter 12 Monate 1 bis unter 2 Jahre 2 Jahre und länger	5,4	1,0	2,6	5,5	6,7	6,3	5,5	5,7	5,8	7,0	5,2
	9,2	1,0	1,7	5,3	8,9	11,1	14,9	17,4	20,6	24,1	9,7
	10,4	30,8	23,4	14,7	12,5	9,8	8,6	7,5	6,4	7,0	6,0
	17,4	25,2	30,4	26,5	21,0	17,4	15,1	15,1	12,4	9,8	9,2
	15,9	27,1	24,6	20,9	17,7	17,8	17,6	11,9	12,4	10,8	10,3
	18,1	12,1	13,3	18,1	19,4	18,2	17,4	19,2	18,8	16,1	20,5
	17,0	.	.	12,9	14,7	16,6	19,2	16,0	17,9	20,0	28,7
	21,2	.	.	7,0	14,7	20,1	22,1	30,2	32,2	36,3	25,4
	davon Männer										
	Arbeitslosenanteil darunter Ausländer Arbeitslosigkeit unter 1 Monat 1 bis unter 3 Monate 3 bis unter 6 Monate 6 bis unter 12 Monate 1 bis unter 2 Jahre 2 Jahre und länger	6,5	1,2	3,2	6,3	7,6	7,2	6,8	6,7	8,1	9,0	6,7
7,5		2,1	2,7	5,2	6,2	8,7	12,3	12,6	17,8	15,6	14,0
11,4		31,9	28,3	14,3	10,6	12,0	9,7	9,0	8,5	7,9	8,2
17,0		26,8	31,5	24,4	18,8	16,6	14,3	13,1	13,8	12,3	10,0
15,4		25,4	19,6	21,6	16,4	16,8	14,0	13,9	12,1	10,5	11,5
17,6		11,6	14,0	18,2	20,3	17,5	16,9	16,5	17,1	14,9	21,3
17,0		.	.	14,3	16,7	18,3	18,8	17,6	18,6	17,6	23,5
21,5		.	.	7,2	17,1	18,9	26,3	29,9	29,9	36,8	25,4

Stand: Dezember

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.6 Arbeitslose nach ausgewählten Strukturmerkmalen und Altersgruppen 2015 - Änderung zum Vorjahr

Strukturmerkmal	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren									
		15-19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60 und älter
	insgesamt										
Arbeitslose	-1 140	- 6	- 241	- 152	- 86	83	- 139	- 108	- 207	- 157	- 127
darunter											
Alleinerziehende	- 134	-	- 19	- 62	- 39	19	- 24	- 3	- 5	-	- 1
Ausländer	303	17	41	84	53	25	27	39	12	- 1	6
Berufsrückkehrer	- 12	-	- 3	8	- 3	- 21	-	5	- 1	.	.
Schwerbehinderte	- 114	1	- 13	- 8	- 5	-	- 7	- 34	- 24	- 26	2
Teilzeit-/Heim-/Telearbeit	260	3	7	28	50	42	46	- 2	41	29	16
Arbeitslosigkeit											
unter 1 Monat	- 300	1	9	- 1	- 29	22	- 43	- 67	- 123	- 58	- 11
1 bis unter 3 Monate	- 257	- 15	- 97	13	- 24	- 32	- 28	12	- 9	- 18	- 59
3 bis unter 6 Monate	- 406	- 4	- 111	- 67	- 89	27	3	- 41	- 54	- 28	- 42
6 bis unter 12 Monate	4	9	- 24	- 15	80	2	- 26	30	39	- 36	- 55
1 bis unter 2 Jahre	- 44	.	.	- 17	- 44	22	7	- 26	15	4	3
2 Jahre und länger	- 137	.	.	- 65	20	42	- 52	- 16	- 75	- 21	37
	davon Frauen										
Arbeitslose	- 602	- 17	- 119	- 84	- 30	38	- 54	- 51	- 139	- 73	- 73
darunter											
Alleinerziehende	- 129	.	.	- 52	- 33	11	- 22	- 6	- 9	-	.
Ausländer	112	3	- 7	21	20	16	13	25	8	11	2
Berufsrückkehrer	- 10	-	.	.	.	.	-	.	.	.	.
Schwerbehinderte	- 52	.	.	- 4	- 6	1	- 2	-	- 14	- 11	- 12
Teilzeit-/Heim-/Telearbeit	127	4	1	18	22	16	27	-	20	4	15
Arbeitslosigkeit											
unter 1 Monat	- 129	- 4	- 6	- 1	13	3	- 22	- 19	- 64	- 14	- 15
1 bis unter 3 Monate	- 190	- 12	- 58	- 4	- 27	- 32	- 23	12	- 10	- 14	- 22
3 bis unter 6 Monate	- 203	- 6	- 37	- 46	- 27	31	17	- 37	- 40	- 23	- 35
6 bis unter 12 Monate	- 4	4	- 14	- 3	30	5	- 11	27	17	- 33	- 26
1 bis unter 2 Jahre	- 4	.	.	- 11	- 29	- 4	6	- 7	- 4	24	21
2 Jahre und länger	- 72	.	.	- 19	10	35	- 21	- 27	- 38	- 13	4
	davon Männer										
Arbeitslose	- 538	11	- 122	- 68	- 56	45	- 85	- 57	- 68	- 84	- 54
darunter											
Alleinerziehende	- 5	.	.	- 10	- 6	8	- 2	3	4	-	.
Ausländer	191	14	48	63	33	9	14	14	4	- 12	4
Berufsrückkehrer	- 2	-	.	.	.	.	-	.	.	.	.
Schwerbehinderte	- 62	.	.	- 4	1	- 1	- 5	- 34	- 10	- 15	14
Teilzeit-/Heim-/Telearbeit	133	- 1	6	10	28	26	19	- 2	21	25	1
Arbeitslosigkeit											
unter 1 Monat	- 171	5	15	-	- 42	19	- 21	- 48	- 59	- 44	4
1 bis unter 3 Monate	- 67	- 3	- 39	17	3	-	- 5	-	1	- 4	- 37
3 bis unter 6 Monate	- 203	2	- 74	- 21	- 62	- 4	- 14	- 4	- 14	- 5	- 7
6 bis unter 12 Monate	8	5	- 10	- 12	50	- 3	- 15	3	22	- 3	- 29
1 bis unter 2 Jahre	- 40	.	.	- 6	- 15	26	1	- 19	19	- 20	- 18
2 Jahre und länger	- 65	.	.	- 46	10	7	- 31	11	- 37	- 8	33

Stand: Dezember

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.7 Arbeitslose nach Personengruppen und Stadtteilen 2015

Stadt Ortsamtsbereich(OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose				Arbeitslosenanteile ¹⁾ in Prozent					
	SGB II		SGB III		SGB II			SGB III		
	ins- gesamt	darunter Frauen	ins- gesamt	darunter Frauen	18-64 Jahre	davon		18-64 Jahre	davon	
						Männer	Frauen		Männer	Frauen
Dresden insgesamt	15 972	6 765	5 143	2 377	4,6	5,2	4,1	1,5	1,5	1,4
nicht zuordenbar	246	40	41	24	x	x	x	x	x	x
OA Altstadt	1 967	852	451	183	6,0	6,3	5,6	1,4	1,5	1,2
01 Innere Altstadt	24	8	18	8	2,2	2,7	1,6	1,6	1,7	1,6
02 Pirnaische Vorstadt	258	113	44	11	7,3	7,6	6,9	1,2	1,7	0,7
03 Seevorstadt-Ost	221	82	46	17	5,1	5,7	4,4	1,1	1,2	0,9
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	238	117	78	27	5,5	5,3	5,7	1,8	2,2	1,3
05 Friedrichstadt	432	162	76	31	6,5	6,8	6,0	1,1	1,1	1,2
06 Johannstadt-Nord	437	196	102	49	6,3	6,8	5,7	1,5	1,5	1,4
07 Johannstadt-Süd	357	174	87	40	6,1	6,4	5,8	1,5	1,6	1,3
OA Neustadt	1 664	664	534	246	4,6	5,1	4,0	1,5	1,5	1,5
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	641	261	195	96	4,6	5,1	4,0	1,4	1,3	1,5
12 Radeberger Vorstadt	256	105	94	36	4,4	5,1	3,7	1,6	2,0	1,3
13 Innere Neustadt	226	94	65	32	4,6	5,0	4,1	1,3	1,3	1,4
14 Leipziger Vorstadt	486	186	150	67	5,1	5,7	4,3	1,6	1,6	1,5
15 Albertstadt	55	18	30	15	2,6	2,9	2,2	1,4	1,2	1,8
OA Pieschen	1 804	817	537	243	5,1	5,5	4,8	1,5	1,6	1,4
21 Pieschen-Süd	596	286	151	62	6,9	6,9	6,9	1,7	2,0	1,5
22 Mickten	417	189	129	57	4,9	5,2	4,6	1,5	1,6	1,4
23 Kaditz	142	66	41	27	4,0	4,2	3,7	1,1	0,8	1,5
24 Trachau	184	79	86	43	3,1	3,5	2,6	1,4	1,4	1,4
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	465	197	130	54	5,5	6,0	4,9	1,5	1,7	1,3
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	372	147	301	131	2,1	2,5	1,7	1,7	1,9	1,5
31 Klotzsche *	222	85	144	55	2,8	3,3	2,2	1,8	2,1	1,4
32 Hellerau/Wilschdorf	69	33	56	26	1,9	2,0	1,8	1,5	1,6	1,4
35 Weixdorf	53	20	64	31	1,5	1,8	1,1	1,8	1,8	1,7
36 Langebrück/Schönborn	28	9	37	19	1,1	1,5	0,7	1,5	1,4	1,5
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	337	139	284	140	1,8	2,1	1,5	1,5	1,5	1,5
41 Loschwitz/Wachwitz	33	15	39	21	1,0	1,1	0,9	1,2	1,1	1,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	112	49	85	47	1,8	2,1	1,6	1,4	1,2	1,5
43 Hosterwitz/Pillnitz	31	11	26	11	1,6	2,0	1,2	1,3	1,5	1,2
45 Weißig	109	40	57	25	3,2	4,1	2,4	1,7	1,9	1,5
46 Gönnsdorf/Pappritz	19	8	35	18	0,8	0,9	0,7	1,5	1,4	1,5
47 Schönfeld/Schullwitz	33	16	42	18	1,7	1,7	1,7	2,1	2,4	1,9

Stadt Ortsamtsbereich(OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose				Arbeitslosenanteile ¹⁾ in Prozent					
	SGB II		SGB III		SGB II			SGB III		
	ins- gesamt	darunter Frauen	ins- gesamt	darunter Frauen	18-64 Jahre	davon		18-64 Jahre	davon	
						Männer	Frauen		Männer	Frauen
OA Blasewitz	1 687	770	814	395	3,3	3,6	2,9	1,6	1,7	1,5
51 Blasewitz	97	41	93	49	1,6	1,9	1,3	1,5	1,5	1,6
52 Striesen-Ost	193	67	133	63	2,0	2,6	1,4	1,4	1,5	1,3
53 Striesen-Süd	280	126	101	44	4,3	4,7	3,9	1,6	1,7	1,4
54 Striesen-West	193	86	124	61	2,5	2,9	2,1	1,6	1,7	1,5
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	301	164	104	56	4,6	4,4	4,8	1,6	1,5	1,6
56 Seidnitz/Dobritz	397	181	136	61	5,1	5,6	4,6	1,7	1,9	1,6
57 Gruna	226	105	123	61	3,1	3,4	2,8	1,7	1,7	1,6
OA Leuben	1 000	451	347	175	4,5	4,9	4,1	1,6	1,5	1,6
61 Leuben	525	257	109	58	7,9	8,0	7,8	1,6	1,5	1,8
62 Laubegast	224	90	117	55	3,2	3,8	2,5	1,7	1,8	1,5
63 Kleinzschachwitz	73	28	72	36	1,5	1,8	1,1	1,5	1,5	1,5
64 Großschachwitz	178	76	49	26	4,9	5,4	4,2	1,3	1,2	1,4
OA Prohlis	2 499	987	515	245	7,2	8,4	5,9	1,5	1,5	1,5
71 Prohlis-Nord	427	174	58	22	12,3	14,0	10,5	1,7	2,0	1,3
72 Prohlis-Süd	816	308	68	29	17,1	19,5	14,1	1,4	1,5	1,3
73 Niedersedlitz	61	35	53	32	1,7	1,4	1,9	1,5	1,1	1,8
74 Lockwitz	54	27	63	30	1,3	1,3	1,3	1,5	1,6	1,5
75 Leubnitz-Neuostra	379	135	126	66	4,6	5,7	3,4	1,5	1,4	1,6
76 Strehlen	529	199	99	47	7,2	8,4	5,8	1,3	1,3	1,4
77 Reick	233	109	48	19	7,4	8,0	6,8	1,5	1,9	1,2
OA Plauen	1 210	499	448	210	3,3	3,5	3,0	1,2	1,2	1,3
81 Südvorstadt-West	394	196	94	41	4,6	4,2	5,0	1,1	1,1	1,1
82 Südvorstadt-Ost	173	74	54	25	2,5	2,4	2,8	0,8	0,7	1,0
83 Räcknitz/Zschertnitz	248	84	74	35	4,1	4,9	3,1	1,2	1,2	1,3
84 Kleinpestitz/Mockritz	127	51	73	33	2,8	3,4	2,3	1,6	1,8	1,5
85 Coschütz/Gittersee	99	33	52	21	2,7	3,4	2,0	1,4	1,6	1,3
86 Plauen	169	61	101	55	2,2	2,7	1,7	1,3	1,2	1,5
OS Cotta/westliche Ortschaften	3 186	1 399	871	385	5,6	6,0	5,2	1,5	1,6	1,4
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	91	40	75	40	2,0	2,2	1,8	1,7	1,5	1,8
91 Cotta	373	167	125	58	4,8	5,3	4,3	1,6	1,7	1,5
92 Löbtau-Nord	370	166	81	34	5,4	5,7	5,1	1,2	1,3	1,1
93 Löbtau-Süd	325	139	108	50	3,9	4,1	3,5	1,3	1,3	1,3
94 Naußlitz	209	87	105	35	3,5	4,0	3,0	1,8	2,3	1,2
95 Gorbitz-Süd	772	300	104	43	13,8	14,7	12,5	1,9	1,9	1,8
96 Gorbitz-Ost	367	199	55	22	9,8	8,8	10,9	1,5	1,7	1,2
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	470	209	70	34	10,6	10,6	10,7	1,6	1,5	1,7
98 Briesnitz	174	80	113	49	2,5	2,7	2,3	1,6	1,8	1,4
99 Altfranken/Gompitz	35	12	35	20	1,3	1,7	0,9	1,3	1,1	1,5

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die jeweilige Bevölkerungsgruppe der 18- bis 64-jährigen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.8 Arbeitslosenanteile nach Altersgruppen und Stadtteilen 2015 - in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich(OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslosenanteile nach Altersgruppen ¹⁾ in Prozent							
	SGB II				SGB III			
	18-64	davon			18-64	davon		
		18-24	25-54	55-64		18-24	25-54	55-64
Dresden insgesamt	4,6	2,0	5,1	4,6	1,5	0,8	1,4	2,4
nicht zuordenbar	x	x	x	x	x	x	x	x
OA Altstadt	6,0	1,6	7,0	7,4	1,4	0,7	1,5	1,8
01 Innere Altstadt	2,2	.	2,9	.	1,6	.	1,8	.
02 Pirnaische Vorstadt	7,3	1,9	8,3	11,0	1,2	0,5	1,5	1,0
03 Seevorstadt-Ost	5,1	.	6,6	.	1,1	.	1,1	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	5,5	1,9	6,2	5,6	1,8	1,0	1,8	2,4
05 Friedrichstadt	6,5	1,6	7,9	10,4	1,1	0,8	1,3	0,9
06 Johannstadt-Nord	6,3	2,2	6,9	7,2	1,5	0,8	1,4	2,4
07 Johannstadt-Süd	6,1	1,9	7,0	6,7	1,5	0,4	1,6	1,8
OA Neustadt	4,6	2,1	4,8	6,5	1,5	0,5	1,5	2,3
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	4,6	1,4	4,9	9,6	1,4	0,6	1,5	1,9
12 Radeberger Vorstadt	4,4	4,0	4,7	3,4	1,6	0,2	1,8	1,6
13 Innere Neustadt	4,6	2,6	4,8	6,0	1,3	0,7	1,2	2,7
14 Leipziger Vorstadt	5,1	2,6	5,2	9,4	1,6	0,5	1,7	2,9
15 Albertstadt	2,6	1,5	2,8	2,1	1,4	-	1,4	3,0
OA Pieschen	5,1	2,4	5,3	6,0	1,5	0,9	1,5	2,0
21 Pieschen-Süd	6,9	3,1	7,0	11,2	1,7	1,3	1,7	2,6
22 Mickten	4,9	2,1	5,1	5,5	1,5	0,6	1,5	2,1
23 Kaditz	4,0	2,4	3,9	5,1	1,1	0,3	1,1	1,5
24 Trachau	3,1	2,0	3,3	2,5	1,4	0,7	1,4	2,0
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	5,5	2,1	5,7	6,9	1,5	0,8	1,6	1,5
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	2,1	1,2	2,4	1,6	1,7	1,4	1,3	2,8
31 Klotzsche *	2,8	1,5	3,1	2,3	1,8	2,1	1,5	2,7
32 Hellerau/Wilschdorf	1,9	1,3	2,2	1,2	1,5	0,9	1,1	2,8
35 Weixdorf	1,5	.	1,6	.	1,8	.	1,5	.
36 Langebrück/Schönborn	1,1	.	1,4	.	1,5	.	1,0	.
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	1,8	0,7	2,1	1,2	1,5	0,8	1,2	2,5
41 Loschwitz/Wachwitz	1,0	.	1,3	.	1,2	.	1,0	.
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	1,8	.	2,1	.	1,4	.	1,1	.
43 Hosterwitz/Pillnitz	1,6	1,4	1,8	1,2	1,3	1,4	0,9	2,6
45 Weißig	3,2	0,4	3,8	2,4	1,7	2,6	1,4	2,4
46 Gönnsdorf/Pappritz	0,8	1,5	0,8	0,5	1,5	-	1,2	2,6
47 Schönfeld/Schullwitz	1,7	-	2,1	1,1	2,1	-	1,7	3,6

Noch: 1.3.8 Arbeitslosenanteile nach Altersgruppen und Stadtteilen 2015 - in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich(OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslosenanteile nach Altersgruppen ¹⁾ in Prozent							
	SGB II				SGB III			
	18-64	davon			18-64	davon		
		18-24	25-54	55-64		18-24	25-54	55-64
OA Blasewitz	3,3	1,4	3,4	4,0	1,6	0,9	1,5	2,4
51 Blasewitz	1,6	1,0	1,6	1,9	1,5	0,4	1,5	2,1
52 Striesen-Ost	2,0	0,4	2,0	2,9	1,4	0,5	1,4	1,8
53 Striesen-Süd	4,3	1,3	4,3	6,7	1,6	1,3	1,5	2,0
54 Striesen-West	2,5	1,1	2,6	2,9	1,6	0,6	1,6	2,3
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	4,6	2,6	4,9	4,4	1,6	0,4	1,5	2,5
56 Seidnitz/Dobritz	5,1	2,6	5,5	4,9	1,7	2,1	1,4	2,8
57 Gruna	3,1	1,1	3,2	3,8	1,7	1,0	1,5	2,8
OA Leuben	4,5	3,3	4,8	4,0	1,6	1,2	1,3	2,6
61 Leuben	7,9	5,8	8,6	6,7	1,6	1,1	1,4	2,9
62 Laubegast	3,2	1,9	3,1	3,8	1,7	1,2	1,5	2,3
63 Kleinzschachwitz	1,5	0,9	1,7	1,0	1,5	0,9	1,0	2,9
64 Großzschachwitz	4,9	2,4	5,3	4,5	1,3	1,5	1,1	2,0
OA Prohlis	7,2	4,0	8,3	5,6	1,5	1,0	1,3	2,2
71 Prohlis-Nord	12,3	13,1	14,0	8,1	1,7	2,3	1,5	1,8
72 Prohlis-Süd	17,1	10,2	20,7	12,1	1,4	1,5	1,3	1,6
73 Niedersedlitz	1,7	0,9	1,8	1,5	1,5	0,6	1,1	3,0
74 Lockwitz	1,3	-	1,5	1,1	1,5	1,9	1,0	3,0
75 Leubnitz-Neuostra	4,6	2,8	5,5	2,7	1,5	0,5	1,2	2,7
76 Strehlen	7,2	1,7	8,5	8,0	1,3	0,7	1,5	1,5
77 Reick	7,4	3,2	8,9	5,1	1,5	0,8	1,4	2,1
OA Plauen	3,3	0,8	4,1	3,5	1,2	0,4	1,2	2,4
81 Südvorstadt-West	4,6	1,1	5,9	6,1	1,1	0,7	1,1	2,2
82 Südvorstadt-Ost	2,5	0,3	4,1	5,3	0,8	0,2	1,2	1,8
83 Räcknitz/Zschertnitz	4,1	1,4	5,1	3,6	1,2	0,5	1,3	1,9
84 Kleinpestitz/Mockritz	2,8	1,0	3,7	1,8	1,6	0,2	1,2	3,0
85 Coschütz/Gittersee	2,7	1,3	3,0	2,8	1,4	0,5	1,4	2,2
86 Plauen	2,2	0,8	2,5	2,5	1,3	0,3	1,2	3,0
OS Cotta/westliche Ortschaften	5,6	2,5	6,3	5,2	1,5	0,8	1,4	2,3
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	2,0	.	2,1	.	1,7	.	1,4	.
91 Cotta	4,8	2,4	4,8	6,8	1,6	1,0	1,7	1,8
92 Löbtau-Nord	5,4	1,1	6,3	8,8	1,2	0,4	1,3	2,3
93 Löbtau-Süd	3,9	1,0	4,4	5,2	1,3	0,5	1,4	1,8
94 Naußlitz	3,5	1,7	4,0	2,6	1,8	0,9	1,6	2,7
95 Gorbitz-Süd	13,8	6,4	17,3	9,2	1,9	1,4	1,7	2,5
96 Gorbitz-Ost	9,8	5,5	12,7	6,0	1,5	1,1	1,2	2,3
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	10,6	5,7	13,0	8,3	1,6	0,7	1,6	2,0
98 Briesnitz	2,5	1,1	2,7	2,3	1,6	0,9	1,4	2,6
99 Altfranken/Gompitz	1,3	.	1,3	.	1,3	.	0,7	.

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf Einwohner der gleichen Personengruppe (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.9 Arbeitslose nach Personen- und Altersgruppen und Stadtteilen 2015

Stadt Ortsamtsbereich(OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose								
	ins- gesamt	darunter					davon		
		Frauen	Aus- länder	Schwerbe- hinderte	Teilzeit- wunsch ¹⁾	Langzeit- arbeitslose	unter 25 Jahre	25 bis 54 Jahre	55 Jahre und älter
Dresden insgesamt	21 115	9 142	2 388	1 161	1 966	8 097	1 225	15 718	4 172
nicht zuordenbar	287	64	14	8	14	80	40	217	30
OA Altstadt	2 418	1 035	604	124	221	974	147	1 816	455
01 Innere Altstadt	42	16	11	-	3	15	.	32	.
02 Pirnaische Vorstadt	302	124	80	16	25	121	19	225	58
03 Seevorstadt-Ost	267	99	74	18	27	103	.	196	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	316	144	66	18	30	116	20	233	63
05 Friedrichstadt	508	193	110	22	50	192	41	401	66
06 Johannstadt-Nord	539	245	162	20	45	235	29	413	97
07 Johannstadt-Süd	444	214	101	30	41	192	21	316	107
OA Neustadt	2 198	910	280	81	194	681	128	1 809	261
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	836	357	127	37	75	241	42	714	80
12 Radeberger Vorstadt	350	141	40	.	40	110	17	292	41
13 Innere Neustadt	291	126	53	12	25	95	23	220	48
14 Leipziger Vorstadt	636	253	57	18	44	212	43	513	80
15 Albertstadt	85	33	3	.	10	23	3	70	12
OA Pieschen	2 341	1 060	190	135	216	834	113	1 821	407
21 Pieschen-Süd	747	348	61	32	60	262	48	593	106
22 Mickten	546	246	45	30	45	197	21	418	107
23 Kaditz	183	93	8	14	18	76	8	132	43
24 Trachau	270	122	19	20	31	96	11	210	49
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	595	251	57	39	62	203	25	468	102
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	673	278	37	57	87	228	32	453	188
31 Klotzsche *	366	140	27	34	41	122	21	253	92
32 Hellerau/Wilschdorf	125	59	.	10	24	45	5	83	37
35 Weixdorf	117	51	5	10	15	37	.	75	.
36 Langebrück/Schönborn	65	28	.	3	7	24	.	42	.
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	621	279	30	43	84	194	19	434	168
41 Loschwitz/Wachwitz	72	36	3	.	9	18	.	53	.
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	197	96	11	12	34	67	.	145	.
43 Hosterwitz/Pillnitz	57	22	.	.	4	17	4	34	19
45 Weißig	166	65	8	13	17	58	7	121	38
46 Gönnsdorf/Pappritz	54	26	5	5	11	12	3	32	19
47 Schönfeld/Schullwitz	75	34	.	7	9	22	-	49	26

Stadt Ortsamtsbereich(OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose								
	ins- gesamt	darunter					davon		
		Frauen	Aus- länder	Schwerbe- hinderte	Teilzeit- wunsch ¹⁾	Langzeit- arbeitslose	unter 25 Jahre	25 bis 54 Jahre	55 Jahre und älter
OA Blasewitz	2 501	1 165	250	133	193	922	119	1 827	555
51 Blasewitz	190	90	15	8	12	56	7	141	42
52 Striesen-Ost	326	130	27	16	35	97	7	264	55
53 Striesen-Süd	381	170	64	24	23	144	22	261	98
54 Striesen-West	317	147	41	15	26	116	14	240	63
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	405	220	41	19	36	157	16	303	86
56 Seidnitz/Dobritz	533	242	27	32	35	221	36	380	117
57 Gruna	349	166	35	19	26	131	17	238	94
OA Leuben	1 347	626	68	73	119	561	85	944	318
61 Leuben	634	315	36	39	57	278	50	460	124
62 Laubegast	341	145	18	20	20	130	16	231	94
63 Kleinzschachwitz	145	64	7	4	13	57	6	95	44
64 Großzschachwitz	227	102	7	10	29	96	13	158	56
OA Prohlis	3 014	1 232	322	177	295	1 270	199	2 199	616
71 Prohlis-Nord	485	196	53	33	40	201	47	344	94
72 Prohlis-Süd	884	337	94	50	95	395	68	639	177
73 Niedersedlitz	114	67	9	6	20	37	5	73	36
74 Lockwitz	117	57	6	8	8	43	5	74	38
75 Leubnitz-Neuostra	505	201	47	30	45	211	25	373	107
76 Strehlen	628	246	86	32	60	266	34	481	113
77 Reick	281	128	27	18	27	117	15	215	51
OA Plauen	1 658	709	249	88	150	650	99	1 221	338
81 Südvorstadt-West	488	237	105	24	62	177	41	363	84
82 Südvorstadt-Ost	227	99	66	12	15	88	15	177	35
83 Räcknitz/Zschertnitz	322	119	25	16	30	148	20	238	64
84 Kleinpestitz/Mockritz	200	84	7	18	19	87	5	129	66
85 Coschütz/Gittersee	151	54	9	6	9	58	7	110	34
86 Plauen	270	116	37	12	15	92	11	204	55
OS Cotta/westliche Ortschaften	4 057	1 784	344	242	393	1 703	244	2 977	836
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	166	80	.	15	22	68	.	110	.
91 Cotta	498	225	37	22	53	198	30	364	104
92 Löbtau-Nord	451	200	43	26	41	179	23	355	73
93 Löbtau-Süd	433	189	33	17	42	167	22	356	55
94 Naußlitz	314	122	13	14	23	124	14	233	67
95 Gorbitz-Süd	876	343	105	56	80	385	60	651	165
96 Gorbitz-Ost	422	221	23	31	51	201	35	299	88
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	540	243	68	31	43	237	43	373	124
98 Briesnitz	287	129	16	21	28	112	11	200	76
99 Altfranken/Gompitz	70	32	.	9	10	32	.	36	.

Anmerkung: ¹⁾ ohne Heim- und Telearbeit

Stand: Dezember

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.3.10 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015 - insgesamt

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose insgesamt				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	23 831	23 105	22 255	21 115	7,1	6,8	6,5	6,1
nicht zuordenbar	219	280	343	287	x	x	x	x
OA Altstadt	2 649	2 601	2 553	2 418	8,7	8,4	8,1	7,4
01 Innere Altstadt	50	54	50	42	4,8	5,1	4,7	3,8
02 Pirnaische Vorstadt	356	327	342	302	10,4	9,4	9,7	8,5
03 Seevorstadt-Ost	313	317	293	267	7,4	7,3	6,6	6,2
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	327	322	293	316	8,5	8,1	7,0	7,2
05 Friedrichstadt	601	589	556	508	11,4	11,0	9,8	7,6
06 Johannstadt-Nord	560	548	570	539	8,3	8,1	8,5	7,7
07 Johannstadt-Süd	442	444	449	444	7,6	7,6	7,7	7,6
OA Neustadt	2 303	2 301	2 237	2 198	6,5	6,5	6,2	6,1
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	891	927	885	836	6,4	6,7	6,4	6,0
12 Radeberger Vorstadt	337	325	299	350	5,9	5,7	5,3	6,0
13 Innere Neustadt	279	300	291	291	6,0	6,3	6,0	5,9
14 Leipziger Vorstadt	690	656	678	636	7,4	6,9	7,2	6,7
15 Albertstadt	106	93	84	85	5,6	4,8	4,2	4,0
OA Pieschen	2 929	2 749	2 527	2 341	8,4	7,8	7,1	6,7
21 Pieschen-Süd	852	800	778	747	10,1	9,3	9,0	8,7
22 Mickten	669	674	578	546	8,1	7,9	6,8	6,4
23 Kaditz	300	237	231	183	8,4	6,6	6,4	5,1
24 Trachau	349	308	281	270	5,7	5,1	4,6	4,5
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	759	730	659	595	8,9	8,6	7,8	7,0
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	865	798	727	673	4,8	4,4	4,1	3,8
31 Klotzsche *	451	411	394	366	5,5	5,1	5,0	4,6
32 Hellerau/Wilschdorf	161	144	133	125	4,3	3,8	3,6	3,4
35 Weixdorf	151	141	135	117	4,0	3,8	3,6	3,2
36 Langebrück/Schönborn	102	102	65	65	4,2	4,2	2,6	2,6
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	836	772	690	621	4,3	4,0	3,6	3,2
41 Loschwitz/Wachwitz	102	97	97	72	3,1	3,0	3,0	2,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	252	250	212	197	4,1	4,0	3,4	3,2
43 Hosterwitz/Pillnitz	116	102	79	57	5,9	5,3	4,1	3,0
45 Weißig	199	170	164	166	5,8	4,9	4,9	4,9
46 Gönnsdorf/Pappritz	77	72	54	54	3,3	3,1	2,3	2,3
47 Schönfeld/Schullwitz	90	81	84	75	4,4	4,0	4,1	3,8

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose insgesamt				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	2 744	2 609	2 602	2 501	5,4	5,1	5,1	4,8
51 Blasewitz	217	177	197	190	3,5	2,9	3,2	3,1
52 Striesen-Ost	347	351	321	326	3,7	3,7	3,3	3,4
53 Striesen-Süd	391	375	361	381	6,3	5,9	5,6	5,9
54 Striesen-West	304	310	316	317	4,2	4,2	4,2	4,1
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	478	436	448	405	7,7	6,9	7,0	6,2
56 Seidnitz/Dobritz	602	543	561	533	7,6	6,9	7,1	6,8
57 Gruna	405	417	398	349	5,6	5,7	5,4	4,8
OA Leuben	1 604	1 516	1 445	1 347	7,1	6,7	6,4	6,0
61 Leuben	710	694	656	634	11,0	10,5	9,9	9,5
62 Laubegast	409	377	364	341	5,6	5,3	5,1	4,8
63 Kleinzschachwitz	188	168	160	145	3,7	3,4	3,2	3,0
64 Großschachwitz	297	277	265	227	7,7	7,3	7,1	6,2
OA Prohlis	3 231	3 197	3 110	3 014	9,2	9,2	8,9	8,7
71 Prohlis-Nord	499	507	469	485	14,3	14,3	13,5	14,0
72 Prohlis-Süd	913	882	912	884	18,2	18,0	18,6	18,5
73 Niedersedlitz	157	149	140	114	4,5	4,2	4,0	3,1
74 Lockwitz	155	153	128	117	3,6	3,6	3,1	2,9
75 Leubnitz-Neuostra	539	514	503	505	6,4	6,1	6,0	6,1
76 Strehlen	630	670	644	628	9,0	9,6	9,0	8,5
77 Reick	338	322	314	281	10,6	10,1	9,9	8,9
OA Plauen	1 759	1 733	1 705	1 658	5,0	4,8	4,7	4,5
81 Südvorstadt-West	446	457	472	488	5,6	5,6	5,5	5,7
82 Südvorstadt-Ost	235	225	219	227	4,0	3,7	3,5	3,3
83 Räcknitz/Zschertnitz	364	351	355	322	6,3	6,1	6,3	5,3
84 Kleinpestitz/Mockritz	257	237	213	200	5,4	5,1	4,7	4,5
85 Coschütz/Gittersee	173	162	149	151	4,8	4,5	4,1	4,2
86 Plauen	284	301	297	270	3,8	4,1	4,0	3,6
OA Cotta/westliche Ortschaften	4 692	4 549	4 316	4 057	8,3	8,0	7,6	7,1
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	215	230	195	166	4,7	5,0	4,3	3,7
91 Cotta	629	575	545	498	8,2	7,5	7,1	6,4
92 Löbtau-Nord	516	486	444	451	8,0	7,5	6,7	6,6
93 Löbtau-Süd	536	511	492	433	6,5	6,1	5,8	5,1
94 Naußlitz	348	332	320	314	5,9	5,6	5,4	5,3
95 Gorbitz-Süd	885	936	902	876	16,1	16,8	16,2	15,6
96 Gorbitz-Ost	532	471	471	422	13,5	11,9	12,0	11,3
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	576	571	534	540	12,9	12,9	11,9	12,2
98 Briesnitz	363	332	318	287	5,2	4,8	4,6	4,1
99 Altfranken/Gompitz	92	105	95	70	3,3	3,8	3,4	2,6

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 18- bis 64-jährigen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.11 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015 - Männer

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose Männer				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	13 426	12 989	12 511	11 973	7,7	7,4	7,1	6,7
nicht zuordenbar	169	214	248	223	x	x	x	x
OA Altstadt	1 541	1 483	1 478	1 383	9,7	9,2	8,9	7,9
01 Innere Altstadt	28	32	29	26	4,9	5,6	5,1	4,4
02 Pirnaische Vorstadt	226	188	213	178	12,2	9,9	11,2	9,3
03 Seevorstadt-Ost	205	192	189	168	8,9	7,8	7,6	6,9
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	176	185	160	172	8,7	8,9	7,3	7,5
05 Friedrichstadt	373	364	354	315	12,6	12,2	11,0	7,9
06 Johannstadt-Nord	301	299	299	294	9,0	8,9	8,7	8,3
07 Johannstadt-Süd	232	223	234	230	8,3	8,0	8,2	8,1
OA Neustadt	1 336	1 327	1 312	1 288	7,1	7,0	6,8	6,6
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	493	532	501	479	6,7	7,3	6,8	6,4
12 Radeberger Vorstadt	201	182	172	209	6,8	6,3	5,9	7,0
13 Innere Neustadt	145	166	163	165	5,9	6,5	6,3	6,3
14 Leipziger Vorstadt	438	398	425	383	8,7	7,7	8,3	7,3
15 Albertstadt	59	49	51	52	5,4	4,3	4,3	4,1
OA Pieschen	1 604	1 525	1 391	1 281	9,0	8,4	7,7	7,1
21 Pieschen-Süd	475	441	409	399	10,8	9,9	9,1	8,9
22 Mickten	348	362	321	300	8,3	8,4	7,3	6,8
23 Kaditz	154	116	131	90	8,6	6,5	7,2	5,0
24 Trachau	195	188	166	148	6,5	6,2	5,5	4,9
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	432	418	364	344	9,7	9,4	8,1	7,7
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	495	447	397	395	5,4	4,9	4,3	4,3
31 Klotzsche *	249	233	218	226	6,0	5,6	5,3	5,4
32 Hellerau/Wilschdorf	96	73	64	66	5,1	3,8	3,4	3,6
35 Weixdorf	90	77	75	66	4,6	4,0	4,0	3,5
36 Langebrück/Schönborn	60	64	40	37	4,9	5,2	3,1	2,9
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	449	431	365	342	4,7	4,5	3,8	3,6
41 Loschwitz/Wachwitz	54	58	46	36	3,3	3,6	2,9	2,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	133	128	100	101	4,4	4,2	3,3	3,3
43 Hosterwitz/Pillnitz	71	65	51	35	6,8	6,4	5,0	3,5
45 Weißig	103	93	89	101	6,0	5,3	5,3	6,0
46 Gönnsdorf/Pappritz	48	46	30	28	4,1	3,9	2,6	2,3
47 Schönfeld/Schullwitz	40	41	49	41	3,9	4,0	4,7	4,0

Noch: 1.3.11 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015 - Männer

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose Männer				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	1 424	1 342	1 358	1 336	5,8	5,4	5,4	5,3
51 Blasewitz	109	87	107	100	3,6	2,9	3,6	3,4
52 Striesen-Ost	183	199	174	196	4,1	4,3	3,7	4,1
53 Striesen-Süd	210	194	185	211	6,8	6,2	5,8	6,5
54 Striesen-West	159	152	171	170	4,5	4,2	4,7	4,5
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	220	213	211	185	7,5	7,1	7,0	5,9
56 Seidnitz/Dobritz	321	275	294	291	8,3	7,1	7,5	7,5
57 Gruna	222	222	216	183	6,3	6,2	6,1	5,2
OA Leuben	856	812	767	721	7,6	7,3	6,9	6,4
61 Leuben	345	342	322	319	10,9	10,5	9,9	9,6
62 Laubegast	238	221	209	196	6,6	6,3	5,9	5,5
63 Kleinzschachwitz	98	91	87	81	3,9	3,7	3,5	3,3
64 Großschachwitz	175	158	149	125	9,0	8,2	7,8	6,7
OA Prohlis	1 923	1 881	1 800	1 782	10,8	10,6	10,1	9,9
71 Prohlis-Nord	304	309	286	289	17,0	16,8	16,0	15,9
72 Prohlis-Süd	557	526	550	547	21,2	20,5	21,2	21,0
73 Niedersedlitz	93	84	68	47	5,3	4,8	3,9	2,6
74 Lockwitz	87	83	67	60	4,1	3,9	3,2	2,9
75 Leubnitz-Neuostra	319	297	282	304	7,4	7,0	6,6	7,2
76 Strehlen	376	411	382	382	10,2	11,1	10,1	9,7
77 Reick	187	171	165	153	11,9	10,8	10,6	9,9
OA Plauen	989	966	990	949	5,2	5,0	5,1	4,7
81 Südvorstadt-West	240	234	245	251	5,5	5,2	5,2	5,3
82 Südvorstadt-Ost	134	138	136	128	3,9	3,8	3,5	3,1
83 Räcknitz/Zschertnitz	204	195	216	203	6,8	6,5	7,2	6,1
84 Kleinpestitz/Mockritz	150	136	120	116	6,2	5,8	5,2	5,2
85 Coschütz/Gittersee	111	105	105	97	5,8	5,5	5,5	5,0
86 Plauen	150	158	168	154	3,9	4,1	4,3	3,9
OA Cotta/westliche Ortschaften	2 640	2 561	2 405	2 273	9,0	8,7	8,1	7,6
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	106	126	107	86	4,5	5,3	4,6	3,7
91 Cotta	346	318	298	273	9,0	8,3	7,8	7,0
92 Löbtau-Nord	280	269	246	251	8,3	7,9	7,1	7,0
93 Löbtau-Süd	298	290	275	244	6,9	6,7	6,2	5,4
94 Naußlitz	209	205	181	192	6,8	6,7	6,0	6,3
95 Gorbitz-Süd	539	554	554	533	17,9	18,1	17,8	16,6
96 Gorbitz-Ost	278	246	230	201	13,6	12,1	11,4	10,5
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	330	320	298	297	13,7	13,6	12,2	12,0
98 Briesnitz	206	172	166	158	5,9	4,9	4,7	4,5
99 Altfranken/Gompitz	48	61	50	38	3,4	4,4	3,6	2,7

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 18- bis 64-jährigen männlichen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.12 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015 - Frauen

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose Frauen				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	10 405	10 116	9 744	9 142	6,3	6,1	5,9	5,5
nicht zuordenbar	50	66	95	64	x	x	x	x
OA Altstadt	1 108	1 118	1 075	1 035	7,6	7,6	7,2	6,8
01 Innere Altstadt	22	22	21	16	4,7	4,5	4,2	3,2
02 Pirnaische Vorstadt	130	139	129	124	8,2	8,8	7,9	7,6
03 Seevorstadt-Ost	108	125	104	99	5,7	6,5	5,3	5,3
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	151	137	133	144	8,3	7,2	6,7	7,0
05 Friedrichstadt	228	225	202	193	9,8	9,6	8,2	7,2
06 Johannstadt-Nord	259	249	271	245	7,7	7,4	8,2	7,2
07 Johannstadt-Süd	210	221	215	214	6,9	7,3	7,1	7,1
OA Neustadt	967	974	925	910	5,8	5,9	5,6	5,4
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	398	395	384	357	6,1	6,1	6,0	5,5
12 Radeberger Vorstadt	136	143	127	141	4,9	5,2	4,6	5,0
13 Innere Neustadt	134	134	128	126	6,1	6,0	5,7	5,5
14 Leipziger Vorstadt	252	258	253	253	5,9	6,0	5,9	5,9
15 Albertstadt	47	44	33	33	5,8	5,5	4,0	3,9
OA Pieschen	1 325	1 224	1 136	1 060	7,8	7,1	6,6	6,2
21 Pieschen-Süd	377	359	369	348	9,3	8,7	8,8	8,3
22 Mickten	321	312	257	246	8,0	7,5	6,2	5,9
23 Kaditz	146	121	100	93	8,2	6,8	5,5	5,2
24 Trachau	154	120	115	122	5,0	3,9	3,8	4,1
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	327	312	295	251	8,0	7,7	7,3	6,2
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	370	351	330	278	4,2	4,0	3,8	3,2
31 Klotzsche *	202	178	176	140	5,1	4,6	4,6	3,6
32 Hellerau/Wilschdorf	65	71	69	59	3,6	3,9	3,8	3,3
35 Weixdorf	61	64	60	51	3,3	3,5	3,3	2,9
36 Langebrück/Schönborn	42	38	25	28	3,5	3,1	2,0	2,2
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	387	341	325	279	4,0	3,5	3,4	2,9
41 Loschwitz/Wachwitz	48	39	51	36	2,9	2,4	3,1	2,2
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	119	122	112	96	3,8	3,9	3,6	3,0
43 Hosterwitz/Pillnitz	45	37	28	22	4,9	4,0	3,1	2,4
45 Weißig	96	77	75	65	5,6	4,4	4,5	3,9
46 Gönnsdorf/Pappritz	29	26	24	26	2,5	2,2	2,0	2,2
47 Schönfeld/Schullwitz	50	40	35	34	5,0	4,0	3,5	3,5

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose Frauen				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	1 320	1 267	1 244	1 165	5,1	4,9	4,7	4,4
51 Blasewitz	108	90	90	90	3,4	2,9	2,9	2,9
52 Striesen-Ost	164	152	147	130	3,4	3,2	3,0	2,7
53 Striesen-Süd	181	181	176	170	5,7	5,6	5,4	5,2
54 Striesen-West	145	158	145	147	3,8	4,1	3,7	3,7
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	258	223	237	220	7,8	6,7	7,1	6,4
56 Seidnitz/Dobritz	281	268	267	242	7,0	6,8	6,6	6,2
57 Gruna	183	195	182	166	4,9	5,1	4,9	4,5
OA Leuben	748	704	678	626	6,6	6,2	6,0	5,6
61 Leuben	365	352	334	315	11,1	10,5	10,0	9,5
62 Laubegast	171	156	155	145	4,7	4,4	4,3	4,1
63 Kleinzschachwitz	90	77	73	64	3,5	3,1	2,9	2,6
64 Großschachwitz	122	119	116	102	6,4	6,3	6,3	5,7
OA Prohlis	1 308	1 316	1 310	1 232	7,7	7,8	7,7	7,3
71 Prohlis-Nord	195	198	183	196	11,5	11,7	10,8	11,9
72 Prohlis-Süd	356	356	362	337	14,9	15,3	15,8	15,5
73 Niedersedlitz	64	65	72	67	3,6	3,7	4,0	3,7
74 Lockwitz	68	70	61	57	3,2	3,3	2,9	2,8
75 Leubnitz-Neuostra	220	217	221	201	5,3	5,3	5,4	5,0
76 Strehlen	254	259	262	246	7,6	7,8	7,8	7,2
77 Reick	151	151	149	128	9,3	9,3	9,2	8,0
OA Plauen	770	767	715	709	4,7	4,7	4,3	4,3
81 Südvorstadt-West	206	223	227	237	5,7	6,1	5,9	6,1
82 Südvorstadt-Ost	101	87	83	99	4,2	3,5	3,3	3,8
83 Räcknitz/Zschertnitz	160	156	139	119	5,8	5,7	5,2	4,4
84 Kleinpestitz/Mockritz	107	101	93	84	4,6	4,4	4,1	3,8
85 Coschütz/Gittersee	62	57	44	54	3,6	3,4	2,6	3,2
86 Plauen	134	143	129	116	3,8	4,0	3,6	3,2
OA Cotta/westliche Ortschaften	2 052	1 988	1 911	1 784	7,5	7,3	7,0	6,6
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	109	104	88	80	4,8	4,6	3,9	3,6
91 Cotta	283	257	247	225	7,4	6,7	6,5	5,8
92 Löbtau-Nord	236	217	198	200	7,7	7,1	6,3	6,2
93 Löbtau-Süd	238	221	217	189	6,0	5,5	5,4	4,8
94 Naußlitz	139	127	139	122	4,9	4,5	4,8	4,2
95 Gorbitz-Süd	346	382	348	343	13,9	15,3	14,3	14,3
96 Gorbitz-Ost	254	225	241	221	13,4	11,7	12,6	12,1
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	246	251	236	243	12,0	12,1	11,6	12,4
98 Briesnitz	157	160	152	129	4,6	4,6	4,4	3,8
99 Altfranken/Gompitz	44	44	45	32	3,2	3,2	3,3	2,4

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 18- bis 64-jährigen weiblichen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

1.3.13 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil nach Stadtteilen 2012 bis 2015 - Ausländer

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose Ausländer				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	1 830	1 993	2 085	2 388	9,0	9,3	8,8	8,4
nicht zuordenbar	4	14	10	14	x	x	x	x
OA Altstadt	472	511	558	604	11,4	11,6	11,2	9,8
01 Innere Altstadt	13	10	10	11	6,2	4,8	4,4	4,9
02 Pirnaische Vorstadt	61	72	69	80	13,2	15,0	13,0	13,4
03 Seevorstadt-Ost	71	71	74	74	9,4	8,1	7,9	7,8
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	44	54	47	66	9,9	10,7	7,7	9,7
05 Friedrichstadt	95	90	93	110	14,5	13,6	11,1	6,4
06 Johannstadt-Nord	102	124	161	162	12,2	13,9	16,3	14,8
07 Johannstadt-Süd	86	90	104	101	11,3	11,3	12,3	11,1
OA Neustadt	220	249	246	280	6,9	7,8	7,5	7,9
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	101	121	117	127	7,2	9,0	8,5	8,8
12 Radeberger Vorstadt	29	30	30	40	8,6	8,5	8,4	9,5
13 Innere Neustadt	51	54	53	53	7,3	7,6	7,2	7,1
14 Leipziger Vorstadt	35	40	46	57	6,0	6,4	7,2	8,9
15 Albertstadt	4	4	-	3	2,6	2,6	-	1,0
OA Pieschen	178	191	174	190	11,3	11,1	9,5	9,9
21 Pieschen-Süd	71	73	72	61	12,3	12,0	11,4	10,0
22 Mickten	41	45	31	45	10,8	10,1	6,3	8,7
23 Kaditz	11	13	15	8	10,9	10,7	10,4	5,3
24 Trachau	12	11	16	19	9,0	7,8	11,0	12,4
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	43	49	40	57	11,5	12,3	9,5	12,1
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	32	32	23	37	6,4	6,3	4,2	6,8
31 Klotzsche *	22	22	18	27	6,6	6,6	5,1	7,7
32 Hellerau/Wilschdorf	.	.	.	.	.	.	.	.
35 Weixdorf	.	4	.	5	.	7,4	.	7,6
36 Langebrück/Schönborn	6	4	.	.	10,7	6,5	.	.
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	28	27	36	30	4,5	4,3	5,4	3,9
41 Loschwitz/Wachwitz	5	.	7	3	4,0	.	5,3	2,1
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	8	12	16	11	3,7	5,7	7,	4,2
43 Hosterwitz/Pillnitz	10	5	.	.	9,8	5,1	.	.
45 Weißig	3	6	9	8	2,7	4,5	7,4	6,1
46 Gönnsdorf/Pappritz	.	.	-	5	.	.	-	4,7
47 Schönfeld/Schullwitz	.	-	.	.	.	-	.	.

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose Ausländer				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	200	215	241	250	8,3	8,5	8,8	8,4
51 Blasewitz	12	9	13	15	3,5	2,6	3,7	4,3
52 Striesen-Ost	19	28	21	27	4,5	6,3	4,5	5,3
53 Striesen-Süd	51	49	57	64	10,5	9,4	9,8	10,1
54 Striesen-West	28	35	47	41	6,6	8,3	10,0	8,1
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	29	34	32	41	18,7	18,4	13,6	12,9
56 Seidnitz/Dobritz	23	23	27	27	11,0	10,4	10,9	10,5
57 Gruna	38	37	44	35	10,6	10,1	10,9	8,3
OA Leuben	53	60	57	68	10,8	11,0	9,4	9,5
61 Leuben	22	31	32	36	12,9	13,7	11,5	10,3
62 Laubegast	12	17	11	18	8,0	11,2	7,6	11,5
63 Kleinzsachwitz	4	3	5	7	5,4	4,3	6,5	9,0
64 Großzsachwitz	15	9	9	7	16,0	9,4	8,7	5,4
OA Prohlis	192	223	240	322	14,3	14,4	13,5	13,1
71 Prohlis-Nord	30	38	46	53	18,2	17,0	17,9	16,7
72 Prohlis-Süd	60	68	69	94	21,8	21,4	17,0	19,4
73 Niedersedlitz	4	4	4	9	6,3	6,2	7,5	5,3
74 Lockwitz	5	4	5	6	6,8	4,8	6,0	8,0
75 Leubnitz-Neuostra	27	33	31	47	12,4	13,7	11,6	14,1
76 Strehlen	47	60	64	86	11,3	13,4	12,2	10,3
77 Reick	19	16	21	27	14,3	9,8	11,0	11,3
OA Plauen	183	190	205	249	4,8	4,7	4,6	4,3
81 Südvorstadt-West	68	74	89	105	5,7	6,0	6,3	6,5
82 Südvorstadt-Ost	55	59	58	66	3,7	3,8	3,4	3,1
83 Räcknitz/Zschernitz	26	24	21	25	6,2	5,1	4,2	2,3
84 Kleinpestitz/Mockritz	6	5	6	7	4,8	3,8	4,6	4,9
85 Coschütz/Gittersee	3	5	3	9	2,1	3,8	2,0	5,3
86 Plauen	25	23	28	37	5,3	4,8	5,5	5,9
OA Cotta/westliche Ortschaften	268	281	295	344	12,1	11,8	10,5	9,8
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	8	10	3	.	16,3	12,0	4,3	.
91 Cotta	35	44	41	37	11,2	13,4	12,2	10,3
92 Löbtau-Nord	48	50	40	43	11,4	12,3	9,0	8,7
93 Löbtau-Süd	33	32	37	33	8,3	8,0	8,9	6,8
94 Naußlitz	8	11	15	13	5,4	7,4	9,4	6,8
95 Gorbitz-Süd	59	75	80	105	18,3	19,6	14,9	13,3
96 Gorbitz-Ost	35	25	30	23	16,7	10,2	12,5	8,9
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	27	24	36	68	13,8	10,6	8,2	11,4
98 Briesnitz	12	7	10	16	10,0	5,2	6,8	7,0
99 Altfranken/Gompitz	3	3	3	.	10,0	9,4	9,7	.

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 18- bis 64-jährigen ausländischen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

1.3.14 Arbeitslose nach Stadtteilen 2013 bis 2015 - weitere Personengruppen

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Schwerbehinderte			Teilzeitwunsch			Langzeitarbeitslose		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	1 311	1 275	1 161	1 657	1 813	1 966	8 514	8 278	8 097
nicht zuordenbar	4	6	8	14	14	14	59	89	80
OA Altstadt	142	147	124	170	196	221	1 033	1 020	974
01 Innere Altstadt	-	.	-	.	-	3	10	9	15
02 Pirnaische Vorstadt	19	23	16	21	25	25	125	141	121
03 Seevorstadt-Ost	25	.	18	21	24	27	133	111	103
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	23	20	18	.	21	30	118	118	116
05 Friedrichstadt	26	28	22	40	40	50	220	204	192
06 Johannstadt-Nord	23	24	20	38	46	45	231	236	235
07 Johannstadt-Süd	26	33	30	30	40	41	196	201	192
OA Neustadt	76	81	81	182	170	194	723	700	681
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	27	31	37	85	80	75	285	278	241
12 Radeberger Vorstadt	12	14	.	29	26	40	108	103	110
13 Innere Neustadt	11	13	12	22	24	25	102	99	95
14 Leipziger Vorstadt	23	20	18	36	32	44	189	189	212
15 Albertstadt	3	3	.	10	8	10	39	31	23
OA Pieschen	169	157	135	180	211	216	984	914	834
21 Pieschen-Süd	46	38	32	51	59	60	279	282	262
22 Mickten	40	34	30	37	48	45	237	202	197
23 Kaditz	18	20	14	15	15	18	102	78	76
24 Trachau	23	20	20	26	27	31	111	99	96
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	42	45	39	51	62	62	255	253	203
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	58	62	57	78	91	87	290	234	228
31 Klotzsche *	31	38	34	33	38	41	145	120	122
32 Hellerau/Wilschdorf	13	14	10	21	26	24	61	53	45
35 Weixdorf	10	7	10	13	19	15	47	34	37
36 Langebrück/Schönborn	4	3	3	11	8	7	37	27	24
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	48	38	43	93	86	84	277	234	194
41 Loschwitz/Wachwitz	7	6	.	16	10	9	29	29	18
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	14	6	12	39	33	34	91	77	67
43 Hosterwitz/Pillnitz	6	3	.	8	10	4	35	28	17
45 Weißig	10	8	13	15	17	17	73	60	58
46 Gönnsdorf/Pappritz	4	8	5	10	7	11	18	15	12
47 Schönfeld/Schullwitz	7	7	7	5	9	9	31	25	22

Noch: 1.3.14 Arbeitslose nach Stadtteilen 2013 bis 2015 - weitere Personengruppen

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Schwerbehinderte			Teilzeitwunsch			Langzeitarbeitslose		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2013	2014	2015
OA Blasewitz	154	150	133	162	195	193	894	929	922
51 Blasewitz	11	14	8	11	11	12	58	57	56
52 Striesen-Ost	17	18	16	33	30	35	93	99	97
53 Striesen-Süd	24	27	24	18	26	23	145	143	144
54 Striesen-West	25	21	15	18	19	26	86	98	116
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	25	25	19	28	38	36	173	172	157
56 Seidnitz/Dobritz	31	31	32	26	42	35	197	206	221
57 Gruna	21	14	19	28	29	26	142	154	131
OA Leuben	85	78	73	88	97	119	595	545	561
61 Leuben	36	37	39	33	41	57	282	269	278
62 Laubegast	23	16	20	25	23	20	149	124	130
63 Kleinzschachwitz	9	10	4	13	9	13	58	60	57
64 Großschachwitz	17	15	10	17	24	29	106	92	96
OA Prohlis	200	194	177	216	245	295	1 286	1 281	1 270
71 Prohlis-Nord	40	31	33	32	29	40	208	207	201
72 Prohlis-Süd	59	61	50	59	79	95	384	402	395
73 Niedersedlitz	7	9	6	10	10	20	56	52	37
74 Lockwitz	9	6	8	14	9	8	47	39	43
75 Leubnitz-Neuostra	29	37	30	45	51	45	204	179	211
76 Strehlen	36	33	32	37	44	60	254	270	266
77 Reick	20	17	18	19	23	27	133	132	117
OA Plauen	104	98	88	121	134	150	632	620	650
81 Südvorstadt-West	25	23	24	31	35	62	164	171	177
82 Südvorstadt-Ost	17	17	12	14	17	15	80	75	88
83 Räcknitz/Zschertnitz	18	17	16	21	30	30	147	142	148
84 Kleinpestitz/Mockritz	19	18	18	18	22	19	88	81	87
85 Coschütz/Gittersee	9	7	6	11	9	9	59	47	58
86 Plauen	16	16	12	26	21	15	94	104	92
OA Cotta/westliche Ortschaften	271	264	242	353	374	393	1 741	1 712	1 703
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	21	16	15	28	23	22	68	71	68
91 Cotta	24	28	22	46	48	53	216	218	198
92 Löbtau-Nord	28	22	26	28	39	41	178	169	179
93 Löbtau-Süd	18	21	17	40	46	42	180	171	167
94 Naußlitz	13	18	14	23	21	23	122	113	124
95 Gorbitz-Süd	64	60	56	66	70	80	397	392	385
96 Gorbitz-Ost	35	32	31	42	45	51	211	203	201
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	41	39	31	46	40	43	232	226	237
98 Briesnitz	20	21	21	29	34	28	102	110	112
99 Altfranken/Gompitz	7	7	9	5	8	10	35	39	32

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1.3.15 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 15- bis 24-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose im Alter von 15-24 Jahren				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	2 042	1 817	1 472	1 225	4,0	3,8	3,2	2,8
nicht zuordenbar	47	55	66	40	x	x	x	x
OA Altstadt	258	202	168	147	3,8	3,0	2,6	2,3
01 Innere Altstadt	11	9	6	.	3,9	3,2	2,3	.
02 Pirnaische Vorstadt	58	41	38	19	6,3	4,6	4,7	2,4
03 Seevorstadt-Ost	26	21	20	.	2,1	1,6	1,6	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	35	29	15	20	4,7	4,1	2,1	3,0
05 Friedrichstadt	60	53	43	41	4,1	3,8	2,9	2,4
06 Johannstadt-Nord	38	25	33	29	3,5	2,5	3,4	3,0
07 Johannstadt-Süd	30	24	13	21	2,7	2,3	1,3	2,3
OA Neustadt	176	189	138	128	2,9	3,4	2,7	2,7
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	63	61	45	42	2,4	2,5	2,0	2,0
12 Radeberger Vorstadt	21	24	17	17	3,6	4,7	4,1	4,2
13 Innere Neustadt	25	22	23	23	3,1	2,8	3,1	3,4
14 Leipziger Vorstadt	60	73	49	43	3,4	4,4	3,3	3,0
15 Albertstadt	7	9	4	3	3,1	4,3	2,0	1,5
OA Pieschen	236	205	156	113	5,2	5,0	4,1	3,3
21 Pieschen-Süd	70	65	49	48	5,1	5,0	4,1	4,4
22 Mickten	49	58	39	21	4,7	6,1	4,5	2,7
23 Kaditz	25	12	11	8	6,6	3,6	3,5	2,8
24 Trachau	23	17	14	11	4,1	3,4	3,0	2,7
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	69	53	43	25	5,9	5,1	4,6	2,9
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	70	48	34	32	4,6	3,6	2,9	2,6
31 Klotzsche *	33	28	16	21	4,6	4,4	3,0	3,6
32 Hellerau/Wilschdorf	15	4	.	5	5,4	1,6	.	2,2
35 Weixdorf	16	10	11	.	4,9	3,5	4,5	.
36 Langebrück/Schönborn	6	6	.	.	3,2	3,5	.	.
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	57	44	23	19	3,6	3,0	1,7	1,4
41 Loschwitz/Wachwitz	.	3	4	.	.	1,3	2,0	.
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	14	14	4	.	3,0	3,2	1,0	.
43 Hosterwitz/Pillnitz	.	4	.	4	.	2,8	.	2,7
45 Weißig	22	15	11	7	6,7	4,8	4,3	3,0
46 Gönnsdorf/Pappritz	7	5	.	3	3,2	2,5	.	1,5
47 Schönfeld/Schullwitz	6	3	-	-	3,9	2,3	-	-

Noch: 1.3.15 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 15- bis 24-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose im Alter von 15-24 Jahren				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	223	179	141	119	3,6	3,1	2,6	2,3
51 Blasewitz	15	9	4	7	2,5	1,5	0,7	1,4
52 Striesen-Ost	26	25	18	7	2,9	3,0	2,2	0,9
53 Striesen-Süd	31	16	15	22	3,2	1,8	1,6	2,5
54 Striesen-West	32	27	21	14	3,1	2,8	2,3	1,7
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	42	38	21	16	6,4	6,3	4,0	3,0
56 Seidnitz/Dobritz	50	37	38	36	4,9	4,0	4,5	4,7
57 Gruna	27	27	24	17	2,8	2,9	2,8	2,1
OA Leuben	140	123	95	85	6,0	5,8	4,8	4,5
61 Leuben	70	68	49	50	8,8	8,8	6,8	7,0
62 Laubegast	26	23	22	16	4,2	4,2	4,0	3,1
63 Kleinzschachwitz	14	9	5	6	3,6	2,5	1,4	1,9
64 Großschachwitz	30	23	19	13	5,9	5,3	5,1	3,9
OA Prohlis	268	279	234	199	5,9	6,7	5,6	5,0
71 Prohlis-Nord	32	47	36	47	8,6	12,6	9,6	15,4
72 Prohlis-Süd	107	81	80	68	14,8	12,4	12,5	11,7
73 Niedersedlitz	10	7	9	5	3,3	2,5	3,2	1,6
74 Lockwitz	5	9	8	5	1,4	2,9	2,6	1,9
75 Leubnitz-Neuostra	46	40	37	25	4,8	4,7	4,6	3,3
76 Strehlen	36	59	40	34	2,5	4,4	2,9	2,5
77 Reick	32	36	24	15	7,5	9,5	6,3	4,0
OA Plauen	138	129	126	99	1,7	1,6	1,5	1,2
81 Südvorstadt-West	29	37	49	41	1,2	1,6	2,0	1,7
82 Südvorstadt-Ost	27	15	17	15	1,1	0,5	0,6	0,5
83 Räcknitz/Zschertnitz	25	35	23	20	2,4	3,4	2,4	1,8
84 Kleinpestitz/Mockritz	24	19	8	5	4,7	4,2	1,9	1,2
85 Coschütz/Gittersee	21	8	16	7	4,7	1,8	3,9	1,8
86 Plauen	12	15	13	11	1,0	1,3	1,2	1,1
OA Cotta/westliche Ortschaften	429	364	291	244	4,8	4,3	3,7	3,3
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	18	6	4	.	4,8	1,9	1,4	.
91 Cotta	47	48	40	30	4,0	4,5	4,3	3,4
92 Löbtau-Nord	57	38	37	23	3,5	2,4	2,4	1,5
93 Löbtau-Süd	52	50	29	22	2,7	2,7	1,7	1,4
94 Naußlitz	33	24	13	14	4,7	3,7	2,2	2,6
95 Gorbitz-Süd	85	90	79	60	10,3	11,1	10,4	7,9
96 Gorbitz-Ost	46	33	34	35	7,6	5,1	5,7	6,7
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	54	55	43	43	6,4	7,4	5,8	6,4
98 Briesnitz	32	17	12	11	4,8	2,8	2,2	2,0
99 Altfranken/Gompitz	5	3	-	.	2,3	1,6	-	.

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 18- bis 24-jährigen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

1.3.16 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 25- bis 54-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose im Alter von 25-54 Jahren				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	17 503	16 925	16 327	15 718	7,6	7,3	6,9	6,5
nicht zuordenbar	149	195	249	217	x	x	x	x
OA Altstadt	1 970	1 932	1 925	1 816	10,4	10,0	9,5	8,5
01 Innere Altstadt	36	38	34	32	5,9	6,0	5,2	4,7
02 Pirnaische Vorstadt	247	235	244	225	12,0	11,1	10,8	9,9
03 Seevorstadt-Ost	237	239	214	196	9,9	9,6	8,4	7,8
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	227	228	220	233	9,4	8,9	8,0	8,0
05 Friedrichstadt	468	456	444	401	14,1	13,4	12,1	9,2
06 Johannstadt-Nord	447	427	448	413	9,7	9,1	9,4	8,3
07 Johannstadt-Süd	308	309	321	316	8,9	8,8	8,9	8,6
OA Neustadt	1 864	1 875	1 844	1 809	7,0	6,9	6,6	6,3
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	765	793	774	714	7,2	7,4	7,1	6,4
12 Radeberger Vorstadt	264	253	238	292	6,0	5,8	5,3	6,4
13 Innere Neustadt	208	242	225	220	6,4	7,0	6,3	6,0
14 Leipziger Vorstadt	546	516	549	513	7,9	7,2	7,5	6,9
15 Albertstadt	81	71	58	70	5,5	4,6	3,7	4,2
OA Pieschen	2 273	2 125	1 936	1 821	8,9	8,1	7,3	6,8
21 Pieschen-Süd	700	644	617	593	11,0	9,8	9,1	8,7
22 Mickten	524	508	437	418	8,8	8,1	6,9	6,6
23 Kaditz	219	179	170	132	8,5	6,8	6,4	5,0
24 Trachau	253	228	205	210	5,7	5,1	4,6	4,7
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	577	566	507	468	9,3	8,9	8,0	7,3
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	560	519	472	453	4,5	4,2	3,8	3,7
31 Klotzsche *	310	280	267	253	5,4	5,0	4,8	4,5
32 Hellerau/Wilschdorf	105	99	88	83	4,1	3,9	3,5	3,3
35 Weixdorf	83	83	76	75	3,2	3,3	3,1	3,1
36 Langebrück/Schönborn	62	57	41	42	3,7	3,4	2,3	2,4
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	575	525	462	434	4,3	3,9	3,5	3,3
41 Loschwitz/Wachwitz	81	71	72	53	3,4	3,0	3,1	2,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	186	178	155	145	4,2	4,0	3,5	3,2
43 Hosterwitz/Pillnitz	75	68	48	34	5,6	5,2	3,7	2,7
45 Weißig	131	119	111	121	5,6	5,0	4,8	5,2
46 Gönnsdorf/Pappritz	43	40	23	32	2,7	2,6	1,5	2,0
47 Schönfeld/Schullwitz	59	49	53	49	4,3	3,6	3,9	3,7

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose im Alter von 25-54 Jahren				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	1 994	1 905	1 899	1 827	5,6	5,2	5,1	4,8
51 Blasewitz	168	121	149	141	3,7	2,7	3,3	3,1
52 Striesen-Ost	277	282	252	264	3,7	3,7	3,3	3,4
53 Striesen-Süd	270	276	256	261	6,4	6,3	5,8	5,8
54 Striesen-West	217	220	236	240	4,2	4,1	4,3	4,2
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	341	307	326	303	7,8	6,8	7,1	6,4
56 Seidnitz/Dobritz	424	402	408	380	8,0	7,5	7,4	6,9
57 Gruna	297	297	272	238	6,1	6,0	5,5	4,7
OA Leuben	1 101	1 040	1 007	944	7,2	6,7	6,5	6,1
61 Leuben	500	498	480	460	11,6	11,1	10,6	9,9
62 Laubegast	287	253	237	231	5,6	5,1	4,7	4,6
63 Kleinzschachwitz	115	99	105	95	3,3	2,8	3,0	2,7
64 Großschachwitz	199	190	185	158	8,3	7,8	7,5	6,4
OA Prohlis	2 340	2 289	2 211	2 199	10,4	10,1	9,8	9,6
71 Prohlis-Nord	383	361	331	344	18,4	16,8	15,6	15,6
72 Prohlis-Süd	615	629	634	639	21,8	22,1	21,8	22,0
73 Niedersedlitz	112	96	89	73	4,5	3,9	3,6	2,9
74 Lockwitz	99	96	80	74	3,3	3,2	2,7	2,5
75 Leubnitz-Neuostra	394	375	358	373	7,2	6,8	6,5	6,7
76 Strehlen	481	503	487	481	10,7	11,0	10,6	10,0
77 Reick	256	229	232	215	12,7	11,0	11,3	10,4
OA Plauen	1 237	1 240	1 207	1 221	5,8	5,7	5,5	5,3
81 Südvorstadt-West	341	350	353	363	7,3	7,2	7,0	6,9
82 Südvorstadt-Ost	163	172	161	177	5,9	5,9	5,3	5,3
83 Räcknitz/Zschertnitz	243	244	254	238	7,2	7,1	7,3	6,3
84 Kleinpestitz/Mockritz	158	134	129	129	5,6	4,8	4,8	4,8
85 Coschütz/Gittersee	117	121	99	110	4,7	4,9	4,0	4,3
86 Plauen	215	219	211	204	4,1	4,1	3,9	3,7
OA Cotta/westliche Ortschaften	3 440	3 280	3 115	2 977	9,3	8,8	8,2	7,7
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	138	166	130	110	4,2	5,0	4,0	3,4
91 Cotta	476	420	394	364	8,8	7,7	7,1	6,4
92 Löbtau-Nord	403	379	327	355	9,6	8,9	7,4	7,6
93 Löbtau-Süd	414	396	401	356	7,4	7,0	6,8	5,8
94 Naußlitz	254	233	240	233	6,3	5,8	5,9	5,6
95 Gorbitz-Süd	657	676	646	651	20,1	20,5	19,4	19,0
96 Gorbitz-Ost	380	339	343	299	17,0	15,4	15,5	13,9
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	400	369	361	373	15,8	14,4	14,0	14,6
98 Briesnitz	260	240	223	200	5,4	5,0	4,6	4,1
99 Altfranken/Gompitz	58	62	50	36	3,2	3,4	2,8	2,1

Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 25- bis 54-jährigen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

1.3.17 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 55- bis 64-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose im Alter von 55-64 Jahren				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
Dresden insgesamt	4 286	4 363	4 456	4 172	7,4	7,4	7,4	6,9
nicht zuordenbar	23	30	28	30	x	x	x	x
OA Altstadt	421	467	460	455	9,0	9,8	9,6	9,2
01 Innere Altstadt	3	7	10	.	2,0	4,5	6,5	.
02 Pirnaische Vorstadt	51	51	60	58	11,3	10,9	12,5	12,0
03 Seevorstadt-Ost	50	57	59	.	8,9	9,8	9,8	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	65	65	58	63	9,5	9,1	7,9	8,0
05 Friedrichstadt	73	80	69	66	14,7	14,8	12,2	11,3
06 Johannstadt-Nord	75	96	89	97	7,2	9,3	8,9	9,6
07 Johannstadt-Süd	104	111	115	107	8,2	8,7	9,1	8,5
OA Neustadt	263	237	255	261	9,8	8,6	8,9	8,8
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	63	73	66	80	10,9	11,7	10,2	11,4
12 Radeberger Vorstadt	52	48	44	41	7,1	6,3	5,4	4,9
13 Innere Neustadt	46	36	43	48	8,2	6,5	7,6	8,8
14 Leipziger Vorstadt	84	67	80	80	14,0	11,1	12,5	12,3
15 Albertstadt	18	13	22	12	9,2	6,4	10,1	5,2
OA Pieschen	420	419	435	407	8,8	8,6	8,7	8,0
21 Pieschen-Süd	82	91	112	106	11,9	12,8	15,6	13,9
22 Mickten	96	108	102	107	7,8	8,3	7,5	7,7
23 Kaditz	56	46	50	43	9,1	7,6	7,7	6,6
24 Trachau	73	63	62	49	6,7	5,7	5,6	4,5
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	113	111	109	102	10,0	9,6	9,2	8,4
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	235	231	221	188	5,7	5,5	5,1	4,3
31 Klotzsche *	108	103	111	92	6,2	5,8	6,2	5,0
32 Hellerau/Wilschdorf	41	41	.	37	4,5	4,4	.	3,9
35 Weixdorf	52	48	48	.	5,8	5,2	4,9	.
36 Langebrück/Schönborn	34	39	.	.	6,1	6,8	.	.
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	204	203	205	168	4,8	4,7	4,6	3,7
41 Loschwitz/Wachwitz	.	23	21	.	.	3,4	3,1	.
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	52	58	53	.	4,0	4,4	4,0	.
43 Hosterwitz/Pillnitz	.	30	.	19	.	6,3	.	3,8
45 Weißig	46	36	42	38	6,1	4,6	5,4	4,7
46 Gönnsdorf/Pappritz	27	27	.	19	4,9	4,6	.	3,0
47 Schönfeld/Schullwitz	25	29	31	26	4,8	5,5	5,7	4,7

Noch: 1.3.17 Arbeitslose und Arbeitslosenanteil der 55- bis 64-Jährigen nach Stadtteilen 2012 bis 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Arbeitslose im Alter von 55-64 Jahren				Arbeitslosenanteil ¹⁾ in Prozent			
	2012	2013	2014	2015	2012	2013	2014	2015
OA Blasewitz	527	525	562	555	6,3	6,1	6,5	6,3
51 Blasewitz	34	47	44	42	3,5	4,6	4,3	3,9
52 Striesen-Ost	44	44	51	55	4,5	4,1	4,5	4,7
53 Striesen-Süd	90	83	90	98	8,3	7,6	8,2	8,7
54 Striesen-West	55	63	59	63	5,3	5,7	5,2	5,2
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	95	91	101	86	7,7	7,4	8,2	6,8
56 Seidnitz/Dobritz	128	104	115	117	8,0	6,6	7,3	7,7
57 Gruna	81	93	102	94	5,6	6,4	7,0	6,6
OA Leuben	363	353	343	318	7,3	7,2	7,0	6,6
61 Leuben	140	128	127	124	10,1	9,6	9,5	9,6
62 Laubegast	96	101	105	94	6,3	6,6	6,9	6,1
63 Kleinzschachwitz	59	60	50	44	5,2	5,2	4,4	3,9
64 Großschachwitz	68	64	61	56	7,2	7,0	6,8	6,5
OA Prohlis	623	629	665	616	7,8	7,9	8,3	7,8
71 Prohlis-Nord	84	99	102	94	8,3	9,8	10,4	9,9
72 Prohlis-Süd	191	172	198	177	13,1	12,3	14,8	13,7
73 Niedersedlitz	35	46	42	36	4,7	5,9	5,4	4,5
74 Lockwitz	51	48	40	38	5,8	5,3	4,3	4,1
75 Leubnitz-Neuostra	99	99	108	107	4,9	4,9	5,3	5,4
76 Strehlen	113	108	117	113	10,3	9,8	9,9	9,5
77 Reick	50	57	58	51	6,7	7,7	8,0	7,2
OA Plauen	384	364	372	338	6,5	6,2	6,4	5,9
81 Südvorstadt-West	76	70	70	84	8,5	7,5	7,3	8,2
82 Südvorstadt-Ost	45	38	41	35	8,8	7,4	7,9	7,1
83 Räcknitz/Zschertnitz	96	72	78	64	7,0	5,5	6,3	5,5
84 Kleinpestitz/Mockritz	75	84	76	66	5,2	5,8	5,4	4,8
85 Coschütz/Gittersee	35	33	34	34	5,2	4,7	4,9	4,9
86 Plauen	57	67	73	55	5,8	6,6	7,2	5,4
OA Cotta/westliche Ortschaften	823	905	910	836	7,9	8,4	8,3	7,6
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	59	58	61	.	6,2	5,8	5,9	.
91 Cotta	106	107	111	104	9,7	9,2	9,4	8,6
92 Löbtau-Nord	56	69	80	73	9,3	11,1	12,4	11,1
93 Löbtau-Süd	70	65	62	55	9,5	8,7	7,9	7,0
94 Naußlitz	61	75	67	67	5,1	6,1	5,3	5,3
95 Gorbitz-Süd	143	170	177	165	10,2	11,7	12,1	11,7
96 Gorbitz-Ost	106	99	94	88	9,6	8,9	8,4	8,3
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	122	147	130	124	11,2	13,0	11,1	10,3
98 Briesnitz	71	75	83	76	5,0	5,0	5,4	4,9
99 Altfranken/Gompitz	29	40	45	.	3,9	5,2	5,5	.

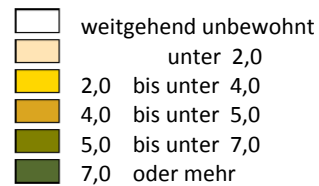
Anmerkung: ¹⁾ bezogen auf die 55- bis 64-jährigen Einwohner (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

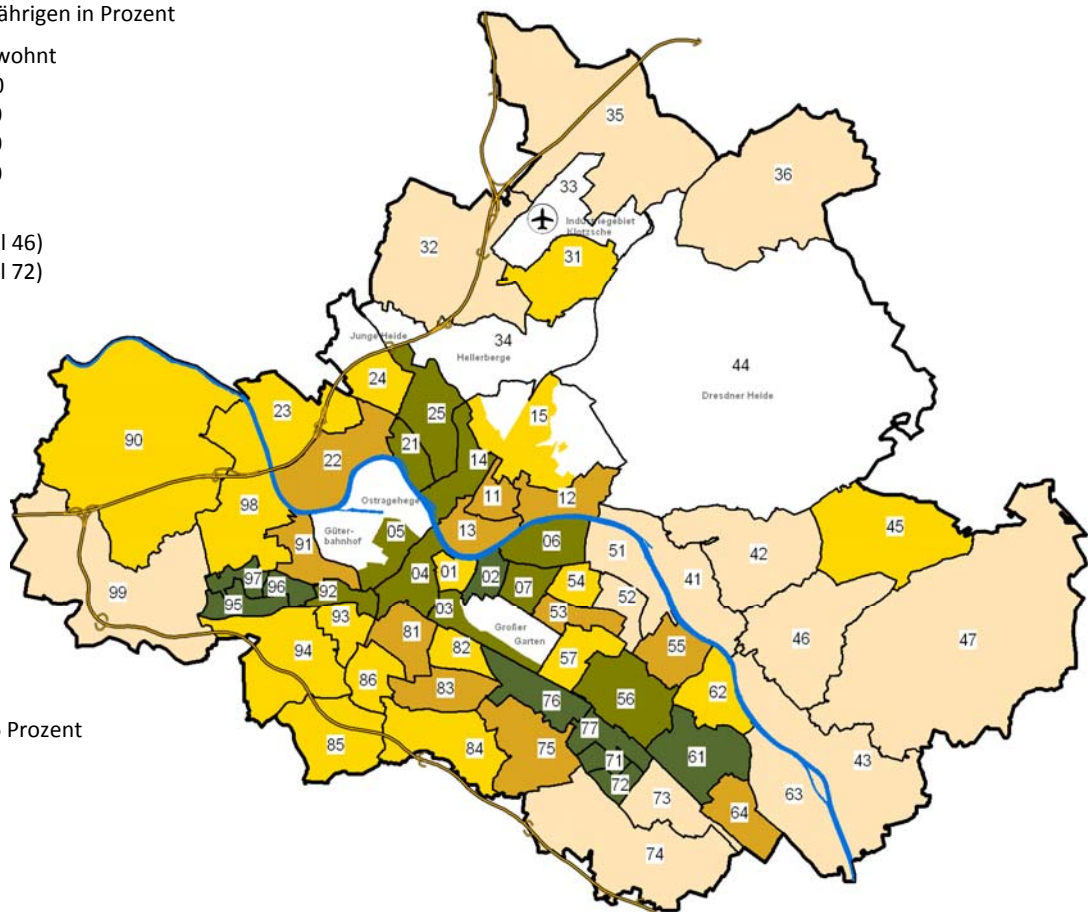
1.3.18 Arbeitslose Rechtskreis SGB II 2015

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 0,8 (Stadtteil 46)

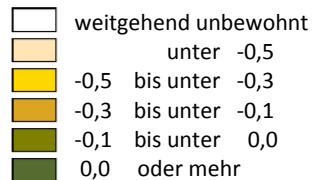
Maximum: 17,1 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 4,6 Prozent

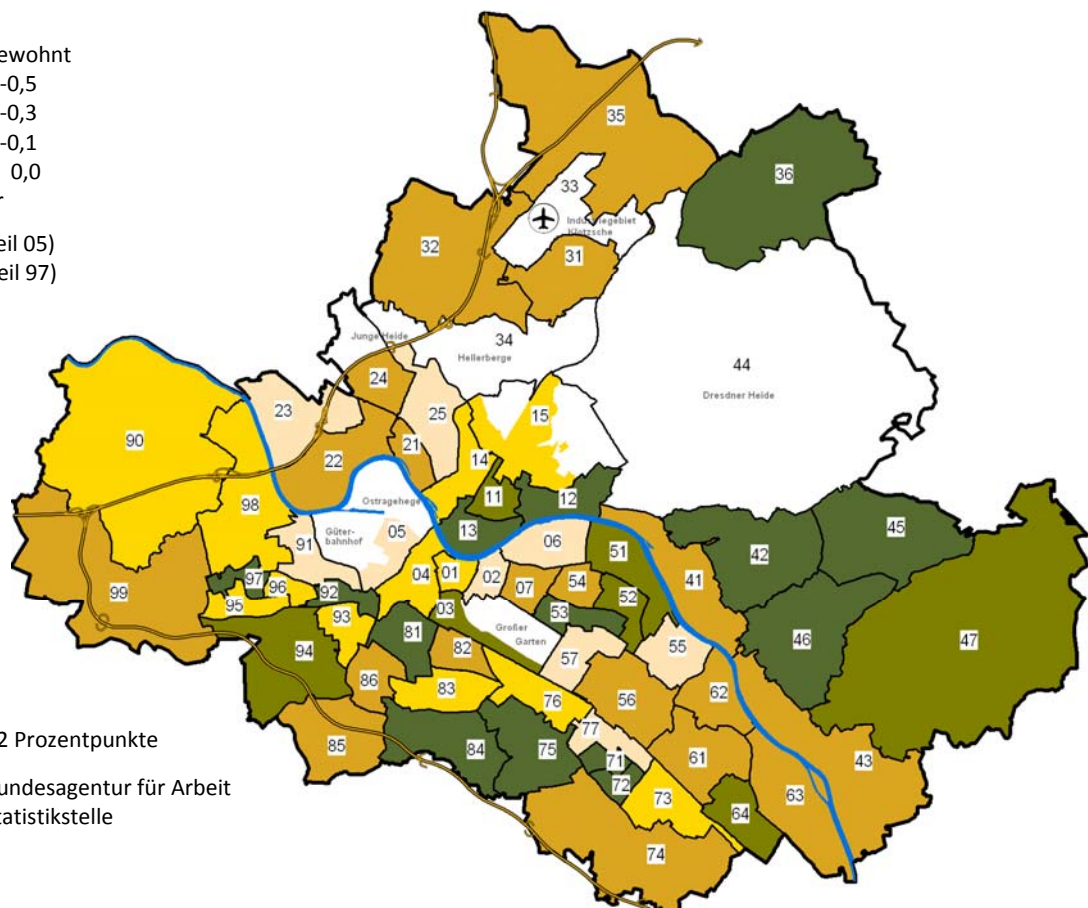
Änderung zu 2014

in Prozentpunkten



Minimum: -1,8 (Stadtteil 05)

Maximum: 0,9 (Stadtteil 97)

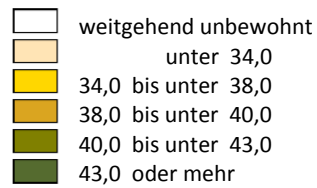


Dresden insgesamt: -0,2 Prozentpunkte

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

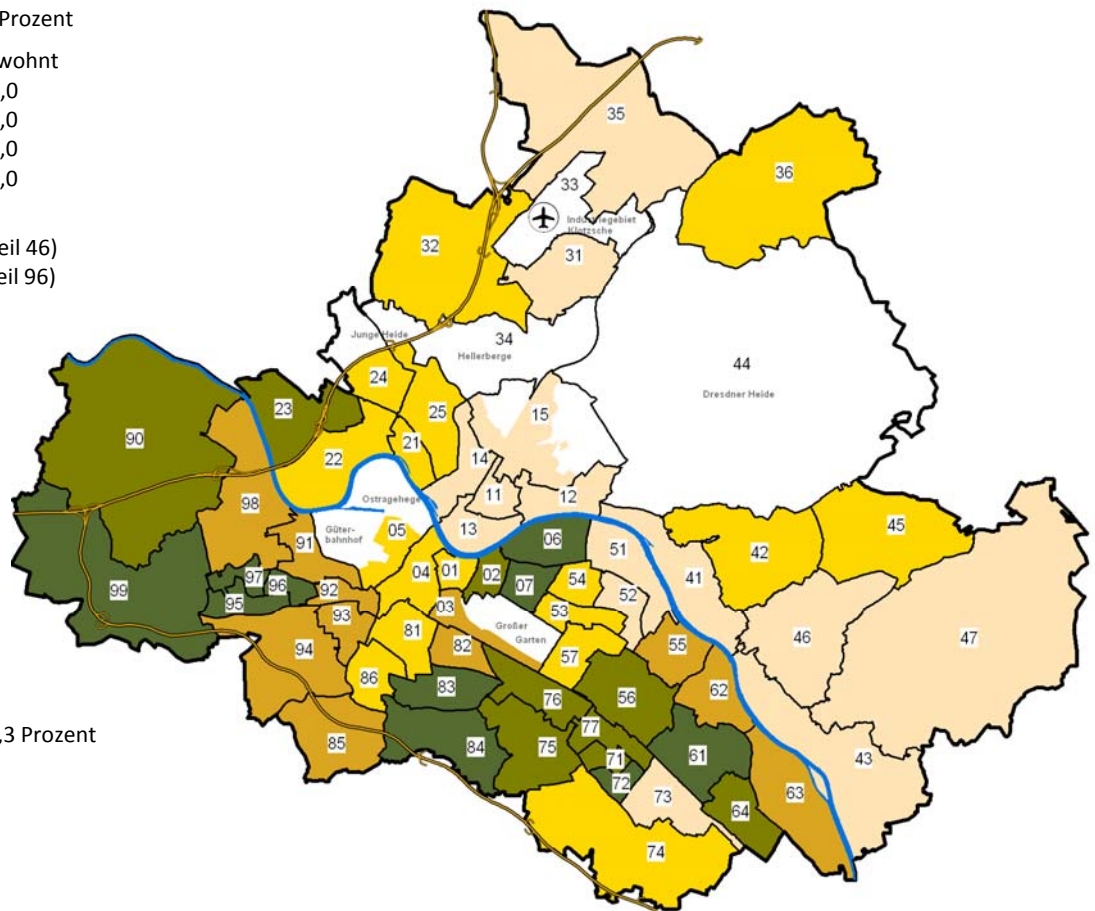
1.3.19 Langzeitarbeitslose 2015

Anteil an Arbeitslosen in Prozent



Minimum: 22,0 (Stadtteil 46)

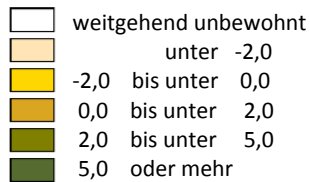
Maximum: 47,6 (Stadtteil 96)



Dresden insgesamt: 38,3 Prozent

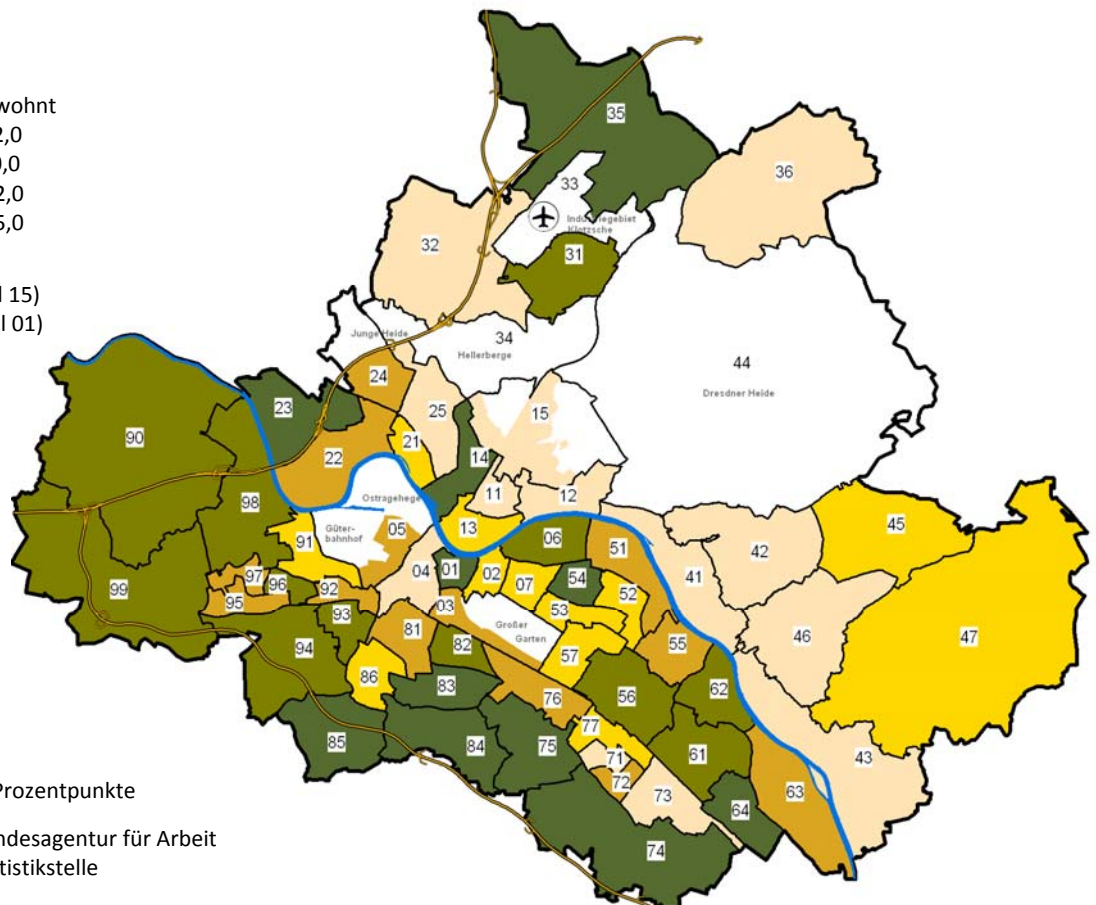
Änderung zu 2014

in Prozentpunkten



Minimum: -9,8 (Stadtteil 15)

Maximum: 17,7 (Stadtteil 01)

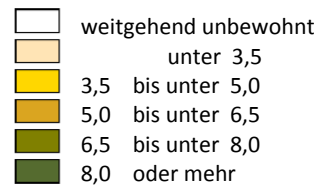


Dresden insgesamt: 1,2 Prozentpunkte

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

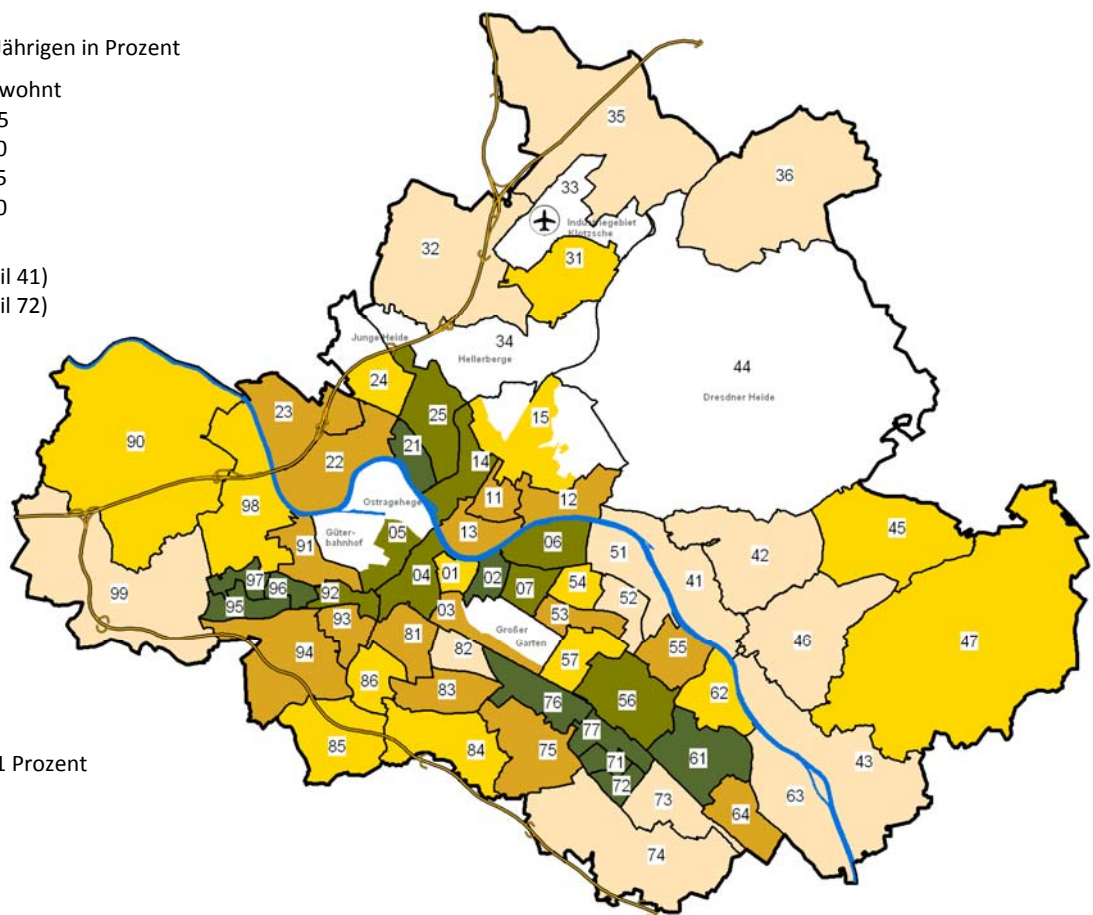
1.3.20 Arbeitslose 2015

Anteil an den 18- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 2,2 (Stadtteil 41)

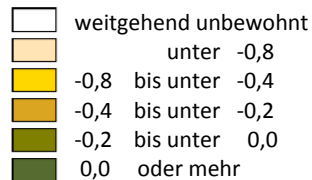
Maximum: 18,5 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 6,1 Prozent

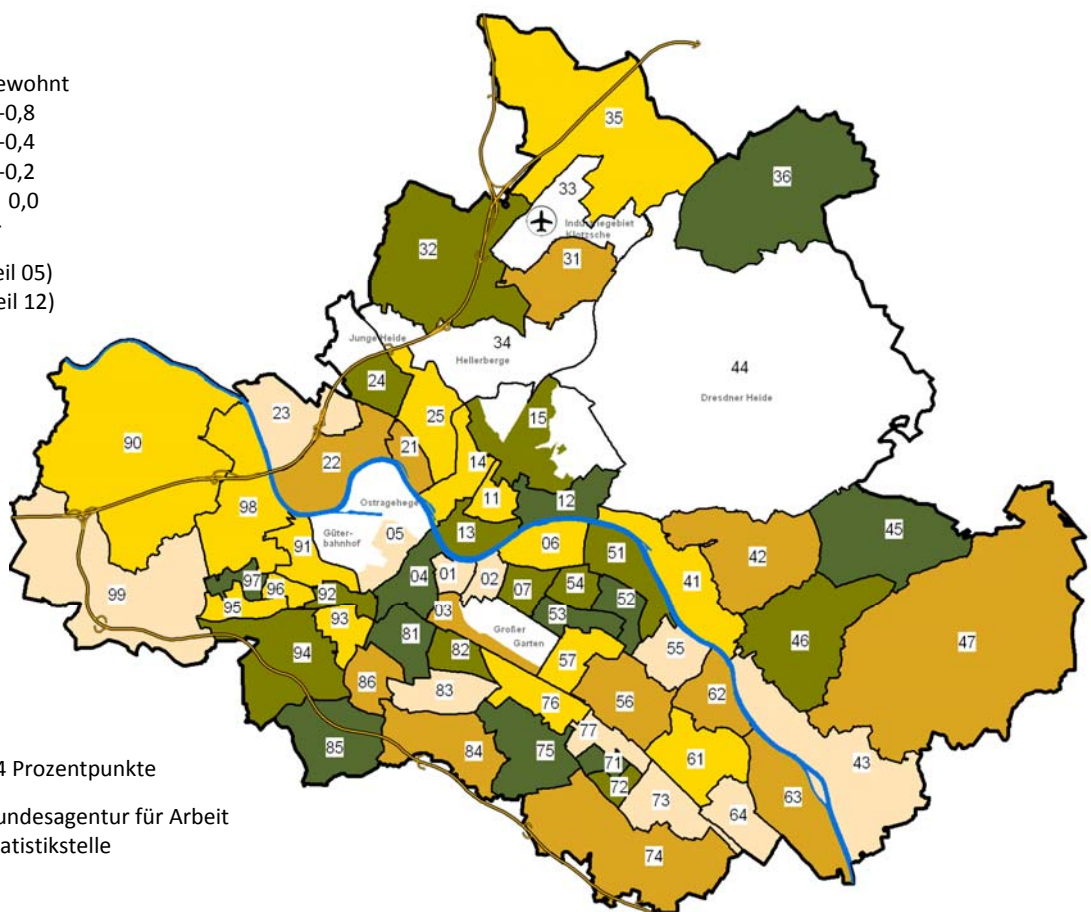
Änderung zu 2014

in Prozentpunkten



Minimum: -2,2 (Stadtteil 05)

Maximum: 0,8 (Stadtteil 12)



Dresden insgesamt: -0,4 Prozentpunkte

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

2 Soziales

2.1 Leistungsempfänger und Bedarfsgemeinschaften nach Rechtskreis SGB II

Im Jahr 2016 gab es eine umfangreiche Datenrevision in der Grundsicherung nach SGB II. Sie diente vorrangig zur Schärfung in den Randbereichen und einer besseren Darstellung einzelner Personengruppen. Die revidierten Daten werden in der vorliegenden Broschüre ab dem Jahr 2015 abgebildet. Für das Jahr 2014 standen die Daten vor und nach der Revision zur Verfügung, was eine Untersuchung der Auswirkungen der Revision für 2014 ermöglichte.

Während es 2014 nach dem alten Konzept knapp 47 800 Personen in Bedarfsgemeinschaften gab, betrug die Zahl nach der Revision ca. 49 200 Personen. Bei den erwerbsfähigen bzw. nichterwerbsfähigen (Regel-)Leistungsberechtigten war die Zahl allerdings nach der Revision um rund 300 (insgesamt 34 900) bzw. 900 (insgesamt 11 700) Personen niedriger als vor der Revision. Ferner gab es drei neue Personengruppen, die bei der alten Berechnungsmethodik entweder zu den bestehenden Personengruppen oder gar nicht aufgeführt wurden. Die Zahl der sonstigen (erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen) Leistungsberechtigten betrug 2014 700 Personen, die der vom Leistungsanspruch ausgeschlossenen Personen 1 150 Personen und 900 Kinder ohne Leistungsanspruch.

Im Jahr 2015 lag die Zahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften bei rund 47 000 (Tabelle 2.1.1, S.78). 44 500 Personen sind als Regelleistungsberechtigte registriert worden, wobei 33 300 erwerbsfähig waren. Von den Regelleistungsberechtigten waren 49,0 Prozent weiblich, 11,6 Prozent Ausländer und 11,1 Prozent alleinerziehend. An der Bevölkerung gemessen gab es die meisten Regelleistungsberechtigten im Alter zwischen sechs und 14 Jahren (14,5 Prozent). Vergleichsweise wenige Regelleistungsberechtigte waren im Alter zwischen 18 und 24 Jahren.

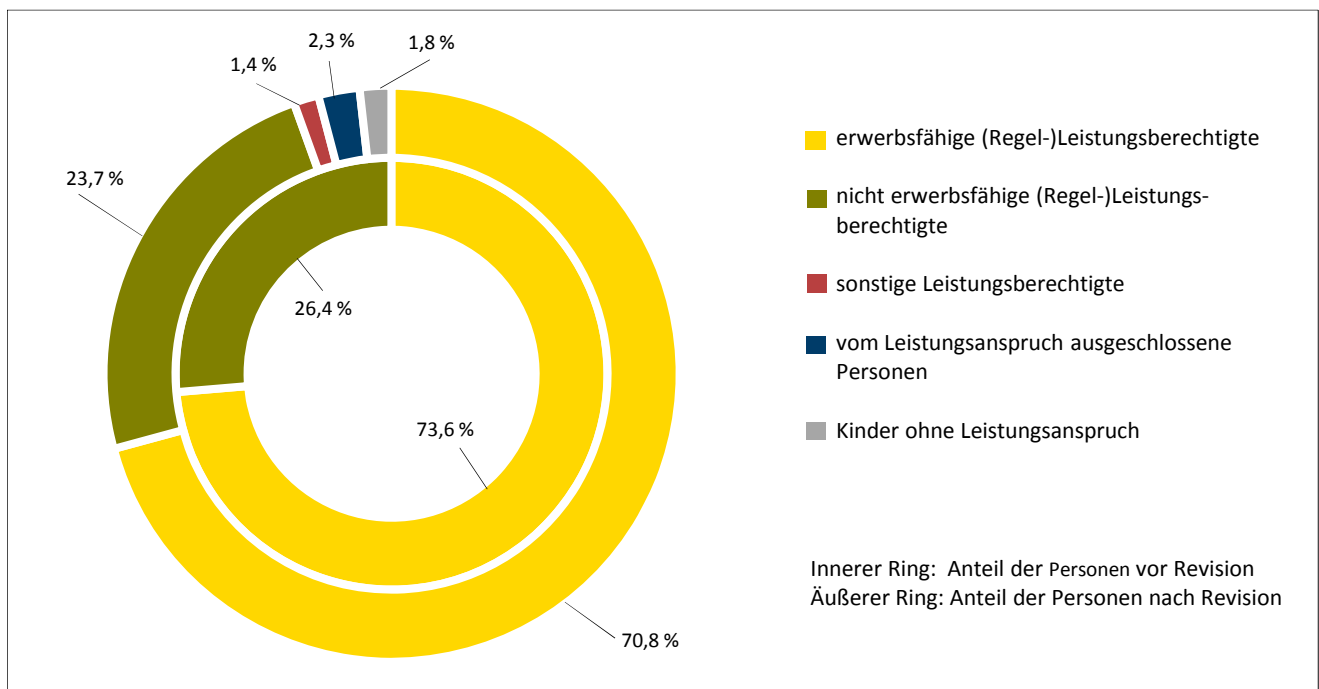
Der Anteil der Regelleistungsberechtigten an der Bevölkerung war innerhalb der Stadt sehr unterschiedlich (Tabelle 2.1.6, S.82). Im Ortsamt Prohlis lag der Anteil mit 15,9 Prozent am höchsten, während er sich im Ortsamt Loschwitz/östliche Ortschaften nur auf 3,8 Prozent belief. Im Stadtteil Prohlis-Süd war mehr als jeder dritte Einwohner regelleistungsberechtigt. Mehr als jedes zweite Kind bis 14 Jahre bezog ebenfalls Leistungen nach SGB II, was zugleich den höchsten Wert aller Stadtteile darstellt.

Die rund 44 500 Regelleistungsberechtigten teilten sich 2015 auf 27 400 Regelleistungsbedarfsgemeinschaften (Tabelle 2.1.13, S.87). Wie jedes Jahr dominieren Single-Bedarfsgemeinschaften (61,1 Prozent) vor den Alleinerziehenden-Bedarfsgemeinschaften (18,8 Prozent), gefolgt von den Partner-Bedarfsgemeinschaften mit Kindern (11,0 Prozent) bzw. ohne Kinder (7,9 Prozent) sowie sonstigen Bedarfsgemeinschaften (2,0 Prozent).

2.1.1 Personen in Bedarfsgemeinschaften 2015

Personen- und Altersgruppe	Personen in Bedarfsgemeinschaften				
	insgesamt	davon Leistungsberechtigte		davon nicht Leistungsberechtigte	
		Regel- leistungs- berechtigte	sonstige Leistungs- berechtigte	vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen	Kinder ohne Leistungs- anspruch
insgesamt	46 977	44 474	823	979	701
darunter erwerbsfähig	34 469	33 293	534	547	95
weiblich	22 988	21 813	501	340	334
Ausländer	5 401	5 166	39	183	13
Alleinerziehende	5 150	4 939	199	12	-
davon 0- bis 5 Jahre	5 320	4 952	115	13	240
6- bis 14 Jahre	6 435	5 881	170	19	365
15- bis 17 Jahre	1 592	1 439	30	27	96
18- bis 24 Jahre	3 064	2 664	175	225	-
25- bis 44 Jahre	17 583	16 996	304	283	-
44- bis 59 Jahre	10 004	9 931	23	50	-
über 60 Jahre	2 979	2 611	6	362	-

2.1.2. Auswirkungen der Datenrevision 2014



Stand: Dezember

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

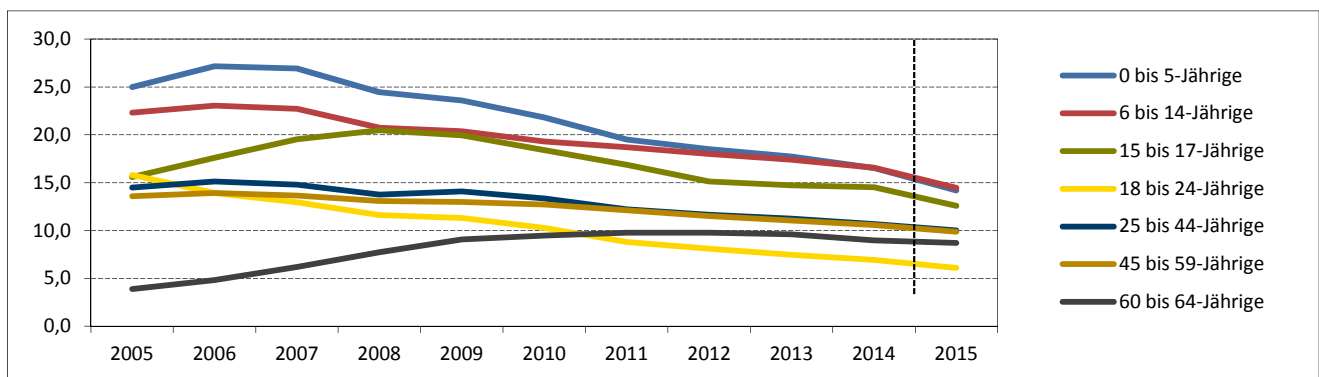
Kommunale Statistikstelle

2.1.3 Leistungsberechtigte nach Altersgruppen 2011 bis 2015

Jahr	insgesamt	im Alter von ... bis ... Jahren							darunter Ausländer
		0-5	6-14	15-17	18-24	25-44	45-59	60 und älter	
	insgesamt								
2011	52 420	6 225	6 534	1 348	4 618	19 151	11 870	2 674	4 126
2012	50 827	6 094	6 526	1 342	4 102	18 630	11 341	2 792	4 258
2013	49 675	5 956	6 590	1 442	3 565	18 294	10 954	2 874	4 355
2014	47 771	5 649	6 482	1 527	3 152	17 684	10 561	2 716	4 582
2015 ³⁾	44 474	4 952	5 881	1 439	2 664	16 996	9 931	2 611	5 166
	darunter weiblich								
2011	25 895	3 014	3 202	681	2 529	9 570	5 648	1 251	2 079
2012	25 138	2 952	3 201	670	2 242	9 382	5 352	1 339	2 150
2013	24 570	2 848	3 244	693	1 924	9 288	5 154	1 419	2 209
2014	23 645	2 688	3 158	750	1 737	8 987	4 976	1 349	2 312
2015 ³⁾	21 813	2 402	2 832	714	1 374	8 593	4 600	1 298	2 452

Jahr	Anteil an Einwohnern in Prozent									
	insgesamt ¹⁾	0-5	6-14	15-17	18-24	25-44	45-59	60 und älter ²⁾	Ausländer	
	insgesamt									
	2011	12,8	19,5	18,7	16,9	8,8	12,2	12,1	9,8	19,5
	2012	12,2	18,5	18,0	15,1	8,1	11,6	11,5	9,8	18,7
	2013	11,8	17,7	17,4	14,7	7,5	11,3	11,0	9,6	18,0
	2014	11,2	16,5	16,6	14,5	6,9	10,7	10,6	9,0	17,2
	2015 ¹⁾	10,3	14,2	14,5	12,6	6,1	10,0	9,9	8,7	15,8
	darunter weiblich									
	2011	12,9	19,3	18,9	17,2	9,7	13,0	11,5	8,5	21,1
	2012	12,4	18,4	18,1	15,3	9,0	12,4	10,9	8,8	20,3
	2013	12,0	17,4	17,6	14,4	8,2	12,1	10,6	8,8	19,4
	2014	11,5	16,1	16,6	14,5	7,9	11,5	10,2	8,3	18,9
	2015 ¹⁾	10,5	14,1	14,3	13,0	6,6	10,8	9,4	8,1	17,7
	darunter männlich									
	2011	12,7	19,7	18,5	16,5	7,9	11,6	12,7	11,2	18,2
	2012	12,0	18,6	17,9	15,0	7,2	10,9	12,0	11,0	17,2
2013	11,6	18,1	17,2	15,0	6,7	10,5	11,5	10,6	16,7	
2014	11,0	16,9	16,6	14,6	6,1	9,9	11,0	9,8	15,7	
2015 ¹⁾	10,1	14,3	14,6	12,2	5,6	9,3	10,4	9,4	14,4	

2.1.4 Leistungsberechtigte 2005 bis 2015 - Anteil an Einwohnern nach Altersgruppen in Prozent



Anmerkungen: ¹⁾ bezogen auf Einwohner im Alter von 0 bis 64 Jahren
²⁾ bezogen auf Einwohner im Alter von 60 bis 64 Jahren
³⁾ ab 2015 Regelleistungsberechtigte

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit, Kommunale Statistikstelle

2.1.5 Regelleistungsberechtigte SGB II nach Stadtteilen 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Regelleistungsberechtigte					
	insgesamt	erwerbsfähige				nicht erwerbs- fähige
		insgesamt	darunter			
			weiblich	Ausländer	unter 25 Jahre	
Dresden insgesamt	44 474	33 293	16 401	4 290	4 042	11 181
nicht zuordenbar	399	382	106	25	78	17
OA Altstadt	5 351	4 090	1 990	1 118	532	1 261
01 Innere Altstadt	49	.	20	12	6	.
02 Pirnaische Vorstadt	631	509	237	132	61	122
03 Seevorstadt-Ost	576	.	197	142	49	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	672	514	267	113	67	158
05 Friedrichstadt	1 145	883	388	199	134	262
06 Johannstadt-Nord	1 335	950	491	319	132	385
07 Johannstadt-Süd	943	732	390	201	83	211
OA Neustadt	4 353	3 308	1 544	447	356	1 045
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 649	1 267	591	182	116	382
12 Radeberger Vorstadt	726	520	257	65	.	206
13 Innere Neustadt	594	448	224	113	57	146
14 Leipziger Vorstadt	1 226	958	425	84	105	268
15 Albertstadt	158	115	47	3	.	43
OA Pieschen	5 639	4 051	2 102	369	467	1 588
21 Pieschen-Süd	1 812	1 283	673	130	172	529
22 Mickten	1 355	974	515	85	102	381
23 Kaditz	459	333	177	15	44	126
24 Trachau	599	429	221	23	37	170
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	1 414	1 032	516	116	112	382
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	1 051	796	383	57	79	255
31 Klotzsche *	656	493	240	45	51	163
32 Hellerau/Wilschdorf	195	143	76	.	11	52
35 Weixdorf	120	103	45	7	.	17
36 Langebrück/Schönborn	80	57	22	.	.	23
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	960	741	351	44	57	219
41 Loschwitz/Wachwitz	93	70	36	.	.	23
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	332	259	129	18	14	73
43 Hosterwitz/Pillnitz	87	70	23	3	5	17
45 Weißig	272	218	104	13	21	54
46 Gönnsdorf/Pappritz	62	45	19	6	6	17
47 Schönfeld/Schullwitz	114	79	40	.	.	35

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Regelleistungsberechtigte					
	insgesamt	erwerbsfähige				nicht erwerbs- fähige
		insgesamt	darunter			
			weiblich	Ausländer	unter 25 Jahre	
OA Blasewitz	4 658	3 530	1 905	396	363	1 128
51 Blasewitz	252	188	93	24	13	64
52 Striesen-Ost	465	371	170	26	34	94
53 Striesen-Süd	692	556	299	111	58	136
54 Striesen-West	563	430	237	59	47	133
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	990	682	401	64	79	308
56 Seidnitz/Dobritz	959	752	408	44	69	207
57 Gruna	737	551	297	68	63	186
OA Leuben	2 695	2 021	1 055	95	236	674
61 Leuben	1 512	1 077	602	52	150	435
62 Laubegast	593	477	225	24	36	116
63 Kleinzschachwitz	150	121	60	3	12	29
64 Großzschachwitz	440	346	168	16	38	94
OA Prohlis	6 964	5 141	2 413	628	684	1 823
71 Prohlis-Nord	1 216	878	407	109	113	338
72 Prohlis-Süd	2 192	1 616	742	176	228	576
73 Niedersedlitz	224	156	83	12	27	68
74 Lockwitz	193	140	77	10	12	53
75 Leubnitz-Neuostra	961	746	324	92	94	215
76 Strehlen	1 382	1 066	485	159	123	316
77 Reick	796	539	295	70	87	257
OA Plauen	3 447	2 580	1 229	471	351	867
81 Südvorstadt-West	1 299	893	465	225	147	406
82 Südvorstadt-Ost	438	344	144	129	47	94
83 Räcknitz/Zschertnitz	679	519	230	55	67	160
84 Kleinpestitz/Mockritz	320	262	123	6	26	58
85 Coschütz/Gittersee	245	193	84	13	18	52
86 Plauen	466	369	183	43	46	97
OA Cotta/westliche Ortschaften	8 957	6 653	3 323	640	839	2 304
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	291	221	119	6	.	70
91 Cotta	1 141	838	451	77	89	303
92 Löbtau-Nord	979	734	369	87	89	245
93 Löbtau-Süd	954	716	362	68	77	238
94 Naußlitz	507	408	195	20	39	99
95 Gorbitz-Süd	2 132	1 565	702	196	233	567
96 Gorbitz-Ost	1 193	807	455	48	131	386
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	1 174	904	435	115	128	270
98 Briesnitz	493	385	198	20	31	108
99 Altfranken/Gompitz	93	75	37	3	.	18

Stand: Dezember

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2.1.6 Regelleistungsberechtigte SGB II nach Stadtteilen 2015 - Anteile an Einwohnern in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Regelleistungsberechtigte						
	ins- gesamt 1)	erwerbsfähige					nicht erwerbsfähige
		ins- gesamt 2)	davon		darunter		
			männlich 3)	weiblich 4)	Ausländer 5)	unter 25 Jahre ⁶⁾	darunter unter 15 Jahre ⁷⁾
Dresden insgesamt	10,3	9,4	9,1	9,6	14,7	7,3	14,3
OA Altstadt	13,8	12,2	11,7	12,8	17,6	7,4	23,9
01 Innere Altstadt	4,1	4,2	4,5	3,9	5,2	2,2	.
02 Pirnaische Vorstadt	15,9	14,1	14,0	14,2	21,8	7,2	33,0
03 Seevorstadt-Ost	11,9	10,4	10,5	10,4	14,9	4,2	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	13,3	11,6	10,5	12,7	16,2	8,9	25,2
05 Friedrichstadt	14,3	12,8	12,0	14,0	10,9	7,0	23,0
06 Johannstadt-Nord	15,1	13,3	12,6	14,0	28,1	11,2	22,4
07 Johannstadt-Süd	13,8	12,2	11,7	12,7	21,7	7,9	25,1
OA Neustadt	9,7	8,9	8,8	9,0	12,4	6,3	12,9
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	9,7	8,9	8,8	9,0	12,4	4,9	13,9
12 Radeberger Vorstadt	9,4	8,6	8,5	8,7	15,3	.	12,0
13 Innere Neustadt	9,9	8,9	8,4	9,6	15,0	7,3	14,1
14 Leipziger Vorstadt	10,5	9,9	10,0	9,7	12,8	6,6	12,8
15 Albertstadt	6,0	5,3	5,2	5,4	1,0	.	8,5
OA Pieschen	12,6	11,1	10,4	11,9	18,9	10,3	18,3
21 Pieschen-Süd	16,6	14,5	13,3	15,7	20,9	13,1	25,4
22 Mickten	12,7	11,1	10,1	12,0	16,0	9,9	19,6
23 Kaditz	10,2	9,0	8,4	9,7	9,7	10,8	14,7
24 Trachau	7,5	6,9	6,6	7,1	14,7	5,5	9,5
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	13,3	11,8	11,2	12,5	23,7	10,1	19,0
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	4,5	4,3	4,3	4,2	10,1	3,8	5,1
31 Klotzsche *	6,3	5,9	5,8	5,9	12,5	5,4	7,5
32 Hellerau/Wilschdorf	4,1	3,7	3,5	4,0	.	2,7	5,0
35 Weixdorf	2,5	2,7	3,0	2,4	10,6	.	1,5
36 Langebrück/Schönborn	2,3	2,1	2,6	1,7	.	.	3,1
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	3,8	3,7	3,9	3,5	5,5	2,5	3,9
41 Loschwitz/Wachwitz	2,1	2,1	2,0	2,1	.	.	2,3
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	3,9	3,9	4,0	3,9	6,6	1,9	3,7
43 Hosterwitz/Pillnitz	3,5	3,5	4,5	2,4	2,5	2,1	3,6
45 Weißig	6,3	6,2	6,5	5,9	9,9	5,3	6,3
46 Gönnsdorf/Pappritz	2,0	1,8	2,0	1,6	5,5	1,9	2,3
47 Schönfeld/Schullwitz	4,4	3,8	3,7	3,9	.	.	6,3

Noch: 2.1.6 Regelleistungsberechtigte SGB II nach Stadtteilen 2015 - Anteile an Einwohnern in Prozent

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Regelleistungsberechtigte						
	ins- gesamt 1)	erwerbsfähige					nicht erwerbsfähige
		ins- gesamt 2)	davon		darunter		
			männlich 3)	weiblich 4)	Ausländer 5)	unter 25 Jahre ⁶⁾	darunter unter 15 Jahre ⁷⁾
OA Blasewitz	7,1	6,6	6,2	7,0	12,9	5,2	8,7
51 Blasewitz	3,1	3,0	3,1	2,8	6,7	1,6	3,8
52 Striesen-Ost	3,6	3,7	4,1	3,4	5,0	2,8	3,1
53 Striesen-Süd	8,6	8,3	7,7	9,0	17,2	5,6	9,8
54 Striesen-West	5,8	5,4	5,0	5,7	11,5	4,4	7,6
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	11,9	10,1	8,6	11,4	19,6	10,4	18,6
56 Seidnitz/Dobritz	9,9	9,4	8,6	10,1	16,8	6,8	12,4
57 Gruna	7,9	7,3	6,9	7,6	15,6	5,7	10,7
OA Leuben	9,5	8,7	8,3	9,1	13,0	8,4	12,6
61 Leuben	18,0	15,7	13,7	17,6	14,6	15,8	28,4
62 Laubegast	6,6	6,5	6,9	6,1	14,8	4,5	7,0
63 Kleinzsachwitz	2,3	2,3	2,4	2,3	3,8	2,0	2,2
64 Großzsachwitz	9,5	9,1	9,1	9,0	12,0	7,9	11,2
OA Prohlis	15,9	14,2	14,6	13,9	24,3	12,8	22,9
71 Prohlis-Nord	28,0	24,6	25,1	23,9	33,3	27,0	42,1
72 Prohlis-Süd	36,4	32,6	32,5	32,8	35,2	30,2	52,8
73 Niedersedlitz	4,8	4,1	3,8	4,4	6,8	5,5	7,6
74 Lockwitz	3,6	3,3	2,9	3,6	12,7	2,6	4,7
75 Leubnitz-Neuostra	9,3	8,7	9,6	7,7	27,2	8,8	11,9
76 Strehlen	15,1	14,0	14,2	13,7	17,4	7,5	20,6
77 Reick	20,0	16,5	15,1	17,8	27,9	17,6	35,5
OA Plauen	7,7	6,8	6,4	7,2	8,0	3,8	12,4
81 Südvorstadt-West	12,6	10,1	8,9	11,7	13,8	5,7	27,1
82 Südvorstadt-Ost	5,8	5,0	4,7	5,4	5,9	1,5	13,1
83 Räcknitz/Zschertnitz	9,2	8,3	8,3	8,3	4,8	5,1	14,1
84 Kleinpestitz/Mockritz	5,9	5,7	6,0	5,4	4,0	4,7	6,4
85 Coschütz/Gittersee	5,4	5,2	5,4	4,8	7,6	3,5	6,0
86 Plauen	4,8	4,7	4,5	4,9	6,8	3,5	5,0
OA Cotta/westliche Ortschaften	12,7	11,4	10,9	11,9	17,8	9,3	18,8
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	5,0	4,7	4,2	5,1	7,2	.	6,2
91 Cotta	11,8	10,5	9,7	11,4	20,9	8,4	17,3
92 Löbtau-Nord	12,1	10,6	10,1	11,2	17,4	5,6	19,6
93 Löbtau-Süd	9,4	8,3	7,7	9,0	13,6	4,5	14,4
94 Naußlitz	6,8	6,6	6,7	6,5	10,3	5,3	7,2
95 Gorbitz-Süd	30,6	27,0	26,1	28,3	24,3	24,5	46,8
96 Gorbitz-Ost	25,7	21,0	17,8	24,2	18,3	20,7	46,5
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	22,7	20,0	18,7	21,7	18,8	16,9	38,6
98 Briesnitz	5,6	5,3	5,1	5,6	8,6	3,8	6,2
99 Altfranken/Gompitz	2,6	2,6	2,6	2,6	8,8	.	2,6

Anmerkungen: ¹⁾ bezogen auf 0- bis 64-Jährige

²⁾ bezogen auf 15- bis 64-Jährige

³⁾ bezogen auf männliche 15- bis 64-Jährige

⁴⁾ bezogen auf weibliche 15- bis 64-Jährige

⁵⁾ bezogen auf ausländische 15- bis 64-Jährige

⁶⁾ bezogen auf 15- bis 24-Jährige

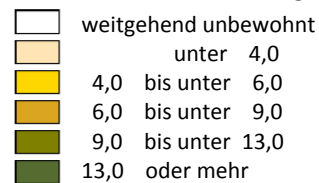
⁷⁾ bezogen auf 0- bis 14-Jährige

Stand: Dezember

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

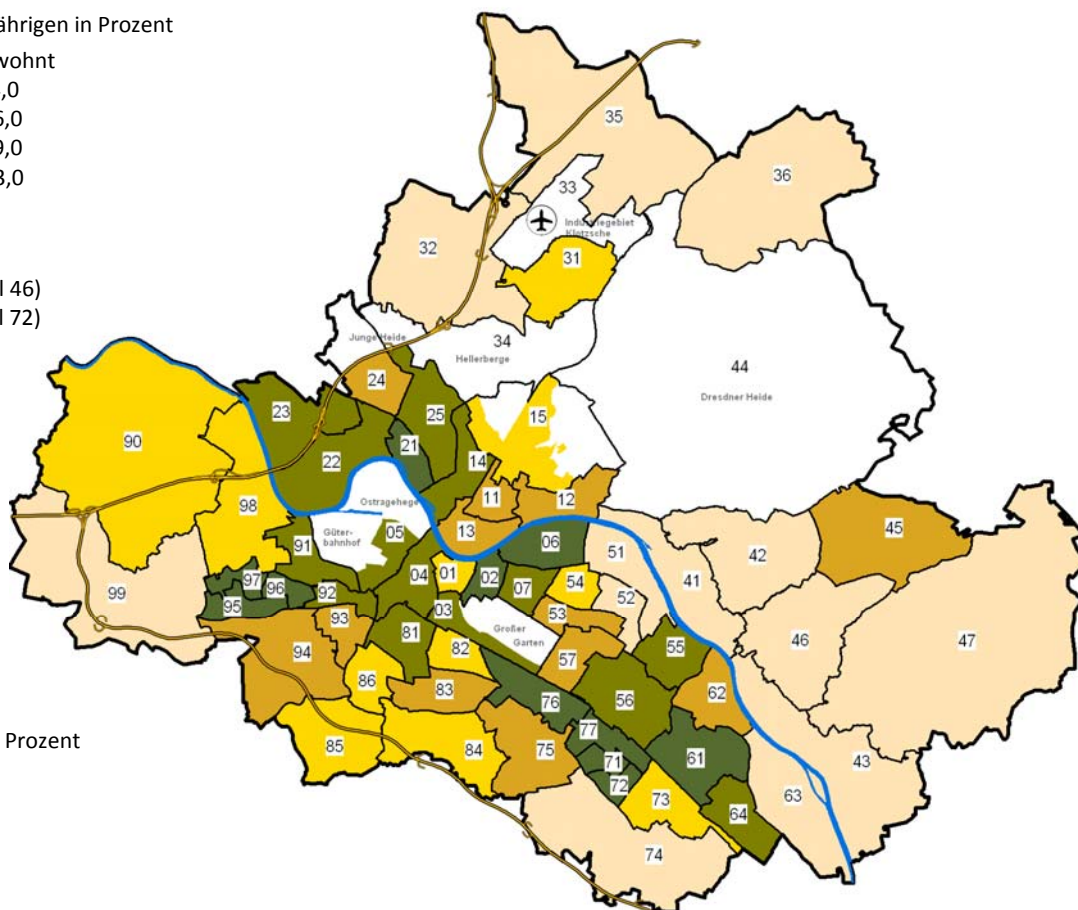
2.1.7 SGB II Empfänger - erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte 2015

Anteil an den 15- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: 1,8 (Stadtteil 46)

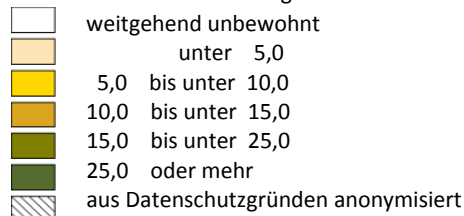
Maximum: 32,6 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 9,4 Prozent

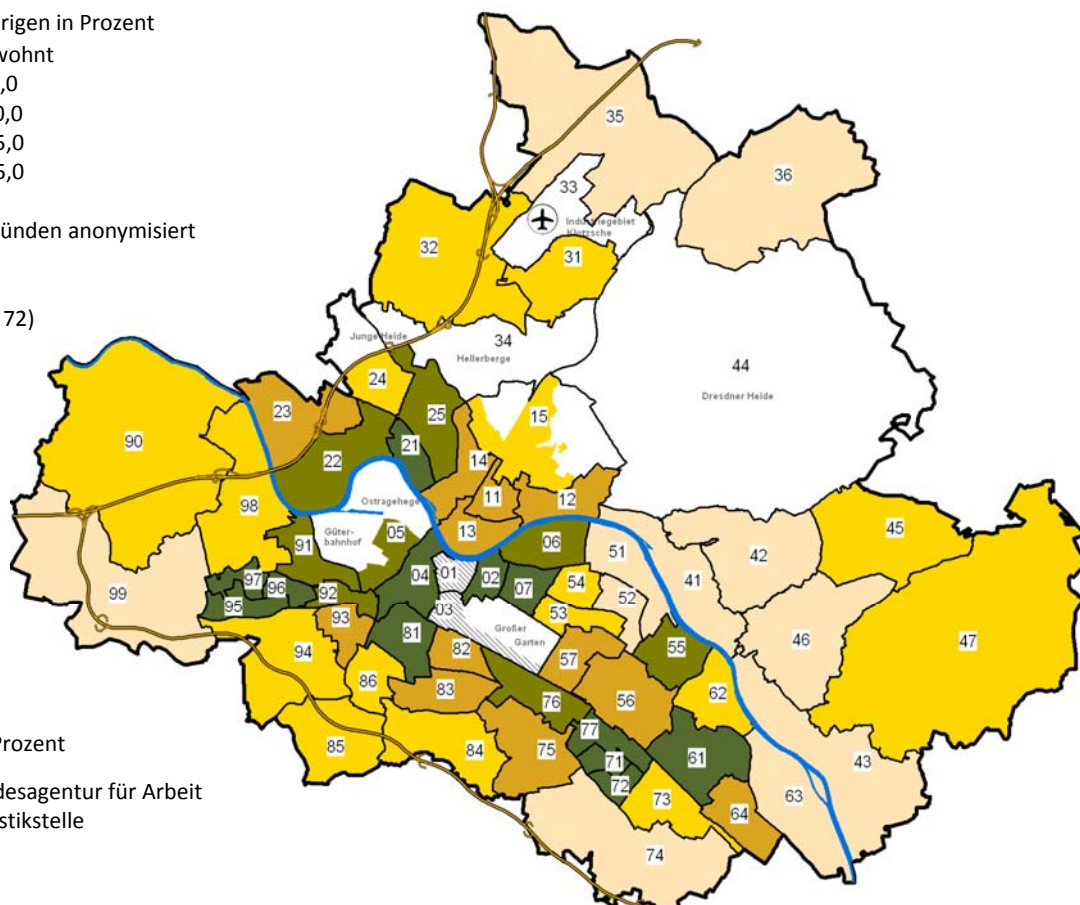
2.1.8 SGB II Empfänger - nichterwerbsfähige Regelleistungsberechtigte (Kinder unter 15 Jahre) 2015

Anteil an den 0- bis 14-Jährigen in Prozent



Minimum: .

Maximum: 52,8 (Stadtteil 72)

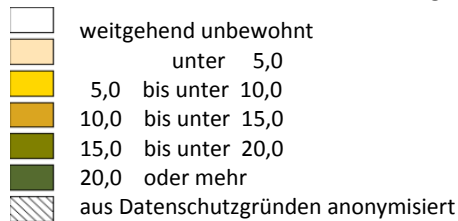


Dresden insgesamt: 14,3 Prozent

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

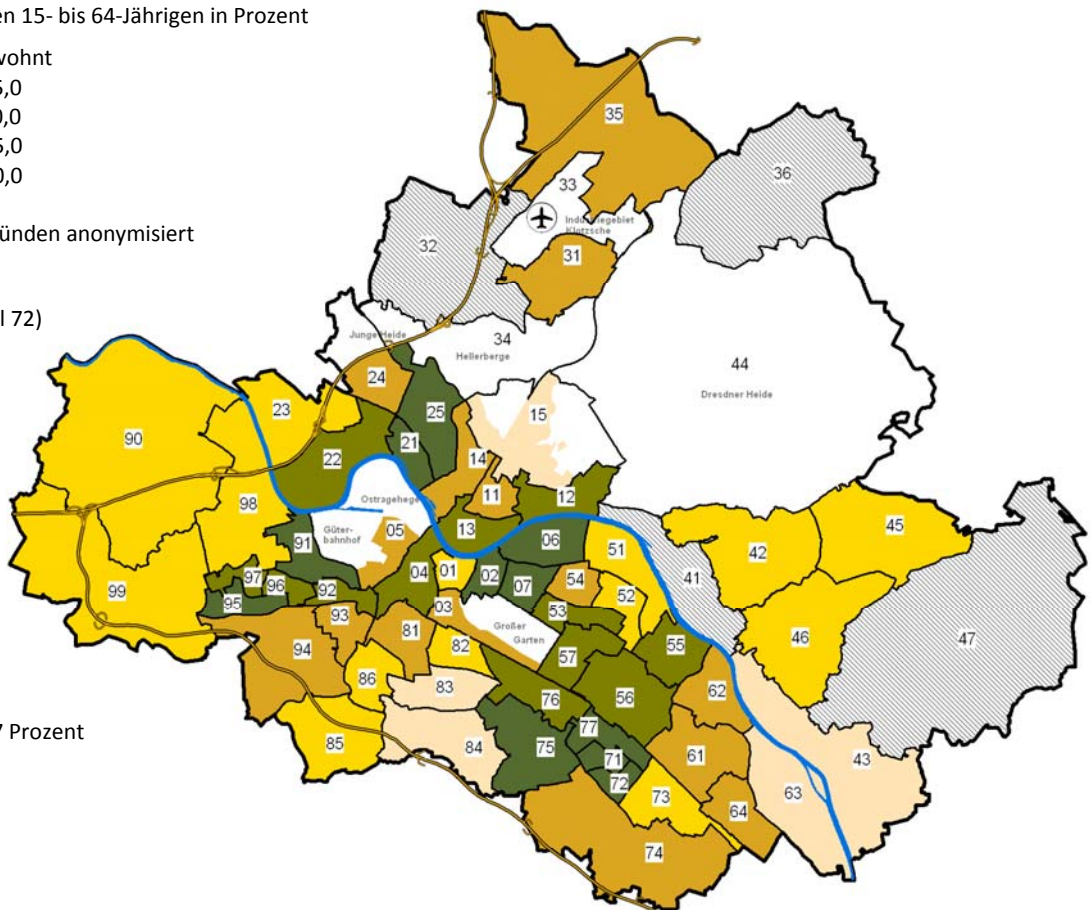
2.1.9 SGB II Empfänger - erwerbsfähige ausländische Regelleistungsberechtigte 2015

Anteil an den ausländischen 15- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: .

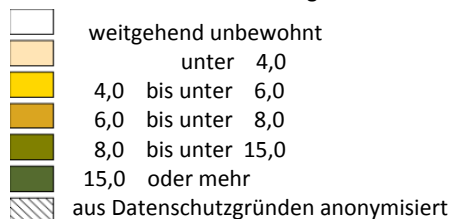
Maximum: 35,2 (Stadtteil 72)



Dresden insgesamt: 14,7 Prozent

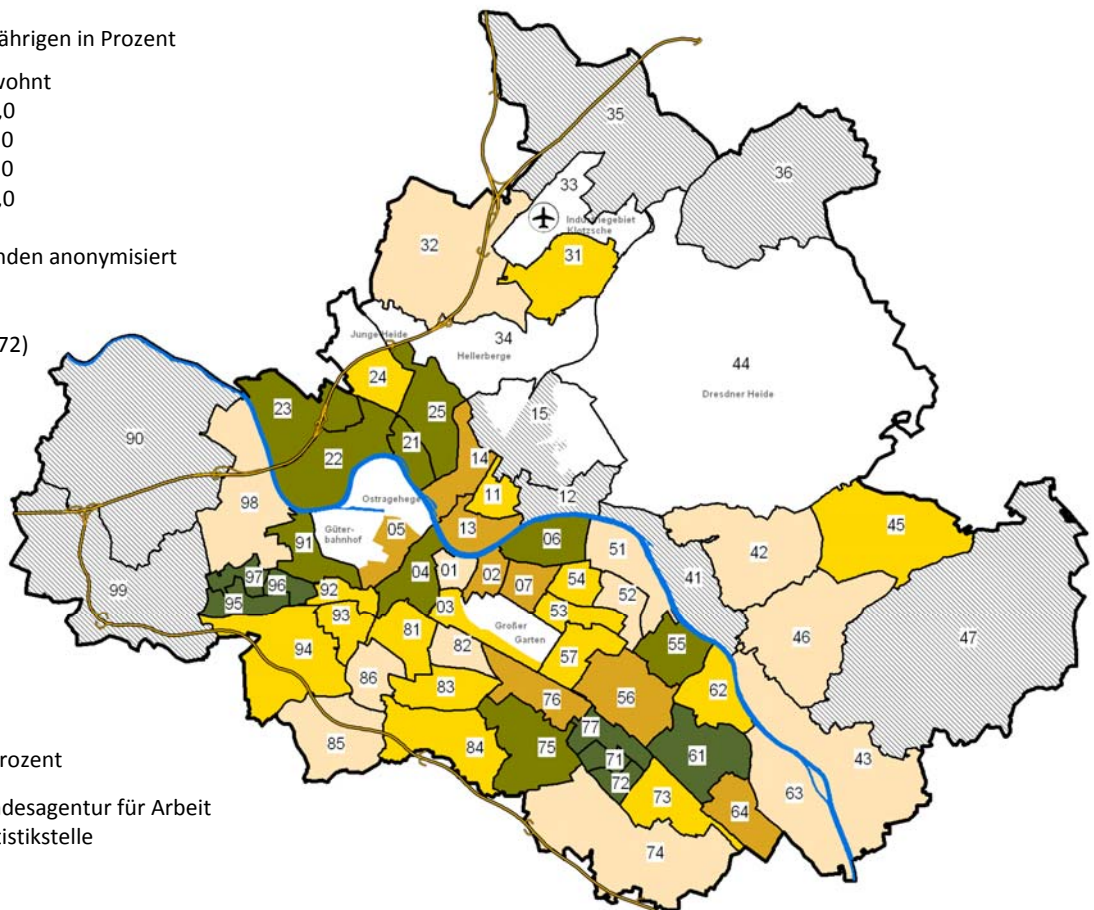
2.1.10 SGB II Empfänger - erwerbsfähige Regelleistungsberechtigte unter 25 Jahren 2015

Anteil an den 15- bis 64-Jährigen in Prozent



Minimum: .

Maximum: 30,2 (Stadtteil 72)



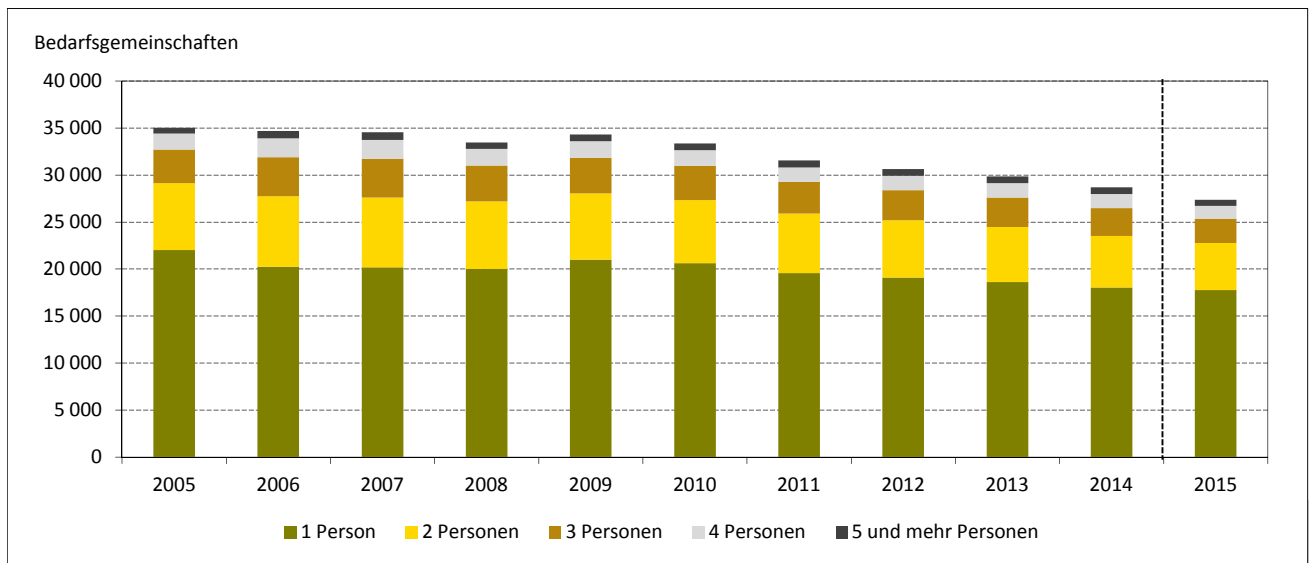
Dresden insgesamt: 7,3 Prozent

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

2.1.11 Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsberechtigten 2010 bis 2015

Jahr	Bedarfsgemeinschaften mit				
	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen	5 und mehr Personen
2010	20 633	6 696	3 644	1 664	715
2011	19 581	6 320	3 377	1 546	719
2012	19 090	6 115	3 178	1 543	705
2013	18 632	5 850	3 131	1 524	712
2014	18 039	5 467	2 991	1 479	723
2015 ¹⁾	17 761	5 027	2 570	1 381	638

2.1.12 Bedarfsgemeinschaften nach Anzahl der Leistungsberechtigten 2010 bis 2015



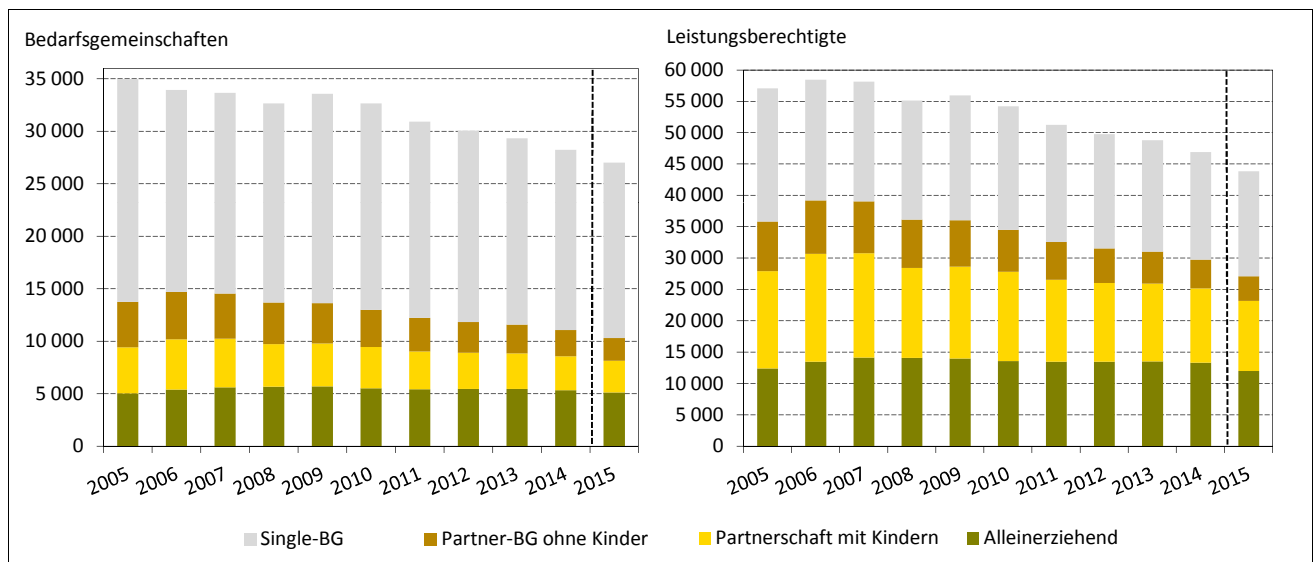
Anmerkung: ¹⁾ ab 2015 Regelleistungsbedarfsgemeinschaft bzw. Regelleistungsberechtigte

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

2.1.13 Bedarfsgemeinschaften (BG) nach Typ 2010 bis 2015

Jahr	insgesamt	darunter				
		Single-BG	Alleinerziehend	Partner-BG mit Kindern	Partner-BG ohne Kinder	
	Bedarfsgemeinschaften					
	2010	33 352	19 666	5 536	3 956	3 523
	2011	31 543	18 709	5 461	3 591	3 194
	2012	30 631	18 223	5 474	3 442	2 949
	2013	29 849	17 768	5 490	3 380	2 736
	2014	28 699	17 175	5 368	3 218	2 505
	2015 ¹⁾	27 377	16 727	5 141	3 021	2 159
	Leistungsberechtigte in Bedarfsgemeinschaften					
	2010	55 497	19 666	13 588	14 259	6 705
	2011	52 420	18 709	13 472	13 072	6 039
	2012	50 827	18 223	13 517	12 521	5 540
	2013	49 675	17 768	13 571	12 391	5 074
	2014	47 771	17 175	13 326	11 868	4 584
	2015 ¹⁾	44 474	16 727	11 995	11 198	3 924

2.1.14 Bedarfsgemeinschaften und Leistungsberechtigte nach Haushaltstyp 2005 bis 2015



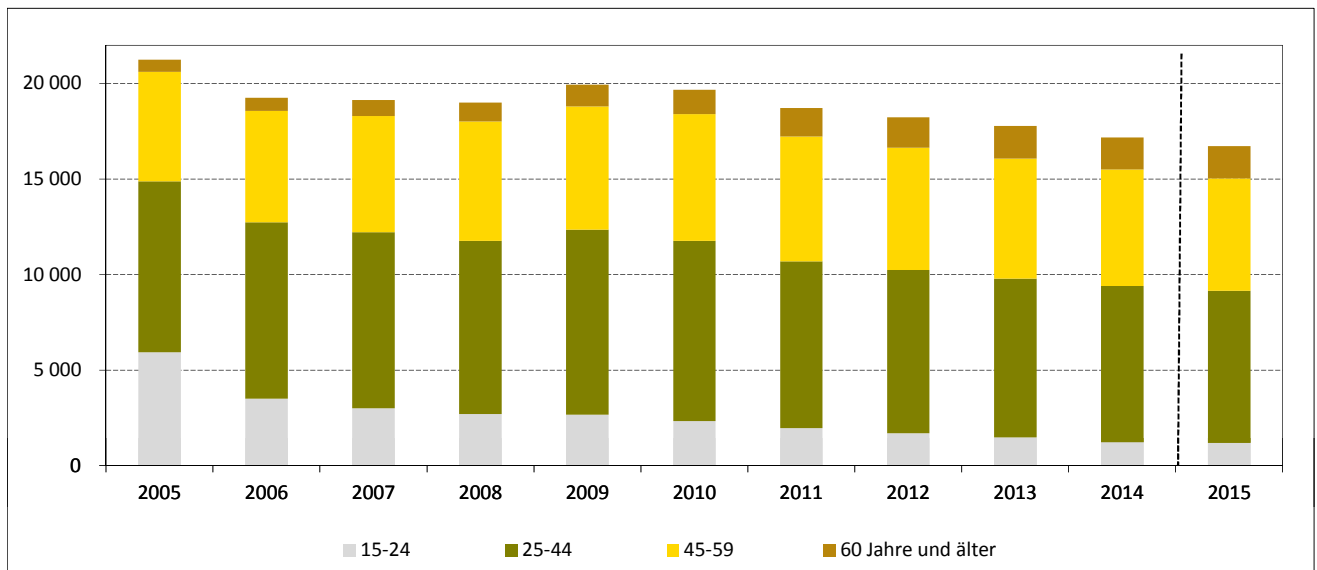
Anmerkung: ¹⁾ ab 2015 Regelleistungsbedarfsgemeinschaft bzw. Regelleistungsberechtigte

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

2.1.15 Single-Bedarfsgemeinschaften nach Altersgruppen 2010 bis 2015

Jahr	Anzahl Bedarfsgemeinschaften						
	insgesamt	Anzahl Single-Bedarfsgemeinschaften (\triangleq Anzahl Leistungsberechtigte)					
		ins-gesamt	darunter Frauen	darunter im Alter von ... bis ... Jahren			
				15-24	25-44	45-59	60 Jahre und älter
2010	33 352	19 666	6 970	2 338	9 430	6 625	1 273
2011	31 543	18 709	6 701	1 958	8 733	6 523	1 495
2012	30 631	18 223	6 492	1 705	8 536	6 389	1 593
2013	29 849	17 768	6 330	1 471	8 322	6 273	1 702
2014	28 699	17 175	6 140	1 223	8 184	6 097	1 671
2015 ¹⁾	27 377	16 727	5 827	1 200	7 942	5 891	1 694

2.1.16 Anzahl Single-Bedarfsgemeinschaften \triangleq Anzahl Leistungsberechtigte nach Altersgruppen



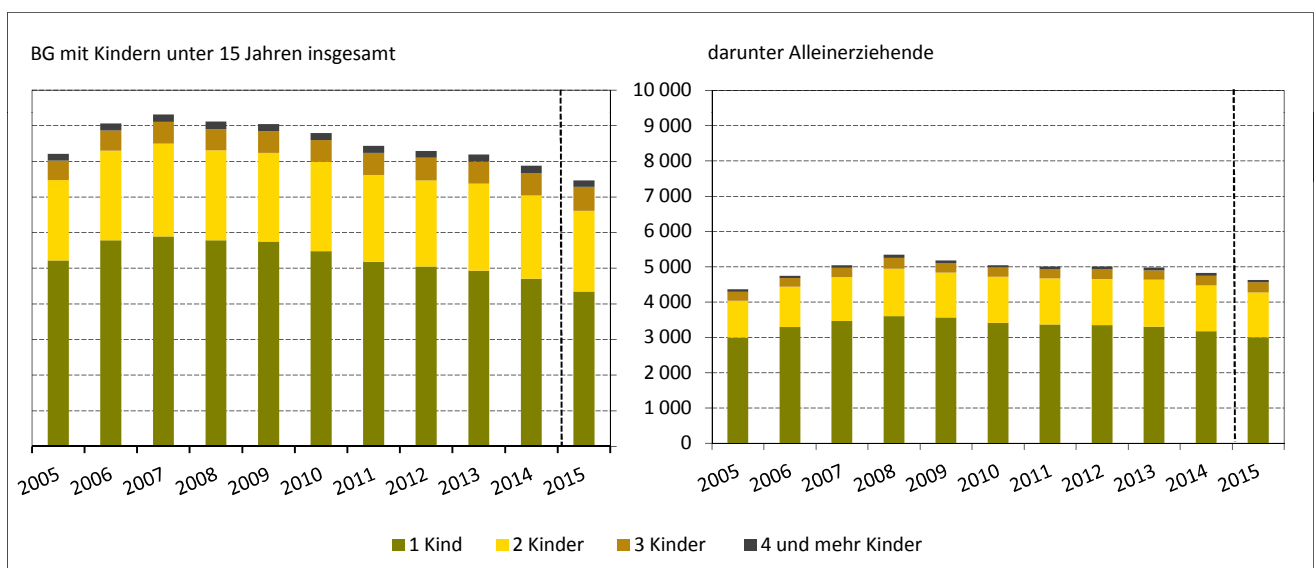
Anmerkung: ¹⁾ ab 2015 Regelleistungsbedarfsgemeinschaft bzw. Regelleistungsberechtigte

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

2.1.17 Bedarfsgemeinschaften mit Kindern 2010 bis 2015

Jahr	Anzahl Bedarfsgemeinschaften (BG) mit Kindern ...							
	unter 18 Jahren insgesamt	Anteil an allen BG in Prozent	Leistungsberechtigte mit Kindern unter 18 Jahren		Anzahl Bedarfsgemeinschaften mit ... unter 15 Jahren			
			insgesamt	darunter nicht erwerbfähige	1 Kind	2 Kindern	3 Kindern	4 und mehr Kindern
	Bedarfsgemeinschaften mit Kindern							
2010	9 492	28,5	27 847	13 389	5 478	2 510	608	204
2011	9 052	28,7	26 544	12 937	5 187	2 433	616	198
2012	8 916	29,1	26 038	12 808	5 053	2 417	637	189
2013	8 870	29,7	25 962	12 765	4 934	2 446	615	202
2014	8 586	29,9	25 194	12 319	4 707	2 338	629	201
2015 ¹⁾	8 162	29,8	23 193	10 940	4 347	2 263	678	180
	darunter Alleinerziehende							
2010	5 536	16,6	13 588	7 170	3 416	1 302	260	68
2011	5 461	17,3	13 472	7 173	3 365	1 305	261	79
2012	5 474	17,9	13 517	7 217	3 353	1 301	278	81
2013	5 490	18,4	13 571	7 212	3 308	1 328	266	80
2014	5 368	18,7	13 326	7 023	3 178	1 298	272	83
2015 ¹⁾	5 141	18,8	11 995	5 996	3 007	1 267	287	69

2.1.18 Anzahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahren 2005 bis 2015



Anmerkung: ¹⁾ ab 2015 Regelleistungsbearbeitungsgemeinschaft bzw. Regelleistungsberechtigte

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres
 Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
 Kommunale Statistikstelle

2.1.19 Regelleistungsbedarfsgemeinschaften nach Stadtteilen 2015

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Regelleistungsbedarfsgemeinschaften								
	ins- gesamt	darunter (mit)							
		Single- BG	2 Per- sonen	3 und mehr Per- sonen	1 Erwerbs- fähigen	2 und mehr Erwerbs- fähigen	1 Kind ¹⁾	2 und mehr Kindern ¹⁾	Allein- erzie- hend
Dresden insgesamt	27 377	16 728	5 393	5 256	21 818	5 341	4 347	3 121	5 141
nicht zuordenbar	371	352	11	8	361	10	7	6	11
OA Altstadt	3 242	1 991	609	642	2 486	735	431	360	457
01 Innere Altstadt	41	32	8	.	36	5	.	-	.
02 Pirnaische Vorstadt	428	292	67	69	349	74	59	28	50
03 Seevorstadt-Ost	382	273	54	.	316	65	.	38	.
04 Wilsdruffer Vorstadt/Seevorstadt-West	404	238	85	81	296	106	63	44	54
05 Friedrichstadt	723	471	131	121	581	138	81	77	105
06 Johannstadt-Nord	694	368	119	207	488	204	113	116	120
07 Johannstadt-Süd	570	317	145	108	420	143	87	57	92
OA Neustadt	2 878	1 920	465	493	2 441	402	468	278	529
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	1 128	774	177	177	980	134	175	102	208
12 Radeberger Vorstadt	428	255	77	96	339	84	82	57	98
13 Innere Neustadt	375	244	61	70	308	65	66	34	64
14 Leipziger Vorstadt	839	573	134	132	722	108	131	71	140
15 Albertstadt	108	74	16	18	92	11	14	14	19
OA Pieschen	3 320	1 864	729	727	2 598	683	651	432	805
21 Pieschen-Süd	1 048	581	215	252	800	229	219	141	254
22 Mickten	794	437	183	174	621	164	152	108	203
23 Kaditz	267	136	77	54	205	61	55	35	76
24 Trachau	358	203	74	81	288	67	68	49	83
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	853	507	180	166	684	162	157	99	189
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	664	424	123	117	544	115	91	78	125
31 Klotzsche *	408	257	74	77	332	74	53	54	80
32 Hellerau/Wilschdorf	124	79	25	20	105	18	25	12	24
35 Weixdorf	84	59	16	9	69	14	5	4	7
36 Langebrück/Schönborn	48	29	8	11	38	9	8	8	14
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	617	399	121	97	501	112	73	66	100
41 Loschwitz/Wachwitz	62	42	10	10	54	8	8	7	13
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	213	140	39	34	172	41	25	23	32
43 Hosterwitz/Pillnitz	61	43	11	7	52	9	4	7	11
45 Weißig	182	117	41	24	145	33	25	12	28
46 Gönnsdorf/Pappritz	40	28	7	5	35	5	5	3	4
47 Schönfeld/Schullwitz	59	29	13	17	43	16	6	14	12

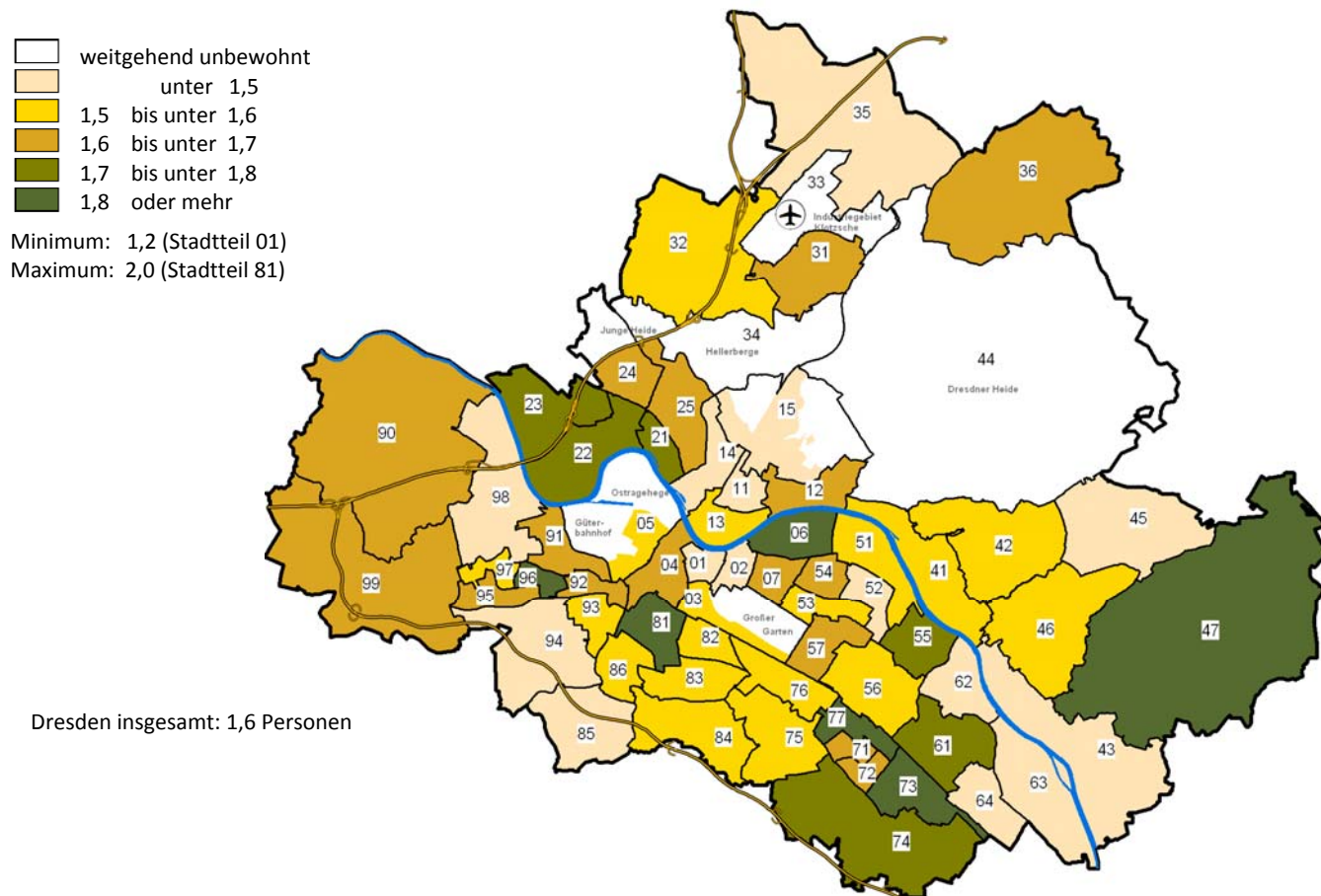
Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	Regelleistungsbedarfsgemeinschaften								
	ins- gesamt	darunter (mit)							
		Single- BG	2 Per- sonen	3 und mehr Per- sonen	1 Erwerbs- fähigen	2 und mehr Erwerbs- fähigen	1 Kind ¹⁾	2 und mehr Kindern ¹⁾	Allein- erzie- hend
OA Blasewitz	2 899	1 690	648	561	2 283	591	540	303	609
51 Blasewitz	160	105	29	26	132	27	23	20	30
52 Striesen-Ost	327	229	55	43	285	41	50	22	53
53 Striesen-Süd	448	271	106	71	351	95	70	33	83
54 Striesen-West	340	196	77	67	256	81	62	34	63
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	556	253	169	134	420	127	135	88	178
56 Seidnitz/Dobritz	631	387	136	108	512	114	114	56	123
57 Gruna	437	249	76	112	327	106	86	50	79
OA Leuben	1 689	980	426	283	1 368	310	325	166	386
61 Leuben	889	444	273	172	704	177	211	105	252
62 Laubegast	397	257	84	56	322	75	62	25	63
63 Kleinzschochwitz	104	72	21	11	89	15	14	7	17
64 Großzschochwitz	299	207	48	44	253	43	38	29	54
OA Prohlis	4 185	2 577	753	855	3 306	857	577	550	737
71 Prohlis-Nord	716	426	133	157	562	150	93	110	133
72 Prohlis-Süd	1 309	827	206	276	1 033	270	170	173	206
73 Niedersedlitz	118	54	29	35	82	34	18	23	32
74 Lockwitz	112	59	28	25	87	23	22	14	25
75 Leubnitz-Neuostra	630	421	110	99	523	105	85	59	97
76 Strehlen	886	605	130	151	718	164	97	99	123
77 Reick	414	185	117	112	301	111	92	72	121
OA Plauen	2 044	1 241	369	434	1 572	455	302	243	330
81 Südvorstadt-West	659	333	124	202	458	194	123	118	135
82 Südvorstadt-Ost	285	201	36	48	233	50	28	29	32
83 Räcknitz/Zschertnitz	426	281	67	78	348	77	51	48	61
84 Kleinpestitz/Mockritz	208	124	54	30	159	48	29	13	34
85 Coschütz/Gittersee	166	110	34	22	140	26	30	9	24
86 Plauen	300	192	54	54	234	60	41	26	44
OS Cotta/westliche Ortschaften	5 468	3 290	1 139	1 039	4 358	1 071	882	639	1 052
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	179	97	49	33	144	35	34	20	46
91 Cotta	679	374	185	120	524	151	130	75	148
92 Löbtau-Nord	584	331	141	112	443	138	108	62	112
93 Löbtau-Süd	603	374	124	105	495	102	87	72	116
94 Naußlitz	349	232	72	45	290	56	47	24	56
95 Gorbitz-Süd	1 276	804	193	279	1 022	247	169	185	225
96 Gorbitz-Ost	651	335	149	167	496	146	141	103	170
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	759	491	145	123	627	127	108	70	125
98 Briesnitz	330	218	68	44	274	54	47	25	48
99 Altfranken/Gompitz	58	34	13	11	43	15	11	3	6

Anmerkung: ¹⁾ Regelleistungsbedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre

Stand: Dezember

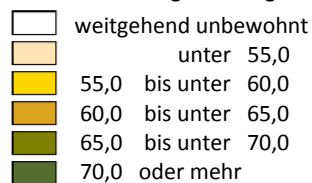
Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

2.1.20 Personen je Regelleleistungsbedarfsgemeinschaft 2015

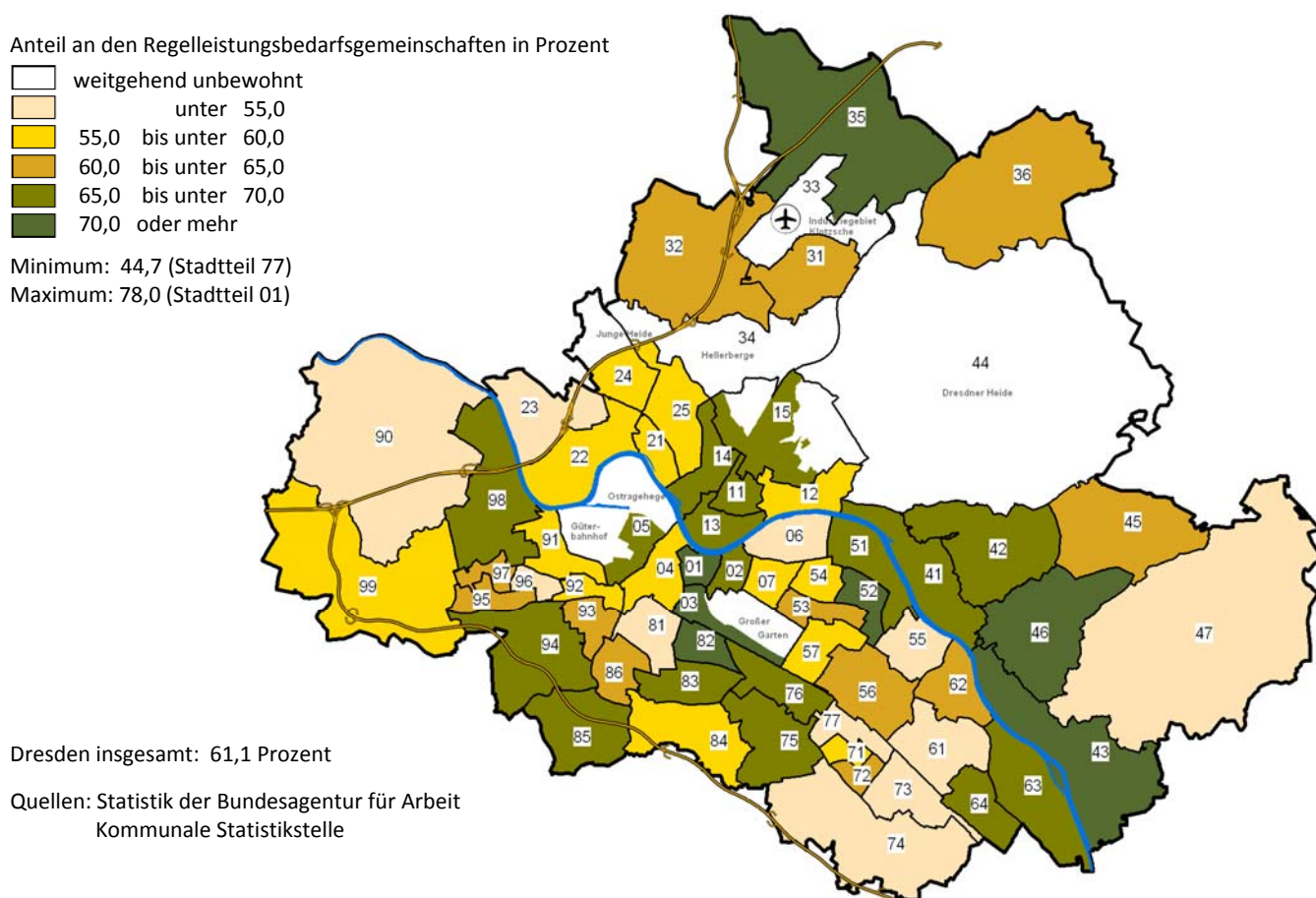


2.1.21 Regelleleistungsbedarfsgemeinschaften mit 1 Person 2015

Anteil an den Regelleleistungsbedarfsgemeinschaften in Prozent

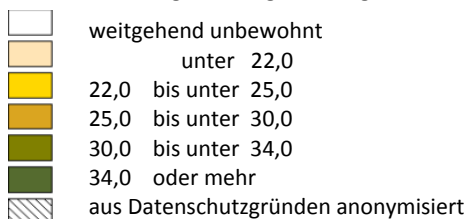


Minimum: 44,7 (Stadtteil 77)
 Maximum: 78,0 (Stadtteil 01)



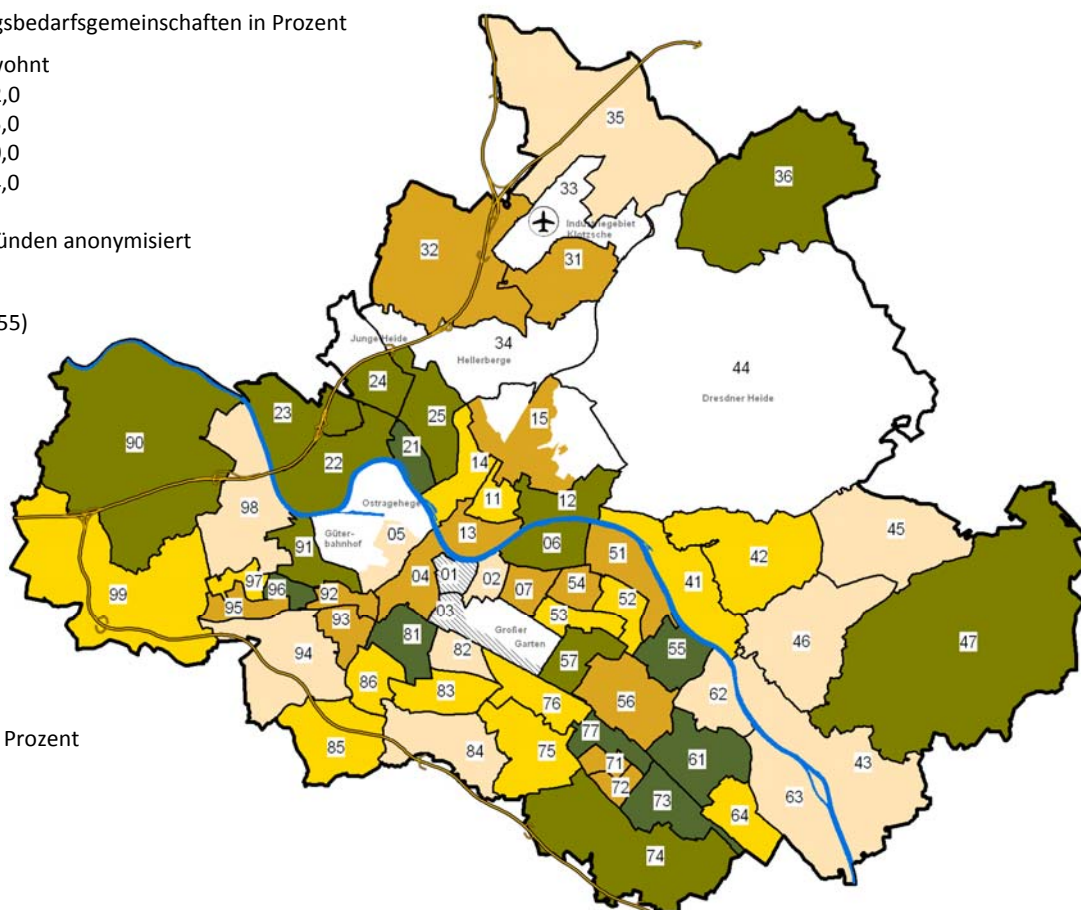
2.1.22 Regelleistungsbedarfsgemeinschaften mit Kindern unter 15 Jahre 2015

Anteil an den Regelleistungsbedarfsgemeinschaften in Prozent



Minimum: .

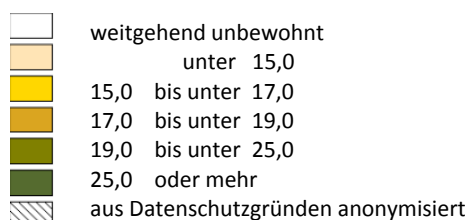
Maximum: 40,1 (Stadtteil 55)



Dresden insgesamt: 27,3 Prozent

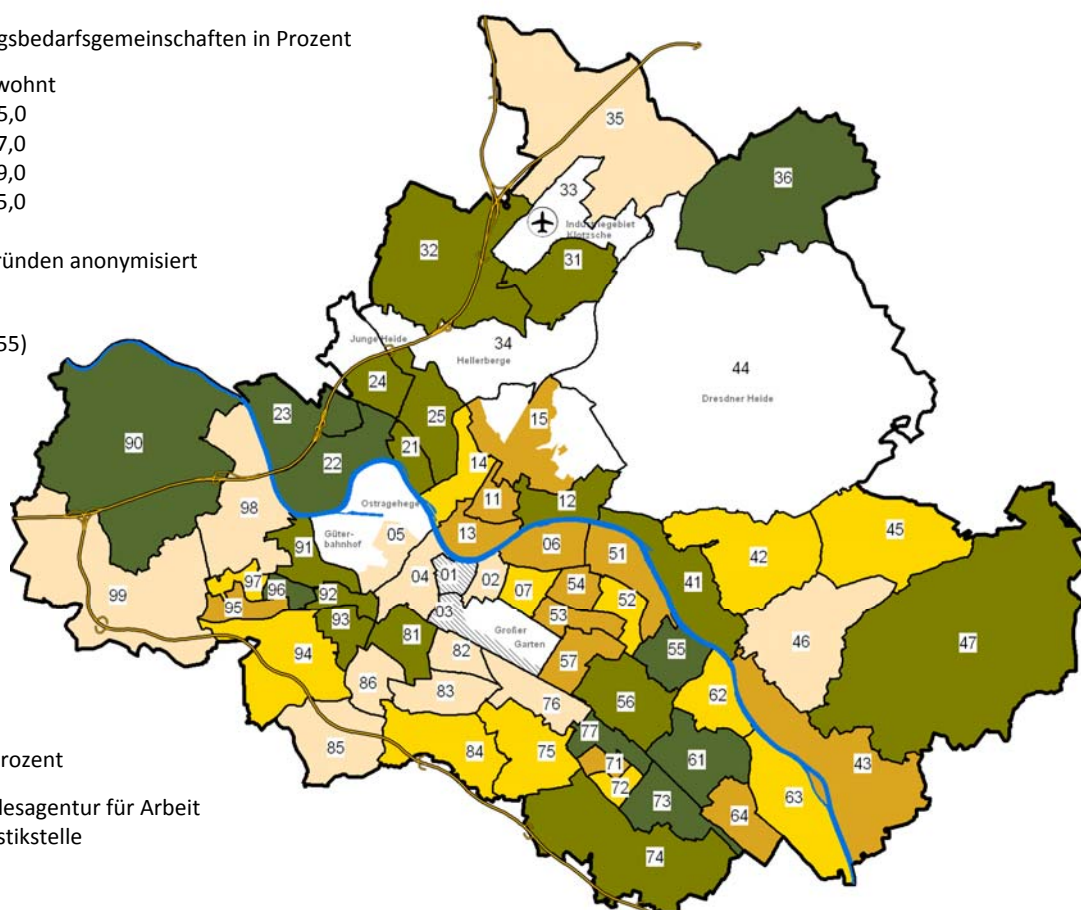
2.1.23 Alleinerziehende Regelleistungsbedarfsgemeinschaften 2015

Anteil an den Regelleistungsbedarfsgemeinschaften in Prozent



Minimum: .

Maximum: 32,0 (Stadtteil 55)



Dresden insgesamt: 18,8 Prozent

Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Kommunale Statistikstelle

2.2 Leistungsempfänger und Bedarfsgemeinschaften nach Rechtskreis SGB XII

Die Zahl der Empfänger sowohl von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach Kapitel 3 SGB XII als auch von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach Kapitel 4 SGB XII ist wieder gestiegen.

Leistungen nach Kapitel 4 SGB XII erhalten Personen bis einschließlich 64 Jahren bei voller Erwerbsminderung, über 64-Jährige als Grundsicherung im Alter, allerdings wird die Altersgrenze analog zur Altersrente schrittweise auf 67 Jahre angehoben. In den vergangenen zehn Jahren haben sich die Empfängerzahlen mit 4 162 Personen (2015) gegenüber 1 661 Personen (2003) mehr als verdoppelt (auf das 2,5-fache) (Tabelle 2.2.3, S.96). Bezogen auf die Bevölkerung ab 18 Jahre, ergab sich im Jahr 2015 ein Anteil von 9,0 Promille gegenüber 4,6 Promille vor zehn Jahren. Bis 2010 hatten die über 85-Jährigen den höchsten Anteil von Empfängern von Grundsicherung, seit 2011 sind es die 65- bis 74-Jährigen (2015: 23 von 1 000 Einwohnern dieser Altersgruppe bzw. 2,3 Prozent), wobei der Anteil in den Jahren 2014 und 2015 deutlich stärker angestiegen ist als in den Vorjahren (Tabelle 2.2.5, S.96).

Werden die auf Stadtteilebene verfügbaren Daten zur Grundsicherung (ab 18 Jahre) mit städtischer Trägerschaft (Tabelle 2.2.8, S.98) zur Bevölkerungszahl ins Verhältnis gesetzt, so ergeben sich die höchsten Anteile in Prohlis-Süd (30 Promille) sowie Gorbitz-Süd (23 Promille). Auch im Ortsamtsbereich Altstadt sind die Anteile überdurchschnittlich hoch. Sehr gering sind die Anteile dagegen in den Ortsamtsbereichen Klotzsche und Loschwitz sowie in den Ortschaften (teils deutlich unter fünf Promille).

2.2.1 Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Kapitel 3) 2010 bis 2015 - alle Träger

Jahr	Empfänger											
	ins- gesamt	im Alter von ... bis ... Jahren						Durch- schnittsalter	darunter weiblich		darunter Ausländer	
		0-6	7-17	18-26	27-49	50-59	60 u. älter		absolut	Prozent	absolut	Prozent
	insgesamt											
2010	1 400	40	91	147	492	260	370	47	644	46,0	37	2,6
2011	1 448	44	131	133	483	266	391	46	669	46,2	52	3,6
2012	1 532	48	117	123	510	262	472	48	724	47,3	47	3,1
2013	1 713	50	115	119	551	333	545	49	802	46,8	59	3,4
2014	1 870	42	117	117	591	354	649	50	853	45,6	96	5,1
2015	1 955	41	108	107	588	368	743	57	952	48,7	91	4,7
	darunter außerhalb von Einrichtungen											
2010	654	40	88	53	253	158	62	38	241	36,9	31	4,7
2011	693	43	104	42	247	166	91	38	273	39,4	42	6,1
2012	746	47	94	38	280	178	109	40	319	42,8	40	5,4
2013	837	49	90	40	303	215	140	42	357	42,7	54	6,5
2014	990	42	99	46	350	223	230	44	426	43,0	93	9,4
2015	1 002	40	89	42	332	224	275	45	463	46,2	87	8,7

2.2.2 Bedarfsgemeinschaften von Empfängern laufender Hilfe zum Lebensunterhalt (Kapitel 3) 2010 bis 2015 - alle Träger

Jahr	ins- gesamt	außerhalb von Einrichtungen					in Einrichtungen	
		zusammen	darunter einzeln nachgewiesene		Nettoanspruch im Berichtsmonat	zu- sammen	Nettoanspruch im Berichtsmonat	
			Haushalts- vorstände					minderjährige Haushalts- angehörige
			männlich	weiblich	EUR		EUR	
2010	1 363	617	334	160	83	396	746	144
2011	1 390	635	314	171	86	361	755	158
2012	1 493	707	335	218	104	358	786	150
2013	1 671	795	377	259	102	358	876	137
2014	1 813	933	445	310	95	374	880	142
2015	1 894	941	447	342	81	373	953	135

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

2.2.3 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4) 2010 bis 2015 - alle Träger

Jahr	Empfänger von Grundsicherung								
	insgesamt	darunter					darunter mit voller Erwerbsminderung im Alter von 18 bis unter 65 Jahren		
		in Einrichtungen	weiblich		Ausländer		ins-gesamt	darunter	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent		in Einricht.	weiblich
2010	3 181	605	1 694	53,3	456	14,3	1 601	420	654
2011	3 305	579	1 747	52,9	492	14,9	1 658	400	671
2012	3 569	623	1 891	53,0	530	14,9	1 752	406	706
2013	3 823	690	1 996	52,2	560	14,6	1 910	438	755
2014	3 955	760	1 997	50,5	608	15,4	1 950	474	776
2015	4 162	750	2 032	48,8	663	15,9	2 050	468	789

2.2.4 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4) nach Altersgruppen 2010 bis 2015 - alle Träger

Jahr	ins-gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren							
		18-24	25-34	35-44	45-54	55-64	65-74	75-84	85 und älter
2010	3 181	289	493	259	257	303	927	463	190
2011	3 305	252	527	278	273	328	970	492	185
2012	3 569	206	571	305	295	375	1 038	562	217
2013	3 823	184	571	347	338	470	1 082	602	229
2014	3 955	149	574	363	351	513	1 154	616	235
2015	4 162	133	576	414	373	541	1 260	642	223

2.2.5 Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4) pro Tausend Einwohner am Ort der Hauptwohnung 2010 bis 2015 - alle Träger

Jahr	ins-gesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren							
		18-24	25-34	35-44	45-54	55-64	65-74	75-84	85 und älter
2010	7,1	5,4	5,6	3,9	3,9	5,4	14,2	12,7	14,8
2011	7,4	4,8	5,8	4,2	4,0	5,7	15,6	12,8	13,7
2012	7,9	4,1	6,1	4,6	4,3	6,5	17,2	13,9	15,6
2013	8,4	3,8	6,0	5,1	4,8	8,0	18,6	14,1	16,0
2014	8,6	3,3	5,9	5,3	5,0	8,6	20,6	13,6	15,6
2015	9,0	3,0	5,8	5,9	5,3	9,0	23,2	13,4	14,3

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Melderegister der LH Dresden (für Einwohner am Ort der Hauptwohnung)
Kommunale Statistikstelle

2.2.6 Empfänger von Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII im Laufe des Jahres am Wohnort Dresden 2009 bis 2015 - alle Träger

Jahr	insgesamt	darunter		
		5. Kapitel Hilfe zur Gesundheit	6. Kapitel Eingliederungshilfe für Behinderte	7. Kapitel Hilfe zur Pflege
2009	7 151	575	3 743	2 136
2010	7 307	522	4 183	1 886
2011	7 035	516	4 026	1 931
2012	7 664	515	4 336	2 090
2013	7 580	535	4 270	2 106
2014	8 024	495	4 466	2 123
2015	7 806	472	4 190	2 085

2.2.7 Reine Ausgaben der Sozialhilfe nach Hilfeart 2009 bis 2015

Jahr	insgesamt	je Einwohner ¹⁾	davon					
			Kapitel 3 Hilfe zum Lebensunterhalt	Kapitel 4 Grund- sicherung	Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII			
					insgesamt	darunter		
						5. Kapitel Hilfe zur Gesundheit	6. Kapitel Eingliederungshilfe für Behinderte	7. Kapitel Hilfe zur Pflege
	1 000 EUR	EUR	1 000 EUR					
2009	34 407	67	3 202	11 329	19 877	2 802	10 914	5 043
2010	35 803	69	3 583	12 144	20 076	3 025	10 942	4 932
2011	37 051	72	3 425	12 488	21 139	2 962	11 346	5 480
2012	37 593	72	3 758	13 359	20 476	1 764	11 661	5 825
2013	41 049	78	4 158	14 130	22 761	2 995	12 264	6 330
2014	45 575	86	4 968	15 108	25 500	3 718	13 031	7 334
2015	46 920	87	5 290	17 121	24 508	1 242	13 864	7 868

Anmerkung: ¹⁾ für Einwohnerdaten bis Jahresmitte 2010: Quelle: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Registerdaten vom 03.10.1990,
für Einwohnerdaten ab Jahresmitte 2011: Quelle: Bevölkerungsfortschreibung auf Basis der Zensusdaten vom 09.05.2011

Quelle: Statistisches Landesamt

**2.2.8 Empfänger von Leistungen nach SGB XII (Kapitel 3, 4 und 7) nach Stadtteilen, Geschlecht und Wohnart 2015 -
nur Träger Dresden, Stadt**

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	3. Kapitel Hilfe zum Lebensunterhalt				4. Kapitel Grundsicherung				7. Kapitel Hilfe zur Pflege			
	ins- gesamt	dar. weibl.	darunter in Einrichtungen		ins- gesamt	dar. weibl.	darunter in Einrichtungen		ins- gesamt	dar. weibl.	darunter in Einrichtungen	
			insg.	weibl.			insg.	weibl.			insg.	weibl.
Dresden insgesamt^{1) 2)}	1 519	779	520	319	3 622	1 844	379	234	1 531	1 004	853	614
darunter von außerhalb/unbekannt	149	81	146	80	126	67	120	66	176	130	175	130
OA Altstadt	280	157	147	89	741	404	101	62	445	292	301	202
01 Innere Altstadt	5	.	.	.	25	15	.	.	3	3	.	.
02 Pirnaische Vorstadt	24	12	10	.	100	54	.	.	46	30	27	18
03 Seevorstadt-Ost	35	17	20	11	74	35	16	9	44	31	26	22
04 Wilsdruffer Vorst./Seevorstadt-West	34	23	18	12	68	38	11	9	54	36	43	30
05 Friedrichstadt	67	37	46	28	123	62	29	16	123	81	94	61
06 Johannstadt-Nord	77	45	48	27	195	108	36	21	135	84	100	61
07 Johannstadt-Süd	38	19	.	.	156	92	.	.	40	27	.	.
OA Neustadt	162	68	47	25	280	128	28	14	150	88	87	53
11 Äußere Neustadt (Antonstadt)	68	27	28	10	111	49	18	7	66	33	45	24
12 Radeberger Vorstadt	27	6	.	-	42	20	-	-	23	14	5	.
13 Innere Neustadt	22	12	.	8	50	20	.	.	29	20	24	18
14 Leipziger Vorstadt	33	16	.	.	59	30	-	-	18	12	-	-
15 Albertstadt	12	7	9	.	18	9	.	.	14	9	13	8
OA Pieschen	151	76	7	.	292	141	.	.	104	58	18	15
21 Pieschen-Süd	51	31	.	.	99	51	.	.	49	33	7	.
22 Mickten	23	8	.	-	60	26	-	-	16	.	-	-
23 Kaditz	9	4	-	-	31	12	-	-	3	.	-	-
24 Trachau	18	8	-	-	39	23	-	-	11	7	-	-
25 Pieschen-Nord/Trachenberge	50	25	.	.	63	29	.	-	25	14	11	.
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	31	14	8	5	73	29	6	5	39	29	22	.
31 Klotzsche *	24	.	.	.	41	18	.	.	29	22	17	.
32 Hellerau/Wilschdorf	.	.	-	-	12	6	-	-	.	.	-	-
35 Weixdorf	.	-	-	-	13	.	-	-	.	.	-	-
36 Langebrück/Schönborn	.	.	.	.	7	.	.	.	5	.	5	.
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	42	27	20	15	78	42	11	9	33	26	24	19
41 Loschwitz/Wachwitz	.	.	-	-	9	.	-	-	-	-	-	-
42 Bühlau/Weißer Hirsch *	23	15	16	12	25	19	8	6	19	15	17	13
43 Hosterwitz/Pillnitz	11	.	4	3	10	7	3	3	6	.	.	.
45 Weißig	4	.	-	-	24	10	-	-	.	.	.	.
46 Gönnsdorf/Pappritz	.	.	-	-	.	.	-	-	.	.	-	-
47 Schönfeld/Schullwitz	-	-	-	-	.	.	-	-	.	.	-	-

Noch 2.2.8 Empfänger von Leistungen nach SGB XII (Kapitel 3, 4 und 7) nach Stadtteilen, Geschlecht und Wohnart 2015 -
nur Träger Dresden, Stadt

Stadt Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS) Stadtteil	3. Kapitel Hilfe zum Lebensunterhalt				4. Kapitel Grundsicherung				7. Kapitel Hilfe zur Pflege			
	ins- gesamt	dar. weibl.	darunter in Einrichtungen		ins- gesamt	dar. weibl.	darunter in Einrichtungen		ins- gesamt	dar. weibl.	darunter in Einrichtungen	
			insg.	weibl.			insg.	weibl.			insg.	weibl.
OA Blasewitz	109	61	28	22	432	225	19	14	107	77	24	17
51 Blasewitz	22	16	21	15	33	17	16	11	25	15	17	12
52 Striesen-Ost	8	5	.	.	22	10	3	3	7	.	4	.
53 Striesen-Süd	14	7	-	-	80	35	-	-	5	.	-	-
54 Striesen-West	11	4	.	.	48	28	-	-	13	12	-	-
55 Tolkewitz/Seidnitz-Nord	18	10	-	-	55	32	-	-	16	13	-	-
56 Seidnitz/Dobritz	22	10	.	.	99	53	-	-	12	10	-	-
57 Gruna	14	9	.	.	95	50	-	-	29	19	3	.
OA Leuben	113	55	38	21	216	119	33	18	77	51	36	28
61 Leuben	63	29	21	.	101	54	18	.	24	13	.	-
62 Laubegast	10	5	-	-	42	26	-	-	9	5	-	-
63 Kleinzschachwitz	8	4	.	.	24	13	.	.	3	3	.	.
64 Großschachwitz	32	17	.	12	49	26	.	10	41	30	.	.
OA Prohlis	187	88	32	22	595	284	24	16	151	96	71	54
71 Prohlis-Nord	37	11	.	-	98	47	-	-	13	8	-	-
72 Prohlis-Süd	52	25	9	5	222	104	7	4	70	44	32	24
73 Niedersedlitz	.	.	-	-	23	11	-	-	.	-	-	-
74 Lockwitz	.	.	-	-	15	6	-	-	-	-	-	-
75 Leubnitz-Neuostra	21	10	.	.	72	39	4	.	16	14	10	9
76 Strehlen	49	26	17	13	116	52	13	9	45	26	29	21
77 Reick	21	13	.	.	49	25	-	-	.	4	-	-
OA Plauen	71	35	12	.	218	121	10	.	71	51	27	22
81 Südvorstadt-West	10	5	-	-	56	33	-	-	11	9	-	-
82 Südvorstadt-Ost	13	7	5	.	52	26	5	.	18	13	7	5
83 Räcknitz/Zschertnitz	15	6	-	-	46	28	-	-	7	4	-	-
84 Kleinpestitz/Mockritz	11	6	-	-	21	12	-	-	7	6	-	-
85 Coschütz/Gittersee	6	3	.	.	13	7	-	-	-	-	-	-
86 Plauen	16	8	.	6	30	15	5	5	28	19	20	17
OA Cotta/westliche Ortschaften	224	117	35	26	571	284	24	20	178	106	68	54
90 Cossebaude/Mobschatz/Oberwartha	3	.	-	-	6	3	-	-	-	-	-	-
91 Cotta	22	10	.	.	79	39	.	.	7	5	-	-
92 Löbtau-Nord	20	8	.	.	47	20	.	.	16	8	8	.
93 Löbtau-Süd	15	.	.	-	72	43	.	-	21	10	.	-
94 Naußlitz	14	7	.	.	32	15	.	.	8	3	.	.
95 Gorbitz-Süd	65	34	11	.	169	80	.	.	53	28	15	11
96 Gorbitz-Ost	35	23	16	.	62	34	10	10	51	40	40	35
97 Gorbitz-Nord/Neu-Omsewitz	33	17	-	-	61	21	-	-	9	5	-	-
98 Briesnitz	17	9	-	-	36	24	-	-	13	7	-	-
99 Altfranken/Gompitz	-	-	-	-	7	.	-	-	-	-	-	-

Anmerkungen: ¹⁾ Die Ermittlung einer Gesamtzahl der Leistungsempfänger durch Addition der Anzahl je Kapitel ist nicht möglich
da ein gleichzeitiger Bezug von Leistungen mehrerer Kapitel möglich ist.

²⁾ alle Träger insgesamt 3. Kapitel: 1 955 (siehe Tabelle 2.2.1, Seite 95)
alle Träger insgesamt 4. Kapitel: 4 162 (siehe Tabelle 2.2.4, Seite 96)
alle Träger insgesamt 7. Kapitel: 2 085 (siehe Tabelle 2.2.6, Seite 97)

Stand: Dezember
Quelle: Sozialamt

2.3 Wohngeldempfänger

Die Zahl der Wohngeldempfänger ist weiter rückläufig. Im Jahr 2015 bezogen 4 888 Personen allgemeines Wohngeld. Im Jahr 2010 war die Zahl mit 9 521 fast doppelt so hoch (Tabelle 2.3.1, S.101). Absolut betrachtet ging die Zahl bei den Rentnern/Pensionären sowie den Arbeitnehmern besonders stark zurück. Relativ war der Rückgang bei den Arbeitslosen mit 61 Prozent am höchsten (jeweils 53 Prozent bei Arbeitnehmern und Rentnern/Pensionären). Nach Haushaltsgrößen ergibt sich ein Zusammenhang mit der Haushaltsgröße: so ist der Rückgang bei den kleineren Haushalten deutlich höher als bei den größeren.

Bezogen auf die Anzahl der Haushalte erhielten 2015 1,6 Prozent der Haushalte Wohngeld. 2010 waren es noch 3,4 Prozent. Am höchsten war der Anteil bei den Haushalten mit sechs und mehr Personen (6,9 Prozent), am geringsten bei den Zweipersonenhaushalten mit 0,7 Prozent (Tabelle 2.3.5, S. 102).

2.3.1 Haushalte mit allgemeinem Wohngeld nach der sozialen Stellung des Antragstellers¹⁾ 2010 bis 2015

Jahr	Empfänger von allgemeinem Wohngeld	davon						
		Erwerbstätige			Arbeitslose	Nichterwerbstätige		
		insgesamt	Selbstständige	Arbeitnehmer ²⁾		insgesamt	Rentner/Pensionäre	Studenten/Sonstige
2010	9 521	2 604	288	2 316	580	6 337	4 819	1 518
2011	8 784	2 353	249	2 104	416	6 015	4 550	1 465
2012	8 001	2 027	242	1 785	401	5 573	4 166	1 407
2013	6 960	1 943	248	1 695	309	4 708	3 497	1 211
2014	6 079	1 598	221	1 377	280	4 201	2 957	1 244
2015	4 888	1 306	206	1 100	229	3 353	2 243	1 110

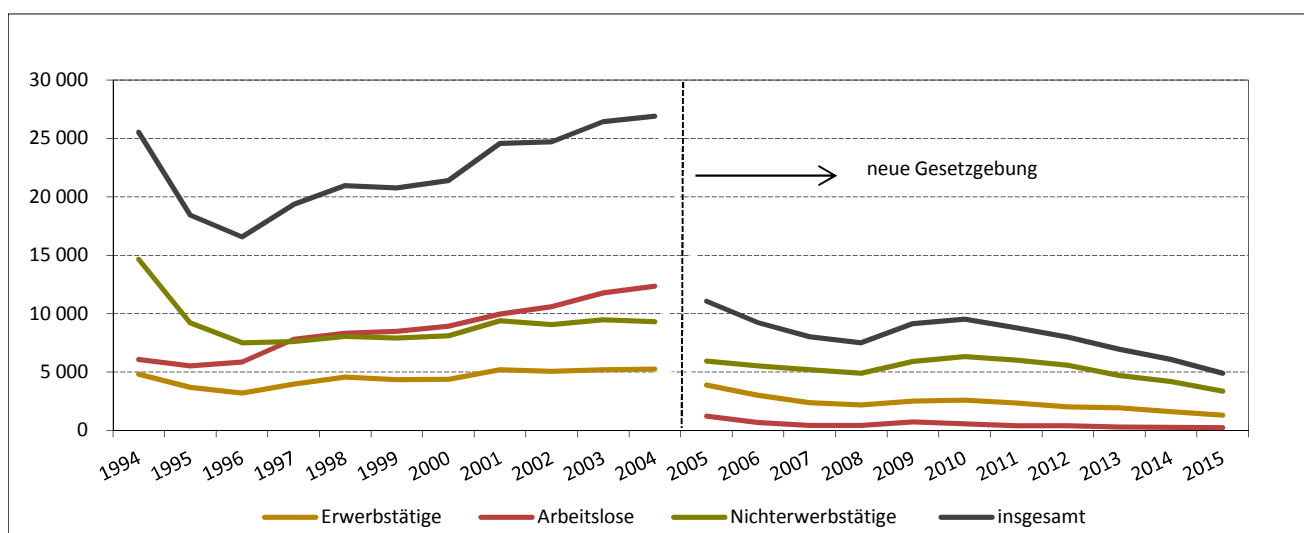
Anmerkungen: ¹⁾ ab 2013 " ... des Haupteinkommensbeziehers"

²⁾ Arbeitnehmer (bis 2012 Angestellte, Arbeiter und Beamte)

2.3.2 Haushalte mit allgemeinem Wohngeld nach Durchschnittsbeträgen für Wohnkosten, Wohngeld und Wohnfläche 2010 bis 2015

Jahr	Empfänger von allgemeinem Wohngeld	Durchschnittliche monatliche(s)			durchschnittlich genutzte Wohnfläche
		Miete/Belastung	Wohngeld	Wohnkosten nach Wohngeldgewährung	
		EUR			m ²
2010	9 521	333	106	227	51
2011	8 784	340	97	.	51
2012	8 001	346	97	.	51
2013	6 960	349	96	.	51
2014	6 079	356	100	.	52
2015	4 888	363	102	.	52

2.3.3 Wohngeldempfehlungen Haushalte 1994 bis 2015



Anmerkung: Die Werte vom Jahresende 2013 wurden vom Statistischen Landesamt Sachsen nachträglich korrigiert.

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

2.3.4 Wohngeldempfängerhaushalte nach Art des Wohngeldes bzw. der Haushaltsgröße 2010 bis 2015

Jahr	ins-gesamt	davon Empfänger von allgemeinem Wohngeld			davon in Haushalten mit ... Personen					
		ins-gesamt	davon		1	2	3	4	5	6 und mehr
			Miet-zuschuss	Lasten-zuschuss						
2010	9 521	9 521	9 398	123	6 759	1 156	662	640	232	72
2011	8 784	8 784	8 670	114	6 245	978	634	625	225	77
2012	8 001	8 001	7 912	89	5 644	915	597	563	201	81
2013	6 960	6 960	6 886	74	4 841	847	504	512	176	80
2014	6 079	6 079	6 008	71	4 145	739	427	505	183	80
2015	4 888	4 888	4 824	64	3 230	632	376	412	155	83

2.3.5 Anteil Wohngeldempfängerhaushalte an Haushalten nach Haushaltsgröße 2010 bis 2015 - in Prozent

Jahr	ins-gesamt	davon in Haushalten mit ... Personen					
		1	2	3	4	5	6 und mehr
2010	3,4	4,9	1,3	2,0	3,6	5,8	7,0
2011	3,1	4,3	1,1	2,0	3,5	5,5	7,2
2012	2,8	3,9	1,0	1,9	3,1	4,6	6,9
2013	2,4	3,3	1,0	1,6	2,7	3,8	6,6
2014	2,1	2,8	0,8	1,4	2,6	4,1	7,2
2015	1,6	2,1	0,7	1,2	2,1	3,4	6,9

2.3.6 Wohngeldempfängerhaushalte nach Art des Wohngeldes 2010 bis 2015

Jahr	Durchschnittliche monatliche Miete/Belastung je m ² Wohnfläche bei Empfängern von allgemeinem Wohngeld			Durchschnittlicher monatlicher Anspruch auf allgemeines Wohngeld		
	insgesamt	Miet-zuschuss	Lasten-zuschuss	insgesamt	Miet-zuschuss	Lasten-zuschuss
	EUR					
2010	6,52	6,58	4,42	105,82	105,58	124,56
2011	6,68	6,73	4,74	96,51	96,12	126,48
2012	6,80	6,84	4,81	97,22	96,95	121,48
2013	6,79	6,84	4,50	96,26	95,90	129,74
2014	6,91	6,95	4,91	100,29	99,91	132,15
2015	6,96	7,02	4,62	101,67	101,32	128,05

Anmerkung: Die Werte vom Jahresende 2013 wurden vom Statistischen Landesamt Sachsen nachträglich korrigiert.

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Kommunale Statistikstelle (HHGen)

2.4 Asylbewerber

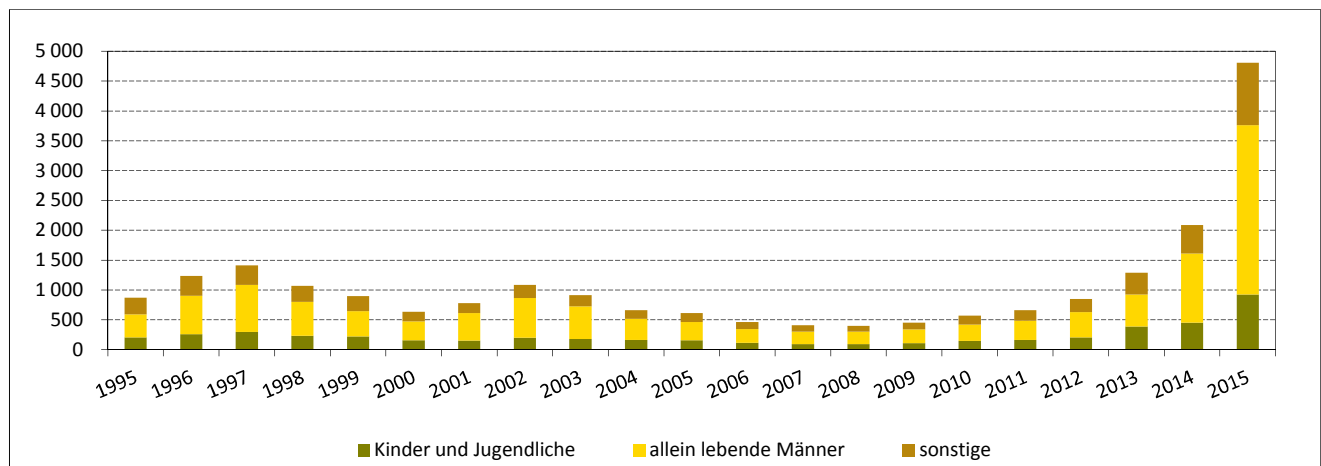
Die Anzahl der Asylbewerber war 2015 auf neuem Höchststand. Mit 4 811 Asylbewerbern wurde der bisherige Höchststand von 2014 (2 086) deutlich übertroffen (Tabelle 2.4.4, S. 105). Auch die Zahl der asylsuchenden Kinder und Jugendlichen stieg stark an: 1997 waren es 299, 2009 waren es 107, 2014 stieg die Zahl auf 451 und im Jahr 2015 auf 925 (Abbildung 2.4.2, S. 104). Der Anstieg gegenüber 2014 um 2 725 Personen insgesamt resultiert vor allem aus der Zunahme der Zahl der Asylbewerber aus Asien (+1 958). So kamen 2015 aus Syrien 845, aus Afghanistan 502, aus Pakistan 389 und dem Irak 337 Personen. Die Anzahl von Asylbewerbern aus der Russischen Föderation ist auch deutlich angestiegen und stellt mit 400 Personen das dritthäufigste Land (2014: 288) (Tabelle 2.4.1, S. 104).

2.4.1 Regelleistungsempfänger nach Staatsangehörigkeit, aufenthaltsrechtlichem Status und Stellung zum Haushaltsvorstand 2015

Staatsangehörigkeit	ins- gesamt	Status					Stellung zum Haushaltsvorstand			
		Aufent- haltsge- staltung	vollziehbar zur Ausreise verpflichtet	Familien- ange- hörige	Geduldet Auslän- der(in)	Aufenthalts- erlaubnis aus ... ¹⁾	Haus- halts- vorstand	Ehe- partner	Kind	sonstige Per- sonen
Europa	1 010	674	36	210	85	5	380	149	420	61
darunter										
Albanien	152	110	.	37	.	-	76	31	45	-
Kosovo	208	153	.	29	.	-	79	24	78	27
Mazedonien	37	17	.	.	11	-	16	8	13	-
Russische Föderation	400	265	24	99	.	.	100	53	223	24
Serbien	124	71	3	21	29	-	46	25	46	7
Türkei	68	53	-	12	3	-	51	.	11	.
Afrika	957	890	16	18	27	6	886	23	40	8
darunter										
Algerien	22	8	.	-	8	.	.	-	.	-
Eritrea	263	253	.	.	-	-	238	.	14	.
Libyen	176	.	-	.	-	-	158	.	12	.
Marokko	205	199	.	-	.	-	201	.	.	-
Somalia	99	.	-	.	-	-	90	4	5	-
Tunesien	184	153	12	.	12	.	171	.	6	.
Asien	2 819	2 386	18	296	88	31	2 172	170	408	69
darunter										
Afghanistan	502	434	-	62	.	.	363	29	90	20
Georgien	108	85	-	.	-	.	64	12	27	5
Indien	215	164	4	10	37	-	177	.	20	.
Irak	337	277	-	51	.	.	243	22	58	14
Iran	78	73	.	.	.	-	69	5	.	.
Libanon	141	118	3	5	15	-	113	7	21	-
Pakistan	389	374	.	.	10	-	383	-	.	.
Syrien, Arab. Republik	845	693	.	126	.	23	609	64	153	19
Palästinensische Gebiete	162	142	.	14	.	.	122	.	26	.
Amerika	7	7	-	-	-	-	.	.	-	-
ohne Angabe/ ungeklärt/staatenlos	18	14	.	.	-	-	15	.	.	-
insgesamt	4 811	3 971	72	526	200	42	3 459	344	870	138

Anmerkung: ¹⁾ ...völkerrechtlichen, humanitären oder politischen Gründen

2.4.2 Asylbewerber 1995 bis 2015



Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

2.4.3 Ausgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 2010 bis 2015

Berichtsjahr	insgesamt	darunter		
		in besonderen Fällen	Grundleistungen	bei Krankheit, Schwangerschaft, Geburt
	1 000 EUR			
2010	3 194	1 035	1 702	347
2011	3 612	1 142	1 878	462
2012	4 776	936	2 849	761
2013	7 346	918	5 183	1 021
2014	13 140	887	9 885	2 072
2015	24 796	3 142	18 625	2 430
2015 in Prozent	100,0	12,7	75,1	9,8

2.4.4 Regelleistungsempfänger nach Geschlecht und Alter 2010 bis 2015

Jahr	insgesamt	darunter männlich	im Alter von ... bis unter ... Jahren		
			unter 18	18-40	40 und mehr
2010	568	397	145	331	92
2011	662	452	164	387	111
2012	849	611	208	493	148
2013	1 288	882	386	696	206
2014	2 086	1 577	451	1 371	264
2015	4 811	3 735	925	3 384	502
2015 in Prozent	100,0	77,6	19,2	70,3	10,4

2.4.5 Haushalte von Regelleistungsempfängern am Jahresende nach Haushaltstyp 2010 bis 2015

Jahr	insgesamt	darunter mit Kindern	Ehepaare	einzelne Haushaltsvorstände		Vorstände mit Kindern	sonstige Haushalte
				männlich	weiblich		
2010	398	79	41	275	35	23	24
2011	465	91	39	320	43	36	27
2012	592	109	65	422	44	39	22
2013	804	173	110	541	66	58	29
2014	1 499	206	137	1 160	100	49	53
2015	3 521	423	324	2 840	167	100	90
2015 in Prozent	100,0	12,0	9,2	80,7	4,7	2,8	2,6

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

2.5 Menschen mit Behinderung

Jeder siebente Dresdner ist ein Mensch mit Behinderung. Die Zahl der Menschen mit Behinderung nimmt seit vielen Jahren in Dresden stetig zu. Dies ist vor allem eine Folge der demografischen Entwicklung – der Anteil der Älteren nahm in gleichem Maße zu. Bezogen auf die Bevölkerung haben 15,8 Prozent der Frauen und 13,3 Prozent der Männer eine festgestellte Behinderung (Tabelle 2.5.5, S. 108).

Schwerbehindert sind zehn Prozent aller Dresdner, bei den über 64-Jährigen ist es fast jeder Dritte. Beide Zahlen haben sich in den letzten sechs Jahren nur wenig verändert (Tabelle 2.5.1, S. 107).

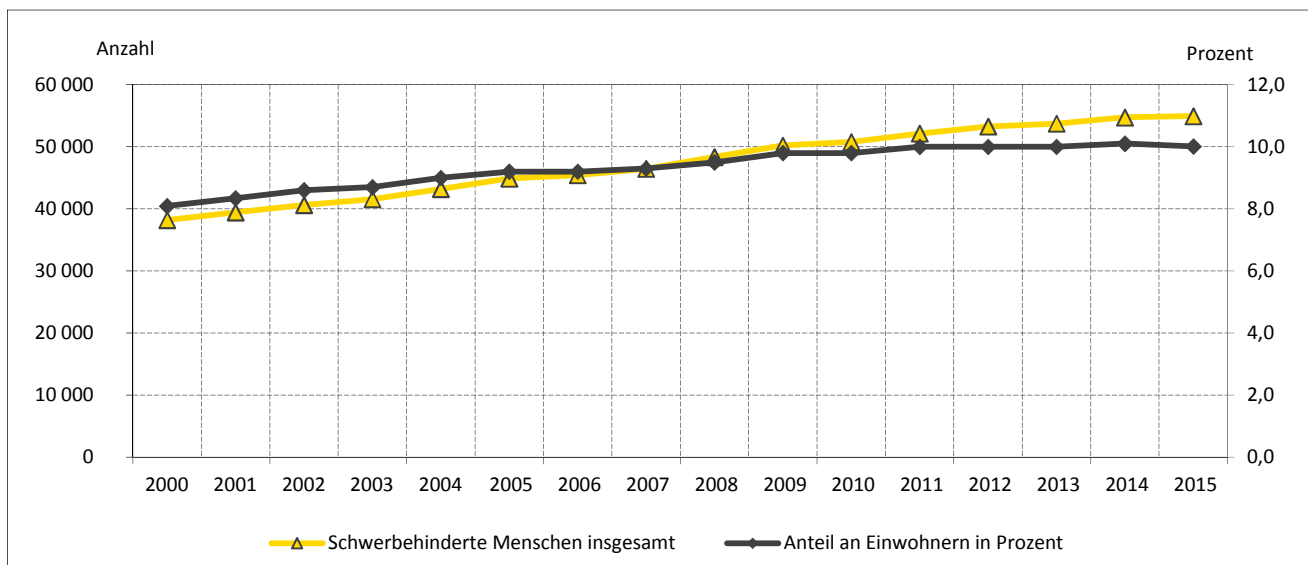
2.5.1 Schwerbehinderte nach Altersgruppen 2010 bis 2015

Jahr	insgesamt	davon im Alter von ... bis... Jahren					
		0-14	15-24	25-44	45-59	60-64	65 und älter
2010	50 768	782	1 055	4 364	8 564	4 022	31 981
2011	52 142	832	1 024	4 493	8 713	4 514	32 566
2012	53 271	871	979	4 572	8 715	4 768	33 366
2013	53 744	872	899	4 585	8 603	4 929	33 856
2014	54 724	927	853	4 650	8 686	4 963	34 645
2015	54 934	934	851	4 659	8 441	4 875	35 174
2015 Anteil ¹⁾	10,0	1,2	1,5	2,7	8,4	16,2	29,8

2.5.2 Schwerbehinderte nach Grad der Behinderung 2010 bis 2015

Jahr	Grad der Behinderung					
	50	60	70	80	90	100
2010	14 748	7 665	5 694	6 489	2 729	13 445
2011	15 206	7 756	5 850	6 562	2 813	13 955
2012	15 475	7 869	5 995	6 633	2 921	14 379
2013	15 660	7 867	6 095	6 682	3 035	14 405
2014	16 014	7 920	6 208	6 804	3 097	14 681
2015	16 114	7 828	6 276	6 859	3 115	14 742
2015 Anteil ²⁾	29,3	14,2	11,4	12,5	5,7	26,8

2.5.3 Schwerbehinderte insgesamt und je Einwohner 2000 bis 2015 - in Prozent



Anmerkungen: ¹⁾ Anteil an der Bevölkerung in Prozent (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

²⁾ Anteil an den Schwerbehinderten in Prozent

Quellen: Sozialamt
Kommunale Statistikstelle

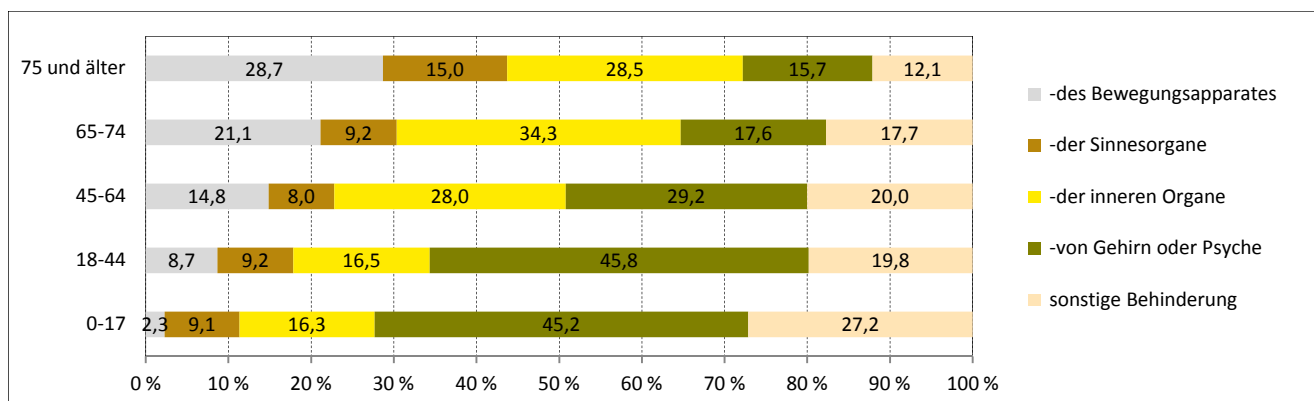
2.5.4 Schwerbehinderte nach Art und Ursache der schwersten Behinderung 2015

Art und Ursache der schwersten Behinderung	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 und älter
Angeborene Behinderung	2 139	288	836	598	202	215
Arbeitsunfall	299	.	21	92	71	115
Verkehrsunfall	245	.	64	74	43	63
häuslicher Unfall	71	.	7	19	13	32
sonstiger Unfall	173	.	28	46	26	72
Kriegs-, Wehrdienst- oder Zivildienstbeschädigung	141	.	2	9	6	124
sonstige Krankheit	51 183	851	4 193	12 351	10 264	23 524
sonstige Ursache ¹⁾	683	.	111	127	94	310
Behinderung						
-des Bewegungsapparates	11 737	27	457	1 977	2 265	7 011
-der Sinnesorgane	6 315	107	482	1 059	990	3 677
-der inneren Organe	15 432	193	868	3 728	3 678	6 965
-von Gehirn oder Psyche	12 558	534	2 411	3 885	1 886	3 842
sonstige Behinderung ¹⁾	8 892	.	1 044	2 667	1 900	2 960

2.5.5 Behinderte nach Grad der Behinderung, Geschlecht und Altersgruppen 2015

Grad der Behinderung	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 und älter
bis 20	6 301	39	793	2 772	1 554	1 143
30	12 465	150	1 660	4 818	2 870	2 967
40	6 320	54	778	2 225	1 467	1 796
50	16 114	293	2 032	5 181	3 712	4 896
60	7 828	86	643	2 144	1 703	3 252
70	6 276	148	453	1 343	1 144	3 188
80	6 859	243	619	1 457	1 242	3 298
90	3 115	27	120	458	525	1 985
100	14 742	385	1 395	2 733	2 393	7 836
insgesamt	80 020	1 425	8 493	23 131	16 610	30 361
davon weiblich	43 697	570	4 072	12 206	8 569	18 280
Anteil ²⁾	15,8	1,3	4,1	18,7	28,7	47,7
davon männlich	36 323	855	4 421	10 925	8 041	12 081
Anteil ²⁾	13,3	1,9	3,9	16,7	33,0	47,7

2.5.6 Schwerbehinderte nach Altersgruppen und Art der schwersten Behinderung 2015 - in Prozent



Anmerkungen: ¹⁾ einschließlich ohne Angabe der Ursache, vorläufige Daten

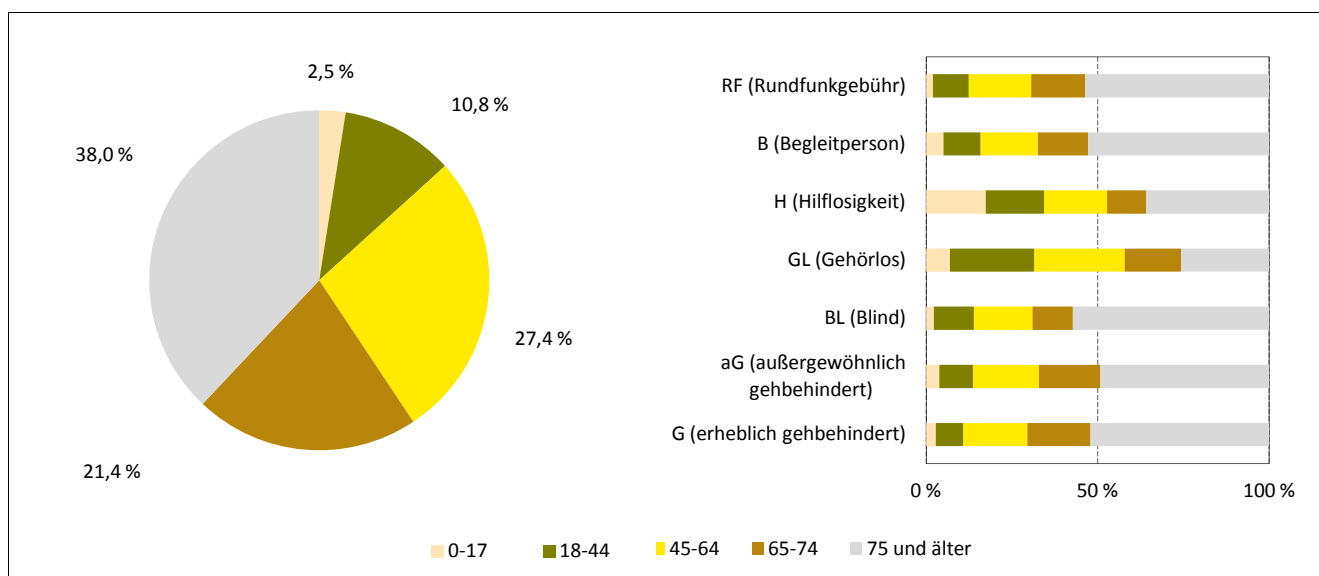
²⁾ Anteil an der Bevölkerung in Prozent (Quelle: Melderegister der LH Dresden)

Quellen: Sozialamt, Kommunale Statistikstelle

2.5.7 Schwerbehinderte mit gültigem Schwerbehindertenausweis 2015

	insgesamt	davon im Alter von ... bis ... Jahren				
		0-17	18-44	45-64	65-74	75 und älter
gültige Schwerbehindertenausweise	46 416	1 154	5 002	12 722	9 915	17 623
Merkzeichen im Ausweis						
G (erheblich gehbehindert)	24 035	677	1 919	4 506	4 420	12 513
aG (außergewöhnlich gehbehindert)	4 126	158	405	794	737	2 032
BL (Blind)	620	14	72	106	73	355
GL (Gehörlos)	748	52	184	197	123	192
H (Hilflosigkeit)	5 848	1 016	992	1 074	668	2 098
B (Begleitperson)	13 891	696	1 515	2 315	2 032	7 333
RF (Rundfunkgebühr)	6 987	137	730	1 275	1 097	3 748

2.5.8 Schwerbehinderte mit gültigem Schwerbehindertenausweis und Merkzeichen im Ausweis nach Altersgruppen 2015



Quellen: Sozialamt
Kommunale Statistikstelle

2.6 Soziale Einrichtungen

2.6.1 Senioren- und Pflegeheime und Einrichtungen mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege nach Ortsamtsbereichen 2015

Ortsamtsbereich (OA)/Ortschaft (OS)	Anzahl	darunter mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege	Pflege- heimplätze	Senioren- heimplätze	Kurzzeit- pflege- plätze	Tages- pflege- plätze
OA Altstadt	19	1	2 100	73	28	68
OA Neustadt	7	2	455			27
OA Pieschen	4	2	195		30	24
OA Klotzsche/nördliche Ortschaften	6	3	228			40
OA Loschwitz/OS Schönfeld-Weißig	8	3	237	58	22	35
OA Blasewitz	14	7	387		26	121
OA Leuben	4	1	552		17	24
OA Prohlis	10	5	537			86
OA Plauen	5	-	408		4	
OA Cotta/westliche Ortschaften	11	4	717	63	57	42
insgesamt	88	28	5 816	194	184	467

2.6.2 Senioren- und Pflegeheime 2010 bis 2015

Jahr	Anzahl ¹⁾	Senioren- heimplätze	Pflege- heimplätze	insgesamt
2010	59	235	5 282	5 517
2011	60	235	5 449	5 684
2012	59	215	5 564	5 779
2013	58	206	5 564	5 770
2014	58	193	5 623	5 816
2015	60	194	5 816	6 010

Anmerkung: ¹⁾ ohne Einrichtungen mit ausschließlich Kurzzeit- und Tagespflege

Stand: Dezember des entsprechenden Jahres

2.6.3 Sonstige ausgewählte soziale Einrichtungen 2010 bis 2015

Jahr	Senioren- begegnungs- stätten	Städtische Notunterkünfte für Obdachlose		Übergangsheime für Asylbewerber und Flüchtlinge		Heime für Aussiedler		Heime für jüdische Immigranten	
	Anzahl	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze	Anzahl	Plätze
2010	16	7	250	6	423	2	38	2	55
2011	16	7	250	6	441	2	30	2	35
2012	16	7	268	9	584	2	35	2	30
2013	16	7	278	11	625	2	15	2	20
2014	16	8	260	14	829	.	.	.	.
2015	16	8	300	22	2 015	.	.	.	.

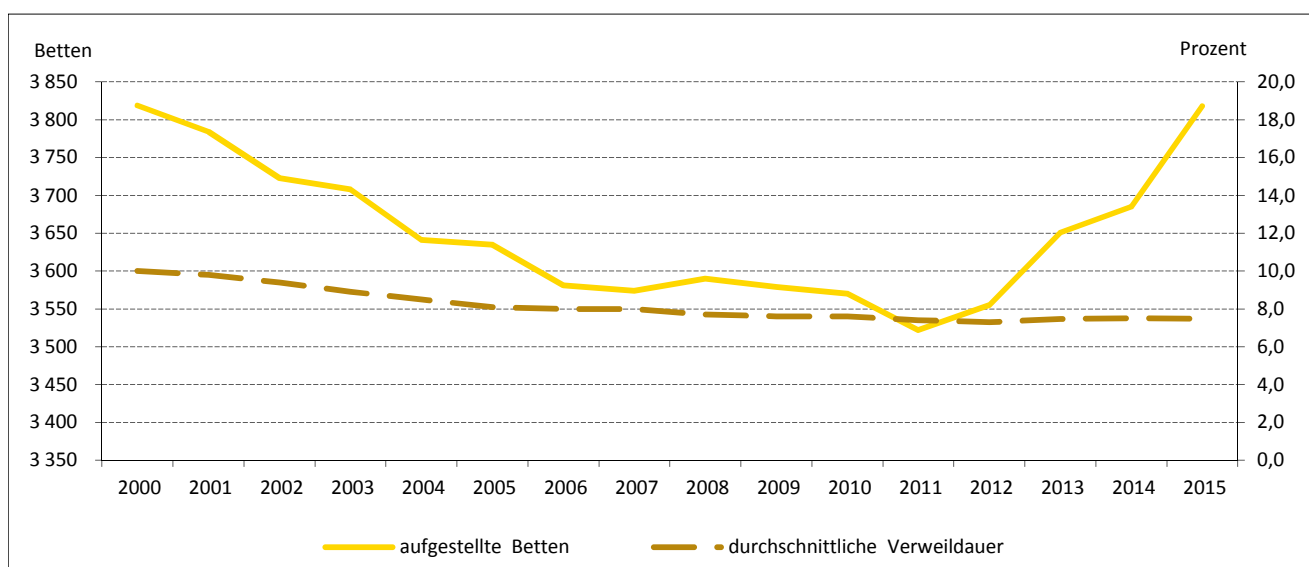
Quellen: Sozialamt
Kommunale Statistikstelle

2.7 Krankenhäuser

2.7.1 Anzahl Krankenhäuser und Betten 2010 bis 2015

Jahr	Anzahl Krankenhäuser	aufgestellte Betten	Pflegetage	Fallzahl	durchschnittliche Verweildauer	Nutzungsgrad der Betten
2010	7	3 570	1 075 093	141 453	7,6	82,5
2011	7	3 522	1 060 167	143 586	7,4	82,5
2012	7	3 555	1 054 294	143 700	7,3	81,0
2013	7	3 651	1 096 061	146 711	7,5	82,2
2014	7	3 685	1 122 004	150 339	7,5	83,4
2015	7	3 818	1 147 560	153 429	7,5	82,3

2.7.2 Anzahl der Betten und durchschnittliche Verweildauer 2000 bis 2015



2.7.3 Krankenhausträger und Betten 2015

Name des Krankenhauses	Krankenhausträger/Gesellschafter	Betten
Universitätsklinikum "Carl Gustav Carus" an der Technischen Universität Dresden	Anstalt des öffentlichen Rechts	1 405
Herzzentrum Dresden GmbH Universitätsklinikum	SANA Kliniken AG	175
Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt	Landeshauptstadt Dresden	903
Städtisches Krankenhaus Dresden-Neustadt	Landeshauptstadt Dresden	611
Diakonissenkrankenhaus Dresden	Ev.-Luth. Diakonissenanstalt Dresden e. V.	329
Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden	Katholische Wohltätigkeitsanstalt zur Hl. Elisabeth	240
St. Marien-Krankenhaus Dresden	Caritasverband im Bistum Dresden-Meißen e. V.	155
Dresden insgesamt		3 818

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

2.7.4 Ausgewählte Kennziffern der in Krankenhäusern tätigen Ärzte 2013 bis 2015

Fachgebiet	2013			2014			2015		
	Ärzte	je 1 000 aufge- stellte Betten	je 50 000 Ein- wohner	Ärzte	je 1 000 aufge- stellte Betten	je 50 000 Ein- wohner	Ärzte	je 1 000 aufge- stellte Betten	je 50 000 Ein- wohner
Allgemeinmedizin	4	x	0,4	4	x	0,4	4	x	0,4
Anästhesiologie	134	x	12,2	130	x	12,1	134	x	12,3
Augenheilkunde	21	292	1,5	20	278	1,9	18	250	1,7
Chirurgie	112	171	10,5	109	164	10,2	126	181	11,6
darunter Unfallchirurgie	37	272	3,8	34	260	3,2	38	288	3,5
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	46	182	3,9	50	198	4,7	50	202	4,6
Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde	23	284	2,3	25	309	2,3	22	265	2,0
Haut- und Geschlechtskrankheiten	18	205	1,7	21	231	2,0	21	231	1,9
Hygiene und Umweltmedizin	1	x	0,2	1	x	0,1	1	x	0,1
Innere Medizin	189	176	15,5	204	190	19,0	227	195	20,9
Kinderheilkunde	70	347	5,2	75	373	7,0	77	391	7,1
Kinder- u. Jugendpsychiatrie, -psychotherapie	7	200	0,6	9	225	0,8	9	225	0,8
Laboratoriumsmedizin	4	x	0,3	3	x	0,3	3	x	0,3
Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie	3	x	0,3	4	x	0,4	5	x	0,5
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie	7	259	1,0	7	259	0,7	8	296	0,7
Neurochirurgie	19	306	1,5	18	290	1,7	16	239	1,5
Neurologie	30	188	2,8	30	188	2,8	27	160	2,5
Orthopädie	28	190	2,3	24	152	2,2	30	200	2,8
Pathologie	14	x	1,5	17	x	1,6	17	x	1,6
Psychiatrie und Psychotherapie	34	95	2,8	31	82	2,9	31	79	2,9
Diagnostische Radiologie	31	x	2,5	32	x	3,0	32	x	2,9
Strahlentherapie	10	233	0,8	9	220	0,8	10	250	0,9
Urologie	30	169	2,4	30	185	2,8	28	173	2,6
Sonstige Gebiete	49	x	4,4	53	x	4,9	55	x	5,1
insgesamt	884	242	76,6	906	246	84,5	951	249	87,4

Anmerkung: ohne Ärzte in Weiterbildung und Ärzte im Praktikum

Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen

2.8 Ärzte, Zahnärzte, Apotheken, Tierärzte

2.8.1 Ärzte 2010 bis 2015

Jahr	insgesamt	darunter in Niederlassung ¹⁾				
		insgesamt	darunter			
			Allgemein- medizin ²⁾	Innere Medizin	Frauenheilkunde	Chirurgie
2010	2 821	993	225	181	88	45
2011	2 887	1 024	224	181	88	48
2012	2 961	1 055	217	192	90	48
2013	3 003	1 063	205	205	88	50
2014	3 072	1 091	208	221	87	51
2015	3 189	1 115	208	227	88	54

2.8.2 Zahnärzte, Apotheken und Tierärzte 2010 bis 2015

Jahr	Zahnärzte		Apotheken		Tierärzte	
	insgesamt	darunter in Niederlassung ³⁾	insgesamt	darunter öffentliche Apotheken	insgesamt	darunter in Praxen ³⁾
2010	598	519	123	120	129	57
2011	584	518	126	123	131	60
2012	593	529	126	123	137	63
2013	596	526	126	123	137	68
2014	614	544	125	122	145	72
2015	620	546	126	123	149	75

Anmerkungen: ¹⁾ einschließlich Ärzten in Einrichtungen gemäß § 311 SGB V, ab 1999 einschließlich Angestellte, Teilzeitangestellte

²⁾ einschließlich praktischen Ärzten

³⁾ Praxisinhaber und -assistenten

Quellen: Statistisches Landesamt Sachsen
Kommunale Statistikstelle

Statistische Veröffentlichungen

	Stand	Preis Druck in Euro	Preis PDF-Datei
Faktum Dresden - Die Sächsische Landeshauptstadt in Zahlen	31.12.2013	kostenlos	kostenlos
Dresden in Zahlen (quartalsweise)		kostenlos	kostenlos

Statistische Jahrbücher			
Dresden in Zahlen 2002	31.12.2002	9,00	-

Sonderveröffentlichungen (Auswahl)			
125 Jahre Statistik in Dresden	1999	6,00	kostenlos
Stadtplan Dresden - Sonderausgabe mit kleinräumiger Gliederung	2004	3,00	-
Bürgerentscheid Krankenhäuser Dresden-Friedrichstadt und Neustadt	29.01.2012	5,00	kostenlos

Statistische Mitteilungen			
Arbeit und Soziales 2015	31.12.2015	12,00	kostenlos
Bevölkerungsprognose 2015	30.06.2015	5,00	kostenlos
Bevölkerung und Haushalte 2015	31.12.2015	12,00	kostenlos
Bauen und Wohnen 2015	31.12.2015	8,00	kostenlos
Bevölkerungsbewegung 2014	31.12.2014	8,00	kostenlos
Dresden und das Umland 2002 bis 2007	31.12.2007	12,00	kostenlos
Gebäude und Wohnungszählung 2011	09.05.2011	-	kostenlos
Stadtteilkatalog 2015	31.12.2015	-	kostenlos

Umfragen			
Kommunale Bürgerumfrage 2014 - Tabellenteil	Apr. 2014	12,00	kostenlos
Kommunale Bürgerumfrage 2014 - Hauptaussagen	Apr. 2014	12,00	kostenlos
Kommunale Bürgerumfrage 2016 - Tabellenteil	Feb. 2016	12,00	kostenlos
Kommunale Bürgerumfrage 2016 - Hauptaussagen	Feb. 2016	12,00	kostenlos

Wahlen			
Bundestagswahl 2013 - Ergebnisse in Dresden	22.09.2013	8,00	kostenlos
Europawahl/Kommunalwahl 2014 - Ergebnisse in Dresden	25.05.2014	12,00	kostenlos
Landtagswahl 2014 - Ergebnisse in Dresden	31.08.2014	8,00	kostenlos
Oberbürgermeisterwahl 2015 in Dresden	07.06/05.07.2015	8,00	kostenlos

Sachdaten auf Datenträgern	Preis in Euro	Format
Hausnummernverzeichnis	40,00	EXCEL
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden	kostenlos	EXCEL
Straßenabschnittsdatei - Straßenverzeichnis Dresden - Update	kostenlos	EXCEL
Straßenschlüsseldatei	18,00	EXCEL
Altersstrukturtable Bevölkerungsbstand nach statistischen Bezirken und 9 Altersgruppen	40,00	EXCEL
Gebäudebestand nach statistischen Bezirken	40,00	EXCEL
Auftragsrecherche je Datenfeld	0,05	EXCEL
Recherchengrundgebühr	10,00	

Auszüge aus statistischen Unterlagen	Format	Preis Druck in Euro	Preis PDF-Datei
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A4	1,00	kostenlos
je Seite schwarz-weiß-Kopie	DIN A3	2,00	kostenlos

Veröffentlichungen von Sachkarten auf Anfrage nach Aufwand	
Personalkosten	
je angefangene halbe Stunde	20,00

Entgeltbefreiungen:

Bundesrepublik Deutschland
Freistaat Sachsen
kommunale Körperschaften
in gegenseitiger Entgeltbefreiung
Schulen in kommunaler und freier Trägerschaft

Rabatte (außer Stadtplan und Recherchen)

Sachdatenbereitstellung zum Preis über 150,00 EUR

Schüler 50 Prozent
Studenten 50 Prozent
50 Prozent je Datenfeld

Postanschrift:

Landeshauptstadt Dresden
Kommunale Statistikstelle
Postfach 12 00 20
01001 Dresden



Dresden.
Dresdner

Besucheranschrift:

Ostra-Allee 11, 2. Etage
01067 Dresden

Öffnungszeiten

Mo, Fr 9 bis 12 Uhr
Di, Do 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr
Mi geschlossen

Telefon (03 51) 4 88 11 00

Fax (03 51) 4 88 69 13

E-Mail statistik@dresden.de

Internet <http://www.dresden.de/statistik>

Stand: April 2017 - Preisliste Nr. 3/2017

Impressum

Herausgeberin:
Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Kommunale Statistikstelle
Telefon (03 51) 4 88 11 00
Telefax (03 51) 4 88 69 13
E-Mail statistik@dresden.de

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de

Postfach 12 00 20
01001 Dresden
www.dresden.de

Zentraler Behördenruf 115 – Wir lieben Fragen

Redaktion: Kommunale Statistikstelle
Titelfotos: Frank Exß, Sylvio Dittrich, Andreas Tampe

Redaktionsschluss: April 2017

Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente.
Elektronische Dokumente mit qualifizierter elektronischer
Signatur können über ein Formular unter www.dresden.de/kontakt eingereicht werden. Dieses Informationsmaterial
ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit der Landeshauptstadt
Dresden. Es darf nicht zur Wahlwerbung benutzt werden.
Parteien können es jedoch zur Unterrichtung ihrer Mitglie-
der verwenden.